

Name und Anschrift des Bieters  
(Firmenname lt. Handelsregister)

Ort:	
Datum:	
Tel.:	
Fax:	
e-mail:	
USt.-ID-Nr.:	
HR-Nr.:	
Registergericht:	

(Name und Anschrift der Vergabestelle)

Landkreis Tirschenreuth

Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth  
DEUTSCHLAND

Angebotsschreiben

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer	Baumaßnahme
	<b>Sanierung von Kreisstraßen</b>
	<b>Kreisstraße TIR 21</b>
Vergabenummer	Leistung
<b>011/2026</b>	<b>Ausbau der Ortsdurchfahrt Riglasreuth</b>

Anlagen<sup>1</sup>, die Vertragsbestandteil werden

- ☒ Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
- ☐ Vertragsformular für Instandhaltung mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
- ☐ 224 Lohngleitklausel - Berechnung des Änderungssatzes
- ☐ 233 Nachunternehmerleistungen
- ☐ 234 Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- ☐ 235 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
- ☐ Nebenangebot(e)
- ☐ 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- ☐ 2481 Erklärung zur Lieferung und Verwendung von gebietseigenen Pflanzen
- ☐ 2491 Erklärung zur Vermeidung des Erwerbs von Produkten aus ausbeuterischer Kinderarbeit
- ☐ 2271.StB Zuschlagskriterium Fahrbahnmietsystem
- ☐ 2272.StB Zuschlagskriterium Qualität
- ☐ 2273.StB Zuschlagskriterium Bauprozessmanagement Asphalt
- ☐ 2274.StB Zuschlagskriterium Bauablaufplanung
- ☐ 2275.StB Zuschlagskriterium Eignung Personal
- ☐ 2277.StB Zuschlagskriterium Wiederverwendung von Baustoffen
- ☐ 2292.StB Erklärung zu Fahrzeug-Rückhaltesystemen
- ☐
- ☐
- ☐

<sup>1</sup> vom Bieter anzukreuzen und beizufügen

**Anlagen<sup>1</sup>, die der Angebotserläuterung dienen, ohne Vertragsbestandteil zu werden**

- ☐ 124 Eigenerklärung zur Eignung
- ☐ Einheitliche Europäische Eigenerklärung
- ☐ 127 Erklärung Bezug Russland
- ☐ 221 oder 222 Angaben zur Preisermittlung
- ☐
- ☐
- ☐

**1 Ich/Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an.**

**An mein/unser Angebot halte(n) ich/wir mich/uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.**

**2 Die Angebotsendsumme des Hauptangebotes gemäß Leistungsbeschreibung beträgt einschl. Umsatzsteuer** **Euro****3 Anzahl der zum Angebot gehörenden Nebenangebote** **0 St.****4 Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote sowie auf die Preise für angeordnete Leistungen, die auf Grundlage der Preisermittlung für die vertragliche Leistung zu bilden sind.** **%****5 Bestandteil meines/unseres Angebotes sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen:**

- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B), Ausgabe 2016
- Unterlagen gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe, Anlagen – Teil B

**6 ☐ Ich bin/Wir sind für die zu vergebende Bauleistung präqualifiziert und im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen unter der/den Nummer/n:**

Name:	PQ_Nummer:
Name:	PQ_Nummer:
Name:	PQ_Nummer:
Name:	PQ_Nummer:
Name:	PQ_Nummer:

- ☐ Ich bin/Wir sind kleines oder mittleres Unternehmen – KMU –  
( < 250 Beschäftigte und ≤ 50 Mio Euro Jahresumsatz bzw. ≤ 43 Mio Jahresbilanzsumme).<sup>2</sup>

**7 Ich/Wir erkläre(n), dass**

- ☐ ich/wir alle Leistungen im eigenen Betrieb ausführen werden(n).
- ☐ ich/wir die Leistungen, die nicht im „Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen“ bzw. „Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmer“ aufgeführt sind, im eigenen Betrieb ausführen werde(n).

**8 Ich/Wir erkläre(n), dass**

- ich/wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkenne(n).
- mir/uns zugewandene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.

<sup>2</sup> Bietergemeinschaften gelten nur dann als KMU, wenn der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaft erbracht wird, der/die als KMU einzustufen ist/sind.

- ein nach der Leistungsbeschreibung ggf. zu benennender Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator gemäß Baustellenverordnung und dessen Stellvertreter über die nach den „Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen; geeigneter Koordinator (Konkretisierung zu § 3 BaustellV) (RAB 30)“ geforderte Qualifikation verfügen, um die nach Baustellenverordnung übertragenen Aufgaben fachgerecht zu erfüllen.
- das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnungen) eingetragen wurden.
- falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.
- ich/wir einen pauschalen Schadensersatz in Höhe von 5 Prozent der Auftragssumme dieses Vertrages entrichten werde(n), falls ich/wir aus Anlass der Vergabe nachweislich eine Abrede getroffen habe(n), die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt, es sei denn, dass ein Schaden in anderer Höhe nachgewiesen wird. Dies gilt auch, wenn der Vertrag gekündigt wird oder bereits erfüllt ist.
- ich/wir jede vom zuständigen Finanzamt vorgenommene Änderung in Bezug auf eine vorgelegte Freistellungsbescheinigung (§ 48b EStG) dem Auftraggeber unverzüglich in Textform mitteile/n
- ich/wir bei der Ausführung des öffentlichen Auftrags alle für mich/uns geltenden rechtlichen Verpflichtungen einhalte/einhalten, insbesondere den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern wenigstens diejenigen Mindestbedingungen einschließlich des Mindestentgelts gewähre/gewähren, die nach dem Mindestlohngesetz, einem nach dem Tarifvertragsgesetz mit den Wirkungen des Arbeitnehmerentsendegesetzes (AEntG) für allgemein verbindlich erklärten Tarifvertrag oder einer nach § 7, § 7a oder § 11 AEntG oder einer nach § 3a AÜG erlassenen Rechtsverordnung für die betreffende Leistung verbindlich vorgegeben werden, sowie gem. § 7 Abs. 1 AGG und § 3 Abs. 1 EntgTranspG Frauen und Männern bei gleicher oder gleichwertiger Arbeit gleiches Entgelt bezahle/bezahlen. (StMWi Az.: Z4-5801/21/5 vom 19.11.2019)

Unterschrift (bei schriftlichem Angebot)

**Ist**

- bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Bieter nicht erkennbar,
  - ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben oder
  - ein elektronisches Angebot, das signiert/mit elektronischen Siegel versehen werden muss, nicht wie vorgegeben signiert/mit elektronischen Siegel versehen,
- wird das Angebot ausgeschlossen.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 1/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

## **01. Ausbau TIR21 OD Riglasreuth**

### **01.01. Baustelleneinrichtung**

#### Allgemeine Vorbemerkungen

1. Die Vorbemerkungen zu den einzelnen Leistungsbereichen der LB StB-By sind Vertragsbestandteil.
2. Für LV-Positionen, die auf Standardtexte der LB StB-By zurückgreifen, gilt der Wortlaut des Langtextes als vertraglich vereinbart.
3. Leistungen, deren Text nicht dem in der LB StB-By abgedruckten entspricht, haben keine StL-Nr., sondern lediglich eine Ordnungszahl (OZ) erhalten. Sämtliche Vorbemerkungen zu den einzelnen Abschnitten der LB StB-By gelten jedoch für alle in dem jeweiligen Abschnitt aufgeführten Leistungen, gleichgültig, ob sie eine StL-Nr. oder lediglich eine OZ erhalten haben. Die allgemeinen Vorbemerkungen der LB StB-By sind Bestandteil der Leistungsbeschreibung und gelten für alle Leistungen.
4. Für die Anwendung der Standardtexte sowie der Ausführung von Leistungen nach der LB StB-By sind die VOB Teil B und C sowie etwaige Zusätzliche Vertragsbedingungen (ZVB) und etwaige Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen (ZTV), Technische Lieferbedingungen (TL) und Technische Prüfbedingungen (TP) in den aktuellen Fassungen in Verbindung mit den durch die Oberste Baubehörde veröffentlichten Bekanntmachungen vertraglich vereinbart. Weitere Einzelheiten richten sich nach den Festlegungen in der Baubeschreibung.
5. Soweit im Leistungsverzeichnis auf Technische Spezifikationen (z.B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen) Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz \*oder gleichwertig\* immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.
6. Die Unterlagen des AG umfassen alle der Ausschreibung zugrundeliegenden Unterlagen. Als Unterlagen des AG gelten auch die nach den ZTV-ING vom AN zu liefernden Ausführungsunterlagen.
7. Recycling-Baustoffe, deren Baulogik und Umweltverträglichkeit durch eine ständige qualitätssichernde Güteüberwachung nach Maßgabe der TL BuB E-StB, der TL G SOB-StB und der ZTV wwG-StB By nachgewiesen wurde, sind gleichwertig zu natürlichen Baustoffen.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 2/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Ergänzend dazu sind die Einbauklassen anzugeben.

8. Beton und Zementmörtel:

8.1 Der Beton sowie Zementmörtel muss - soweit in der Leistungsbeschreibung nichts anderes enthalten ist - der DIN EN 206-1 und der DIN 1045-2 sowie den ZTV-ING entsprechen.

8.2 Bei der Bezeichnung der Expositionsklassen handelt es sich um eine verkürzte Schreibweise. Die Ergänzung (D) für die deutsche Regelung entsprechend DIN-Fachbericht 100 (Beton) gilt als vereinbart.

8.3 Soweit Mindestdruckfestigkeitsklassen bei den Expositionsklassen angegeben sind, resultieren diese allein aus der Expositionsklasse bzw. der Kombination der Expositionsklassen.

9. Gemäß Kreislaufwirtschaftsgesetz (KRW) beinhaltet Entsorgung Verwertungs- und Beseitigungsverfahren, einschließlich der Vorbereitung vor der Verwertung oder Beseitigung.

#### Weitere Hinweise Baustelleneinrichtung

Für eine vom AG zur Verfügung gestellte Fläche für Baustelleneinrichtung / Zwischenlagerplatz für verdrängtes Erdreich sind folgende Leistungen einzukalkulieren:

- Oberboden abtragen, in Mieten zwischenlagern und wieder andecken im Böschungsbereich der Kreisstraße TIR 21 für die Zufahrt sowie in einer landwirtschaftlich genutzten Wiese (Fläche rd. 900 m<sup>2</sup> einschl. Lagerfläche für Oberboden, Dicke rd. 0,30 m).

- Herstellen und rückbauen einer temporären Anbindung an die Kreisstraße TIR 21 (Verrohrung des vorhandenen Straßengrabens mit Rohrleitung DN 250 Länge rd. 6 m, Befestigung der Zufahrt sowie Teilbereichen der Fläche Baustelleneinrichtung mit Frostschutz).

- Schutzzaun Länge rd. 52 m herstellen und rückbauen für Pflanzenbestand, Zaunhöhe min. 2,00 m, Verlauf mind. 1,50 m außerhalb der Kronentraufe, Zaun aus unbesäumten Brettern, min. 24 mm dick, Zwischenabstand max. 20 cm.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 3/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.01.0010.	1018 901/101		Psch		.....
<b>Baustelleneinricht.</b>					
Baustelleneinrichtung herstellen, einschließlich Beschaffen von Lager- und Arbeits- flächen sowie von Zufahrtswegen zur Baustelle über die vom AG zur Verfügung gestellten hinaus. Anlegen der Lager- und Arbeitsplätze. Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel anfahren und betriebsfertig aufstellen. Baubüros des AN, Unterkünfte, Werkstätten, abschließ- bare Lagerräume und dgl. anfahren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasseranschluss sowie Entsorgungseinrichtun- gen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Freimachen des Geländes sowie Oberbodenarbeiten für die Baustelleneinrichtung gehören zum Leistungs- umfang. Baubehelfe, wie z.B. Gerüste, Arbeitsbühnen oder Schutzeinrichtungen gegen Witterung und zum Schutz der Umgebung gehören zum Leistungsumfang, soweit hierfür keine gesonderten OZ vorhanden sind.					
01.01.0020.			Psch		.....
<b>Baustelleneinricht.</b>					
Baustelleneinrichtung vorhalten. Vorhalten der Baustelleneinrichtungen. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. gehören zum Leistungsumfang. Ausser den vollen Monaten werden Teilzeiten nach Kalendertagen zu 1/30 des Einheitspreises abgerechnet. Stillstandszeiten und Bauzeitverlängerungen werden nur vergütet, wenn die Ursachen vom AG zu vertreten sind.					
01.01.0030.			Psch		.....
<b>Baustelleneinricht.</b>					
Baustelleneinrichtung unterhalten und betreiben. Unterhalten und Betreiben der Baustelleneinrichtungen. Vergütet werden die Tage, an denen auf der Baustelle gearbeitet wird. Bauzeitverlängerungen werden nur ver- gütet, wenn die Ursachen vom AG zu vertreten sind. Der Nachweis erfolgt durch Vorlage der Tagesberichte.					
01.01.0040.	1018 901/104		Psch		.....
<b>Baustelle räumen</b>					
Räumen der Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. einschließlich Rückbau der vom AN erstellten Zufahrtswege. Alle Flächen entsprechend dem ursprünglichen Zustand					

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 4/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

unter Wahrung der landschaftspflegerischen Belange  
 ordnungsgemäß herrichten.

01.01.0050. 0516 901/106 Psch .....

**Zustandserfassung**

Erfassung und Dokumentation des Zustands von  
 Straßen, Geländeoberfläche, der Vorfluter und Vor-  
 flutleitungen, sowie der baulichen Anlagen im  
 Baugelände.

Die Erfassung ist unter Beteiligung des AG und des  
 Straßenbaulastträgers bzw. Eigentümers vor Beginn  
 der Arbeiten durchzuführen.

Dokumentationsunterlagen herstellen und dem AG  
 übergeben.

01.01.0060. 1018 901/113 01 02 04 160 m ..... .....

**Bauzaun herstellen**

Bau- bzw. Schutzzaun einschließlich Eckpfosten und  
 Verstreben herstellen, für die Dauer der Bauzeit  
 vorhalten, abbauen und von der Baustelle entfernen.  
 Beschädigte oder abhanden gekommene Teile der  
 Einrichtungen ersetzen. Umsetzungen auf Grund der  
 Bauabwicklung des AN gehören zum Leistungsumfang.  
 Einsatzort(e) nach Unterlagen des AG  
 Systemzaun mit Zaunelementen,  
 Feldlänge m '3,50'  
 Höhe m '2,0'  
 Umsetzen 'mehrmals im Bereich der Baustelle'

01.01.0070. Psch .....

**Spartenpläne**

Spartenpläne für die Baumaßnahme.  
 Erkunden der Lage von Versorgungs- und Ent-  
 sorgungsanlagen und Kabeln im Bereich des  
 Baugeländes, Einholung der einschlägigen  
 Pläne und Vorschriften bei den zuständigen  
 Stellen. Die Lage von Versorgungs- und  
 Entsorgungsleitungen und Kabeln ist rechtzeitig  
 vor der gemeinsamen Absteckung im Baufeld  
 vom AN zu markieren.  
 Vergütung erfolgt pauschal für den  
 gesamten Abschnitt.

01.01.0080. 1018 901/121 04 Psch .....

**Vermessungsarb.**

Vermessungsarbeiten für die Absteckung von  
 Bauteilen nach Unterlagen des AG einschließlich  
 aller Geräte- und Personalkosten durchführen.  
 Bauteil 'Achsen, Fahrbahnränder, Eckausrundungen,  
 Fahrbahnteiler etc.'

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 5/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Hinweise Bestandsunterlagen:

Es sind Bestandsunterlagen vom AN gem. nachfolgender Beschreibung zu erstellen. Aufwendungen hierfür werden nicht gesondert vergütet und sind in die angebotenen Einheitspreise einzukalkulieren.

Bestandsunterlagen nach Fertigstellung der Maßnahme herstellen. Je nach Gewerk sind dafür Lageplan/-pläne, Querschnitt(e), Längsschnitt(e), Entwässerungspläne und Detailpläne zu erstellen.

Die Bestandsunterlagen sind spätestens mit der Schlussrechnung dem AG zu übergeben.

Erforderliche Vermessungsarbeiten gehören zum Leistungsumfang. Die Erstellung der Bestandsunterlagen für Bauwerke nach ZTV-ING werden gesondert vergütet.

Alle Bestandsunterlagen müssen beinhalten: Projektbezeichnung, Bezeichnung der Unterlage, Datum der Herstellung der Bauleistung, Datum der Erstellung der Unterlage, Lokalisierung gemäß \*Anweisung Straßendatenbank\* (ASB), Teil \*Netz\* (Stationierung), Ersteller der Bestandsunterlage, Maßstab.

Lagepläne müssen folgende Fachdaten enthalten: Trassierungselemente, sichtbare Querschnittsteile einschließlich der Randeinfassungen, Breiten, Nordrichtung, Grundstücksgrenzen und Flurnummern, wenn vorhanden Straßennamen und Hausnummern, bei Entwässerungsarbeiten zusätzlich die Entwässerungseinrichtungen einschließlich der Lage der Leitung(en) und der Fließrichtung.

Querschnitte müssen folgende Fachdaten enthalten: Alle Schichten und Lagen des Oberbaues für alle Querschnittsteile einschließlich der Randeinfassungen, der Untergrund/-bau, die Grundstücksgrenzen, bei Entwässerungsarbeiten die Regelausführung der Straßenabläufe.

Entwässerungslängsschnitte müssen folgende Fachdaten enthalten: Schächte und Leitungen mit Angabe von Durchmessern und Material, die Fließrichtung, Höhenlage des Geländes, Sohlhöhen und Deckelhöhen von Schächten, Sohlhöhen von Leitungen an den Anschlüssen bzw. Leitungsenden, Sohlgefälle der Leitung. Die Unterlagen über die Grundstücksgrenzen und die Flurnummern werden vom AG gestellt.



Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 6/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Die Grundlagen für die Bestandsunterlagen  
 sind vom AN selbst zu erstellen.  
 Bestandsunterlagen für Straßenbauarbeiten  
 bestehend aus:

Lageplan/plänen, Maßstab 1 : 500

Längsschnitt(en), Maßstab 1 : 500/50

Detailpläne für -  
 Format(e) und Anzahl der Bestandsunter-  
 lagen 2-fach in Papierform und auf digitalem  
 Datenträger (CD/DVD) im  
 DXF-/DWG- und PDF-Format.  
 Zu verwendendes Koordinatensystem:  
 UTM32 - 6 HS 170.

01.01.0090. 9 h ..... ..

**Denkmalschutz Geräte-Personalstillstand**

Stillstand des Gerätes und des eingesetzten Personals  
 auf Anweisung des AG. Vergütet wird ein Verrechnungssatz,  
 der alle Aufwendungen für den Stillstand des Gerätes, ggf.  
 davon abhängige Geräte sowie die Kosten für das hierfür  
 eingesetzte Personal einschließlich sämtlicher Zuschläge  
 enthält.  
 Abgerechnet wird nach angeordneten Stillstandszeiten.  
 Bei Bodenabtrag, Leitungsgrabenaushub, Baugrubenaushub.

01.01.0100. 1 d ..... ..

**Denkmalschutz Gerätstillstand Stillstandzeit > 8 h**

Stillstand des Gerätes und des eingesetzten Personals  
 auf Anweisung des AG. Vergütet wird ein Verrechnungssatz,  
 der alle Aufwendungen für den Stillstand des Gerätes, ggf.  
 davon abhängige Geräte sowie die Kosten für das hierfür  
 eingesetzte Personal einschließlich sämtlicher Zuschläge  
 enthält.  
 Abgerechnet wird nach angeordneten Stillstandszeiten an AT.  
 Bei Bodenabtrag, Leitungsgrabenaushub, Baugrubenaushub.  
 Stillstandzeit > 8h.

01.01.0110. 1 St ..... ..

**Denkmalschutz Bauunterbrechung von längerer Dauer,**

Bauunterbrechung von längerer Dauer  
 b . Archäologie "Bereich einer archäologischen Fundstelle".  
 Fortsetzung nach 3 Werktagen.  
 Bei Bauunterbrechung von längerer Dauer nach Aufforderung  
 des AG Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel von der  
 Baustelle abtransportieren und wieder zur Baustelle  
 transportieren.  
 Im Bereich einer archäologischen Fundstelle.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 7/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Bei Bodenabtrag, Leitungsgrabenaushub, Baugrubenaushub.  
Wiederanrücken innerhalb von 3 Werktagen nach Aufforderung  
des AG.

Zwischensumme 1  
Baustelleneinrichtung

.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 8/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

**01.02. Verkehrssicherung**

01.02.0010.			Psch		.....
-------------	--	--	------	--	-------

**Verk.FI.unterh.**

Verkehrsflächen zur Aufrechterhaltung

des öffentlichen und Anlieger-Verkehrs sowie des Baustellenverkehrs innerhalb des Baubereiches einschließlich zwischenzeitlich benutzter Behelfsfahrstreifen verkehrssicher unterhalten.

Abgerechnet wird nach Kalendertagen.

Befestigung nach Unterlagen des AG,

Verkehrsflächen '*Gesamtmaßnahme Ortsdurchfahrt TIR 21 Riglasreuth*'

01.02.0020.			Psch		.....
-------------	--	--	------	--	-------

**Verkehrssicherung v. längerer Dauer herstellen**

Verkehrssicherung für Arbeitsstellen von längerer

Dauer herstellen. An Arbeitsstelle und Umleitungsstrecke.

Vorhalten, Warten, Betreiben und Abbauen werden

gesondert vergütet. Baustellenmarkierung, transportable

Lichtsignalanlage, bauliche Leitelemente, transportable

Schutzeinrichtungen und die Kontrolle gem. ZTV-SA für

die gesamte Arbeitsstellensicherung werden gesondert

vergütet. Die Verkehrszeichen nach Verkehrszeichenplan

bzw. Regelplan gehören zum Leistungsumfang.

Das berührungslose außer Kraft setzen der vorhandenen

Verkehrsschilder gehört zum Leistungsumfang.

Betroffene Verkehrsschilder und Art der Außerkraft-

setzung nach Unterlagen des AG.

Das Material bleibt Eigentum des AN.

Für Bauphase '*Maßnahme Ortsdurchfahrt TIR 21*'

*Riglasreuth*'

Verkehrssicherung an Arbeitsstelle und Umleitungsstrecke

nach '**Verkehrszeichenplan, siehe Anlage 1 zur**

**Baubeschreibung**'

Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durch-

führen,

Einrichtung tags.

01.02.0030.			Psch		.....
-------------	--	--	------	--	-------

**Verkehrssicherung v. längerer Dauer vorhalten**

Verkehrssicherung für Arbeitsstellen von längerer

Dauer der OZ '*01.02.0020*'

vorhalten, warten und betreiben.

An Arbeitsstelle und Umleitungsstrecke.

Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durch-

führen.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 9/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

01.02.0040.			Psch		.....
-------------	--	--	------	--	-------

**Verkehrssicherung v. längerer Dauer abbauen**

Verkehrssicherung für Arbeitsstellen von längerer Dauer der OZ '**01.02.0020**' abbauen. An Arbeitsstelle und Umleitungsstrecke. Das in Kraft setzen der vorhandenen Verkehrsschilder gehört zum Leistungsumfang. Betroffene Verkehrsschilder und Art der Außerkraftsetzung nach Unterlagen des AG. Anfallendes Material ist einer Entsorgung nach Wahl des AN zuzuführen. Benutzte Fläche entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen, Abbau tags.

01.02.0050.			Psch		.....
-------------	--	--	------	--	-------

**Verkehrssicherung v. längerer Dauer herstellen**

Verkehrssicherung für Arbeitsstellen von längerer Dauer herstellen. Vorhalten, Warten, Betreiben und Abbauen werden gesondert vergütet. Baustellenmarkierung, transportable Lichtsignalanlage, bauliche Leitelemente, transportable Schutzeinrichtungen und die Kontrolle gem. ZTV-SA für die gesamte Arbeitsstellensicherung werden gesondert vergütet. Die Verkehrszeichen nach Verkehrszeichenplan bzw. Regelplan gehören zum Leistungsumfang. Das berührungslose außer Kraft setzen der vorhandenen Verkehrsschilder gehört zum Leistungsumfang. Betroffene Verkehrsschilder und Art der Außerkraftsetzung nach Unterlagen des AG. Das Material bleibt Eigentum des AN. Für Bauphase '**Maßnahme Anschluss Kreisstraße TIR 21 an Staatsstraße St 2177**' Verkehrssicherung an Arbeitsstelle und Umleitungsstrecke. nach 'Verkehrszeichenplan, siehe Anlage 2 zur Baubeschreibung ' Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen, Einrichtung tags.

01.02.0060.			Psch		.....
-------------	--	--	------	--	-------

**Verkehrssicherung v. längerer Dauer vorhalten**

Verkehrssicherung für Arbeitsstellen von längerer Dauer der OZ '**01.02.0050**' vorhalten, warten und betreiben. An Arbeitsstelle und Umleitungsstrecke. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durch-

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 10/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

führen.

01.02.0070.			Psch	.....	
-------------	--	--	------	-------	--

**Verkehrssicherung v. längerer Dauer abbauen**

Verkehrssicherung für Arbeitsstellen von längerer Dauer der OZ '**01.02.0050**' abbauen. An Arbeitsstelle und Umleitungsstrecke. Das in Kraft setzen der vorhandenen Verkehrsschilder gehört zum Leistungsumfang. Betroffene Verkehrsschilder und Art der Außerkraftsetzung nach Unterlagen des AG. Anfallendes Material ist einer Entsorgung nach Wahl des AN zuzuführen. Benutzte Fläche entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen, Abbau tags.

01.02.0080.		6	St	.....	.....
-------------	--	---	----	-------	-------

**Absperrung herstellen**

Absperrung herstellen.  
Absperrgerät oder Warneinrichtung aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten, warten und betreiben.  
Verkehrszeichen mit retroreflektierender Folie, Retroreflexions-Klasse 2.  
Absperrung durch '**Absperrschranke (250mm) zur Ausführung als Vollsperrung mit Freigabe für bestimmte Verkehrsarten**' mit '**fünf einseitigen, roten Warnleuchten. Einsatzort: Zufahrtbereiche**'

01.02.0090.		18	St	.....	.....
-------------	--	----	----	-------	-------

**Absperrung umsetzen**

Absperrung der OZ '**vorherige Position**' nach Unterlagen des AG umsetzen. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen.

01.02.0100.			Psch	.....	
-------------	--	--	------	-------	--

**Kontr. Verkehrssicherung**

Kontrolle der Verkehrssicherung durchführen. Arbeits- und Hilfsmittel sind vom AN zu stellen und dem AG jederzeit zugänglich zu machen. Die Abrechnung erfolgt pauschal für die gesamte Bauzeit. Verkehrssicherung an Arbeitsstellen im gesamten

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 11/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Baustellenbereich und der Umleitungsstrecke.  
Kontrolle in regelmäßigen Abständen. Der AN haftet für  
den ordnungsgemäßen Zustand der Verkehrssicherung.  
Kontrolle durch schriftliche Dokumentation im  
Bautagebuch.

01.02.0110.			Psch	.....	
-------------	--	--	------	-------	--

**Verkehrsrechtliche Anordnung**

Verkehrsrechtliche Anordnung für die Baumaßnahme.  
Der AN hat vor Ausführung der Bauarbeiten einen  
kompletten Verkehrszeichenplan auszuarbeiten und  
den zuständigen Behörden zur Genehmigung vorzu-  
legen. Einschl. erforderlichen Gebühren.  
Für die gesamte Baumaßnahme der OD Riglasreuth.

01.02.0120.		10	St	.....	.....
-------------	--	----	----	-------	-------

**Behelfsüberfahrt**

Behelfsüberfahrt,  
Länge bis 5,0 m,  
einschl. der Schutz- und Leiteinrichtungen,  
für öffentlichen Verkehr,  
über Rohr- und Kabelgräben,  
nutzbare Breite über 2,5 bis 3,0 m,  
Abdeckung mit Stahl,  
herstellen, vorhalten und beseitigen.  
Belastung 30.000 kN/m².

01.02.0130.		6	St	.....	.....
-------------	--	---	----	-------	-------

**Fußg.-Brücke**

Behelfsbrücke für Fußgänger  
in Geländehöhe für öffentlichen Verkehr,  
Nutzbreite bis 1,50 m,  
Gesamtlänge bis 5 m,  
einschl. Anfahrerschutz DIN 1072,  
herstellen, vorhalten und beseitigen.

Zwischensumme 2					.....
-----------------	--	--	--	--	-------

Verkehrssicherung

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 12/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

**01.03. Freimachen des Baugeländes**

01.03.0010. 1015 902/101 02 2 St ..... ..

**Grenzsteine**

Grenzsteine nach Angabe des AG innerhalb des Baugeländes ausbauen, säubern und laden.  
Steine zum Lagerplatz des AG nach Unterlagen des AG fördern, abladen und stapeln.

01.03.0020. 6 h ..... ..

**Grenzsteine suchen, sichern**

Grenzsteine- und Markierungen suchen mittels GPS - Vermessungsgerät und mit Holzpflocken kennzeichnen.

01.03.0030. 6 St ..... ..

**Vermessung von Grenzpunkten**

Vorläufige Wiederherstellen von Grenzpunkten

Die Leistung enthält:

- Absteckung der erforderlichen Grenzpunkte im Baugelände nach Erfordernis und Baufortschritt.
- Erforderliche Vermessungsgeräte einschl. Bedienung, Absteckpflocke usw.

Es werden keine Grenzsteine/Grenzmarkierungen dauerhaft gesetzt,

sondern provisorische Vermessungspflöcke bzw. -eisen zur Feststellung von Baugrenzen.

Die Abrechnung erfolgt einmalig je wiederhergestellten Grenzpunkt.

Durch den Baubetrieb beseitigte provisorisch hergestellter Grenzpunkte

sind ohne besondere Vergütung wieder herzustellen.

Zwischensumme 3

Freimachen des Baugeländes

.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 13/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

#### 01.04. Oberboden

Vorbemerkungen zu LB 903

1. Allgemeines

2. Nebenleistungen, Besondere Leistungen

Die nachfolgend aufgeführten Leistungen gehören zum Leistungsumfang:

2.1 Das Fördern des Oberbodens innerhalb der Baustelle unabhängig von der Länge der Förderwege.

3. Abrechnung

3.1 Oberbodenlieferung:

Die Mengenermittlung erfolgt durch Aufmaß des Oberbodens auf dem Fahrzeug an der Einbaustelle.

01.04.0010.	0516 903/101 06 04 02	100	m3	.....	.....
-------------	-----------------------	-----	----	-------	-------

##### **Oberboden**

Oberboden des/der Homogenbereiche(s) '[Oberboden](#)'

einschließlich leicht verrottbarer

Pflanzendecke innerhalb des Baugeländes

in einer mittleren Dicke von cm '[20](#)'

abtragen,

für Bauteil '[Straßen, Gehwege](#)'

Oberboden von Böschungen,

ggf. laden, fördern und innerhalb der Baustelle in

Mieten aufsetzen.

01.04.0020.	0516 903/101 06 02 07	250	m3	.....	.....
-------------	-----------------------	-----	----	-------	-------

##### **Oberboden**

Oberboden des/der Homogenbereiche(s) '[Oberboden](#)'

einschließlich leicht verrottbarer

Pflanzendecke innerhalb des Baugeländes

in einer mittleren Dicke von cm '[30](#)'

abtragen,

für Bauteil '[Zwischenlagerfläche](#)'

Oberboden von Grünflächen,

Oberboden '[Böschungen und Grünflächen ggf. laden, fördern und innerhalb der Zwischenlagerfläche in Mieten aufsetzen](#)'

01.04.0030.	0516 903/102 03 02 01	100	m3	.....	.....
-------------	-----------------------	-----	----	-------	-------

##### **Oberboden**

Oberboden einschließlich leicht verrottbarer

Pflanzendecke andecken.

Oberboden von '[Böschungen](#)'

innerhalb der Baustelle in Mieten aufgesetzt,

ggf. laden, fördern

und profilgerecht nach Unterlagen des AG

auf Böschungen andecken.



Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 14/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.04.0040.	0516 903/102 03 02 06 <b>Oberboden</b> Oberboden einschließlich leicht verrottbarer Pflanzendecke andecken. Oberboden von ' <u>Böschungen und Grünflächen</u> ' innerhalb der Baustelle in Mieten aufgesetzt, ggf. laden, fördern und andecken. Einbaubereich ' <u>Zwischenlagerfläche</u> '	250	m3	.....	.....
01.04.0050.	<b>Steine auflösen Zwischenlager</b> Steine auf Vegetationsflächen von der Oberfläche auflösen. Fläche Zwischenlager, Steine über 5 cm.	830	m2	.....	.....
01.04.0060.	<b>Aufgelesene Steine weiterverwenden Steine Verw. AN</b> Aufgelesene Steine weiterverwenden. Abgerechnet wird nach Kubatur. Steine nach Wahl des AN verwerten.	830	m2	.....	.....
01.04.0070.	<b>Zulage aufrauen Untergrund auf Böschungen</b> Zulage zu Oberboden einschließlich leicht verrottbarer Pflanzendecke andecken. Oberboden von Grünflächen, Äckern, Gärten und dgl., für Andecken auf Böschungen und vorhandene Böschung vor Auftrag des Oberbodens aufrauen und mit Querrillen versehen.	400	m2	.....	.....
01.04.0080.	1212 931/101 01 <b>Rasenansaat auf</b> Rasenansaat (Normalsaat) herstellen. Saatgutmenge g/m2 [20] Fertigstellungspflege wird gesondert vergütet. Saatgutmischung RSM [7.1.2]	400	m2	.....	.....

Zwischensumme 4  
 Oberboden

.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 15/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

#### **01.05. Bodenbewegungen, Geotextilien**

Folgende Homogenbereiche wurden bei der geotechnischen Untersuchung festgestellt:

Homogenbereich E 1 - Tragschicht / Auffüllung, Bodengruppe GU, Bodenklasse alt 3

Homogenbereich E 2 - Auffüllung Sand  
Bodengruppe SU, SU\*, Bodenklasse alt 3 bis 4

Homogenbereich E 3 - Anstehendes, Terrassensand  
Bodengruppe SU, Bodenklasse alt 3

Homogenbereich E 4 - Anstehendes, Zersatz,  
Bodengruppe UL, Bodenklasse alt 4 (2)

Die nachfolgend aufgeführten Bodenmassen sind vor Ort nach Homogenbereichen getrennt zu lösen, auf eine Zwischenlagerfläche des AG zu transportieren (Transportweg i. M. ca. 200 m) und zur Entnahme von Bodenproben in Haufwerken mit maximal 500 m<sup>3</sup> aufsetzen und zwischenlagern.

Insbesondere der Homogenbereich E 1 (Tragschicht / Auffüllung) ist möglichst sortenrein zu lösen, da dieser zu rd. 1/3 zum Wiedereinbau verwendet werden soll.

Die Lagerflächen sind so herzurichten, dass diese eben und ohne Oberflächenwasserzutritt von außen sind.

Die Mieten sind vor Durchfeuchtung zu schützen und mit Folie abzudecken. Diese Leistung wird nicht gesondert vergütet und ist in die Einheitspreise einzurechnen.

Nach durchgeführter Deklarationsanalyse legt der Auftraggeber den Entsorgungsweg fest.

Die Entsorgung verdrängter bzw. unbrauchbarer Bodenmassen ist nicht Bestandteil des gegenständlichen Leistungsverzeichnisses.

Auf Grund der bestehenden Gründungssituation von angrenzenden Gebäuden und Einfriedungen sind erschütterungsarme Arbeitsweisen bei sämtlichen Arbeiten anzuwenden.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 16/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Grabenwände sind fachgerecht zu sichern (keine Hohlräume zwischen Verbau und Grabenwand).

Sämtliche Erschwernisse, wie z. B. Wahl der Arbeitsgeräte, Sicherungen, Materialanlieferungen sind bei der Preisbildung zu berücksichtigen, sofern keine gesonderten Positionen ausgewiesen sind.

Die Vergütung von zusätzlichen Aushub bei Bodenverbesserungsmaßnahmen erfolgt gem. der ausgeschriebenen Abtragspositionen.

#### Hinweise Denkmalschutz

Bei Bodenabtrag, Leitungsgrabenaushub und Baugrubenaushub wird ein Beauftragter des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege die Arbeiten kontinuierlich überwachen. Bei Verdacht auf Vorhandensein eines Bodendenkmals sind die Erdarbeiten nach dessen Anweisung sofort zu beenden.

Um mögliche Bodendenkmäler nicht zu beschädigen sind alle Abtragsarbeiten und die Herstellung von Baugruben und Rohrgräben grundsätzlich mit Baggerlöffeln ohne Zähne durchzuführen.

Mehraufwendungen bzw. Erschwernisse infolge der Arbeiten mit Baggerlöffel ohne Zähne werden nicht gesondert vergütet und sind in die angebotenen Einheitspreise einzukalkulieren.

01.05.0010.

950 m3

#### **Auffüllungen lösen, zwischenl., E 1**

Boden Homogenbereich E 1,  
Tragschicht / Auffüllung,  
profilgerecht oder nach Unterlagen des AG lösen,  
aus Fahrbahnbereich einschl. Seitenbereichen,  
Weganschlüssen,  
lösen, laden, nach Angaben des AG  
zu einer vom AG zur Verfügung gestellten Fläche  
transportieren und zur Entnahme von Bodenproben in  
Haufwerken aufsetzen und zwischenlagern.  
Lagerung getrennt nach zu erwartender Belastung,  
aus allen Abtragsprofilen ggf. einschließlich des  
Fahrbahnbereichs.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 17/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.05.0020.	<b>Auffüllungen lösen, zwischenl., E 2</b> Boden Homogenbereich E 2, Auffüllung Sand, profilgerecht oder nach Unterlagen des AG lösen, aus Fahrbahnbereich einschl. Seitenbereichen, Weganschlüssen, lösen, laden, nach Angaben des AG zu einer vom AG zur Verfügung gestellten Fläche transportieren und zur Entnahme von Bodenproben in Haufwerken aufsetzen und zwischenlagern. Lagerung getrennt nach zu erwartender Belastung, aus allen Abtragsprofilen ggf. einschließlich des Fahrbahnbereichs.	230	m3	.....	.....
01.05.0030.	<b>Anstehendes lösen, zwischenl., E 3</b> Boden Homogenbereich E 3, Anstehendes, Terrassensand, profilgerecht oder nach Unterlagen des AG lösen, aus Fahrbahnbereich einschl. Seitenbereichen, Weganschlüssen, lösen, laden, nach Angaben des AG zu einer vom AG zur Verfügung gestellten Fläche transportieren und zur Entnahme von Bodenproben in Haufwerken aufsetzen und zwischenlagern. Lagerung getrennt nach zu erwartender Belastung, aus allen Abtragsprofilen ggf. einschließlich des Fahrbahnbereichs.	32	m3	.....	.....
01.05.0040.	<b>Boden für Suchschachtung</b> Boden für Suchschachtung profilgerecht ausheben ab Geländeoberfläche, Aushub seitlich lagern. Verfüllen und verdichten, Aushubtiefe bis 3,0 m, Sohlenbreite der Gräben über 0,6 bis 1,0 m, Alle Homogenbereiche.	48	m3	.....	.....
01.05.0050.	<b>Denkmalschutz Zulage lagenweiser Bodenabtrag</b> Boden zur Sicherung ggf. vorhandener Bodendenkmäler lagenweise lösen als Zulage zu den Positionen Boden lösen und Boden für Suchschachtung, Lagenstärke maximal 15 cm.	170	m3	.....	.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 18/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.05.0060.	1018 904/111 05 01 <b>Untergrund.verb</b> Verbesserung von wenig tragfähigem Untergrund profilgerecht oder nach Unterlagen des AG herstellen. Material gleichmäßig verteilen und einwalzen. Zu verbessernde Fläche ' <u>unzureichend tragfähiger Untergrund</u> ' Das Herstellen des Planums wird ggf. gesondert vergütet. Material ' <u>0/100</u> ' Einbauklasse 0.	220 t		.....	.....
01.05.0070.	1018 904/111 05 01 <b>Untergrund.verb</b> Verbesserung von wenig tragfähigem Untergrund profilgerecht oder nach Unterlagen des AG herstellen. Material gleichmäßig verteilen und einwalzen. Zu verbessernde Fläche ' <u>unzureichend tragfähiger Untergrund</u> ' Das Herstellen des Planums wird ggf. gesondert vergütet. Material ' <u>nichtbindiges, verdichtungswilliges und gut abgestuftes Schottermaterial 0/56</u> ' Einbauklasse 0.	220 t		.....	.....
01.05.0080.	1018 904/112 06 05 01 <b>Schüttlage für</b> Schüttlage als Arbeitsebene für das Verlegen von Geokunststoffen auf wenig tragfähigem Untergrund und/oder zum Ausgleich von wesentlichen Uneben- heiten mit zu lieferndem Material herstellen, Dicke von cm ' <u>5</u> ' bis cm ' <u>10</u> ' für Verbundstoffe aus Material ' <u>Vorabsieb 0/32</u> ' in ebenen und schwach geneigten Flächen.	60 m3		.....	.....
01.05.0090.	1018 904/301 09 04 02 01 <b>Trennsch. aus Geot.</b> Trennschicht aus Geotextilien und Verbundstoffen unter Schüttungen herstellen. Trennschicht ' <u>unter Oberbau von Straßen und Seitenflächen</u> ' aus Verbundstoff aus Vlies mit Verstärkung durch Geogitter, Geotextilrobustheitsklasse (GRK) 4, verlegen quer zur Straßenachse.	600 m2		.....	.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 19/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.05.0100.	1018 904/114 <b>Bett. Übersch.</b> Zulage zum Einbau von Erdbaustoffen oder Schichten ohne Bindemittel der OZ ' <a href="#">01.05.0080</a> ' als Abdeckung/Überschüttung von Geokunststoffen der OZ ' <a href="#">01.05.0090</a> ' herstellen. Abgerechnet wird die Fläche des Geokunststoffes der zugehörigen OZ.	600	m2	.....	.....
01.05.0110.	1018 904/109 05 01 01 <b>Planum herstellen</b> Planum profilgerecht herstellen in ' <a href="#">Fahrbahnen, Gehwegen, Seitenflächen</a> ' max. Abweichung von der Sollhöhe +3/-3 cm. Verformungsmodul EV2 mindestens 45 MPa.	2700	m2	.....	.....
<p>Mehraufwand bei Kabeln wird nur vergütet, wenn diese nicht umgelegt werden.</p> <p>In die nachfolgenden Positionen Mehraufwand ist die fachgerechte Wiederherstellung von Sandumhüllung, Warnbändern, Formsteinen, Schutzrohren einzukalkulieren, ebenso ist das ggf. erforderliche seitliche aufhängen der Kabel / Kabelbündel einzukalkulieren.</p> <p>Handschachtung wird keine vergütet und ist die angebotenen Einheitspreise einzukalkulieren.</p>					
01.05.0120.	1018 904/118 00 01 04 00 <b>Mehraufwand vorh.</b> Mehraufwand bei der Ausführung der Abtrags- und/oder Verfüllarbeiten einschließlich des ungebun- denen Oberbaues in Folge von vorhandenen Leitun- gen unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften. Der Mehraufwand wird bis zu einem Abstand von 50 cm in horizontaler und vertikaler Richtung vergütet, sofern kein anderer Abstand angegeben ist. Auch bei parallel laufenden Leitungen wird die Position unabhängig vom Achsabstand einmal je Leitung abgerechnet. Abgerechnet wird in der Achse der jeweiligen Leitung. Leitung = Stromkabel, Verlauf der Leitung ' <a href="#">längs und quer</a> '	96	m	.....	.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 20/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.05.0130.	1018 904/118 00 02 04 00 <b>Mehraufwand vorh.</b> Mehraufwand bei der Ausführung der Abtrags- und/oder Verfüllarbeiten einschließlich des ungebundenen Oberbaues in Folge von vorhandenen Leitungen unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften. Der Mehraufwand wird bis zu einem Abstand von 50 cm in horizontaler und vertikaler Richtung vergütet, sofern kein anderer Abstand angegeben ist. Auch bei parallel laufenden Leitungen wird die Position unabhängig vom Achsabstand einmal je Leitung abgerechnet. Abgerechnet wird in der Achse der jeweiligen Leitung. Leitung = Fernmeldekabel, Verlauf der Leitung <u>'längs und quer'</u>	72 m		.....	.....
01.05.0140.	1018 904/118 00 05 04 00 <b>Mehraufwand vorh.</b> Mehraufwand bei der Ausführung der Abtrags- und/oder Verfüllarbeiten einschließlich des ungebundenen Oberbaues in Folge von vorhandenen Leitungen unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften. Der Mehraufwand wird bis zu einem Abstand von 50 cm in horizontaler und vertikaler Richtung vergütet, sofern kein anderer Abstand angegeben ist. Auch bei parallel laufenden Leitungen wird die Position unabhängig vom Achsabstand einmal je Leitung abgerechnet. Abgerechnet wird in der Achse der jeweiligen Leitung. Leitung = Wasserleitung, Verlauf der Leitung <u>'längs und quer'</u>	20 m		.....	.....
01.05.0150.	1018 904/118 00 08 03 00 <b>Mehraufwand vorh.</b> Mehraufwand bei der Ausführung der Abtrags- und/oder Verfüllarbeiten einschließlich des ungebundenen Oberbaues in Folge von vorhandenen Leitungen unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften. Der Mehraufwand wird bis zu einem Abstand von 50 cm in horizontaler und vertikaler Richtung vergütet, sofern kein anderer Abstand angegeben ist. Auch bei parallel laufenden Leitungen wird die Position unabhängig vom Achsabstand einmal je Leitung abgerechnet. Abgerechnet wird in der Achse der jeweiligen Leitung. Leitung = <u>'Mittelspannung, Abrechnung nach Länge der Querung'</u> Freileitung, Verlauf und einzuhaltende Abstände nach Unterlagen des AG.	10 m		.....	.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 21/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.05.0160.	1018 904/118 00 08 02 00 <b>Mehraufwand vorh.</b> Mehraufwand bei der Ausführung der Abtrags- und/oder Verfüllarbeiten einschließlich des ungebundenen Oberbaues in Folge von vorhandenen Leitungen unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften. Der Mehraufwand wird bis zu einem Abstand von 50 cm in horizontaler und vertikaler Richtung vergütet, sofern kein anderer Abstand angegeben ist. Auch bei parallel laufenden Leitungen wird die Position unabhängig vom Achsabstand einmal je Leitung abgerechnet. Abgerechnet wird in der Achse der jeweiligen Leitung. Leitung = ' <u>Nachrichtenkabel LWL Bündel</u> ' Leitungen querend.	10	m	.....	.....
01.05.0170.	1018 904/118 00 08 02 00 <b>Mehraufwand vorh.</b> Mehraufwand bei der Ausführung der Abtrags- und/oder Verfüllarbeiten einschließlich des ungebundenen Oberbaues in Folge von vorhandenen Leitungen unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften. Der Mehraufwand wird bis zu einem Abstand von 50 cm in horizontaler und vertikaler Richtung vergütet, sofern kein anderer Abstand angegeben ist. Auch bei parallel laufenden Leitungen wird die Position unabhängig vom Achsabstand einmal je Leitung abgerechnet. Abgerechnet wird in der Achse der jeweiligen Leitung. Leitung = ' <u>Breitbandkabel Bündel</u> ' Leitungen querend.  Vergütung erfolgt nur bei vorhandenen Schächten, Sinkkästen, Hydranten- und Schieberkappen. Für innerhalb der gegenständlichen Maßnahme verbaute Schächten, Sinkkästen, Hydranten- und Schieberkappen erfolgt keine Vergütung des ggf. erforderlichen Mehraufwandes bei der Ausführung der Abtrags- und Verfüllarbeiten.	10	m	.....	.....
01.05.0180.	1018 904/119 00 01 <b>Mehraufwand vorh.</b> Mehraufwand bei der Ausführung der Abtrags- und Verfüllarbeiten infolge von vorhandenen Bauwerken. Schächte.	19	St	.....	.....



Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 22/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.05.0190.	1018 904/119 00 02 <b>Mehraufwand vorh.</b> Mehraufwand bei der Ausführung der Abtrags- und Verfüllarbeiten infolge von vorhandenen Bauwerken. Hydranten- und Schieberkappen.	24	St	.....	.....
01.05.0200.	1018 904/119 00 03 <b>Mehraufwand vorh.</b> Mehraufwand bei der Ausführung der Abtrags- und Verfüllarbeiten infolge von vorhandenen Bauwerken. Straßenabläufe.	14	St	.....	.....
01.05.0210.	<b>Kabel Telekom aufhängen</b> Kabel Telekom vorsichtig freilegen, seidl. aufhängen, nach Herstellung Erdarbeiten Straßenbau wieder verlegen, einschl. erforderlicher Handschachtung, einschl. erforderlicher Sandeinbettung einschl. Trassenwarnband.	72	m	.....	.....
01.05.0220.	<b>Kabel Niederspannung aufhängen</b> Kabel Niederspannung vorsichtig freilegen, seidl. aufhängen, nach Herstellung der Erdarbeiten Straßenbau wieder verlegen, einschl. erforderlicher Handschachtung, einschl. erforderlicher Sandeinbettung einschl. Trassenwarnband.	72	m	.....	.....
01.05.0230.	<b>Plattendruckversuch</b> Plattendruckversuche zum Nachweis der geforderten Tragfähigkeitswerte durchführen, einschl. aller erforderlichen Geräte (u. a. Gegengewicht), Hilfsmittel und der Protokollführung. Sofern die geforderten Werte nach ZTVE-StB bzw. nach Regelquerschnitt nicht erreicht werden, gehen die Aufwendungen für die Durchführung der Plattendruckversuche zu Lasten des AN. Die im Rahmen der Eigenüberwachung durchzuführenden Versuche sind nicht Bestandteil dieser Position. Erd- und Frostschutzplanum.	10	St	.....	.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 23/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

01.05.0240.		20	St	.....	.....
-------------	--	----	----	-------	-------

**Dynam. Plattendruckversuch**

Dynamischer Plattendruckversuch zum Nachweis der geforderten Tragfähigkeitswerte durchführen, einschl. Bereitstellung aller erforderlichen Geräte u. Hilfsmittel sowie der Protokollführung und Auswertung. Die im Rahmen der Eigenüberwachung durchzuführenden Versuche sind nicht Bestandteil dieser Position. Erd- und Frostschutzplanum.

---

Zwischensumme 5	.....
Bodenbewegungen, Geotextilien	

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 24/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

#### **01.06. Leitungsrgräben, Baugruben, Bauwerkshinterfüllung**

Hinweise Abrechnung Rohrleitungsrgräben:

Die Vergütung der Leitungsrgrabenarbeiten erfolgt ab dem Rohplanum/Erdplanum mit Breiten gem. DIN EN 1610.

Für Sickerleitungen bis einschließlich DN 150 beträgt die Rohrgrabenbreite abweichend von der DIN EN 1610 0,40 m.

Mehrbreiten bei Schächten/Sinkkästen werden übermessen und nicht gesondert vergütet. Ggf. erforderlicher Mehraushub ist in die angebotenen Einheitspreise einzukalkulieren.

Folgende Homogenbereiche wurden bei der geotechnischen Untersuchung festgestellt:

Homogenbereich E 1 - Tragschicht / Auffüllung,  
Bodengruppe GU, Bodenklasse alt 3

Homogenbereich E 2 - Auffüllung Sand  
Bodengruppe SU, SU\*, Bodenklasse alt 3 bis 4

Homogenbereich E 3 - Anstehendes, Terrassensand  
Bodengruppe SU, Bodenklasse alt 3

Homogenbereich E 4 - Anstehendes, Zersatz,  
Bodengruppe UL, Bodenklasse alt 4 (2)

Die nachfolgend aufgeführten Bodenmassen sind vor Ort nach Homogenbereichen getrennt zu lösen, auf eine Zwischenlagerfläche des AG zu transportieren (Transportweg i. M. ca. 200 m) und zur Entnahme von Bodenproben in Haufwerken mit maximal 500 m3 aufsetzen und zwischenlagern.

Insbesondere der Homogenbereich E 1 (Tragschicht / Auffüllung) ist möglichst sortenrein zu lösen, da dieser zu rd. 1/3 zum Wiedereinbau verwendet werden soll.

Die Lagerflächen sind so herzurichten, dass diese eben und ohne Oberflächenwasserzutritt von außen sind.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 25/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Die Mieten sind vor Durchfeuchtung zu schützen und mit Folie abzudecken. Diese Leistung wird nicht gesondert vergütet und ist in die Einheitspreise einzurechnen.

Nach durchgeführter Deklarationsanalyse legt der Auftraggeber den Entsorgungsweg fest.  
Die Entsorgung verdrängter bzw. unbrauchbarer Bodenmassen ist nicht Bestandteil des gegenständlichen Leistungsverzeichnisses.

Auf Grund der bestehenden Gründungssituation von angrenzenden Gebäuden und Einfriedungen sind erschütterungsarme Arbeitsweisen bei sämtlichen Arbeiten anzuwenden.  
Grabenwände sind fachgerecht zu sichern (keine Hohlräume zwischen Verbau und Grabenwand).

Sämtliche Erschwernisse, wie z. B. Wahl der Arbeitsgeräte, Sicherungen, Materialanlieferungen sind bei der Preisbildung zu berücksichtigen, sofern keine gesonderten Positionen ausgewiesen sind.

Die Vergütung von zusätzlichen Aushub bei Bodenverbesserungsmaßnahmen erfolgt gem. der ausgeschriebenen Abtragspositionen.

#### Hinweise Denkmalschutz

Bei Bodenabtrag, Leitungsgrabenaushub und Baugrubenaushub wird ein Beauftragter des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege die Arbeiten kontinuierlich überwachen. Bei Verdacht auf Vorhandensein eines Bodendenkmals sind die Erdarbeiten nach dessen Anweisung sofort zu beenden.

Um mögliche Bodendenkmäler nicht zu beschädigen sind alle Abtragsarbeiten und die Herstellung von Baugruben und Rohrgräben grundsätzlich mit Baggerlöffeln ohne Zähne durchzuführen.

Mehraufwendungen bzw. Erschwernisse infolge der Arbeiten mit Baggerlöffel ohne Zähne werden nicht gesondert vergütet und sind in die angebotenen Einheitspreise einzukalkulieren.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 26/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

01.06.0010.	1018 905/103 01 01 02 07	120	m3	.....	.....
-------------	--------------------------	-----	----	-------	-------

**Leitungsgraben**

Leitungsgraben einschließlich Verbau, für Rohrleitungen  
Sickereinrichtungen, Kabel und dgl. herstellen.

Die Abrechnung des Leitungsgrabenaushubes erfolgt  
mit senkrechten Baugrubenwänden (verbauter Graben).

Die Abrechnungsbreiten und -tiefen gelten auch im  
Bereich der Schächte, der Arbeitsräume für Rohr-  
verbindungen und Kabelmuffen, soweit die Erdarbeiten  
dafür nicht gesondert vergütet werden.

Darüber hinausgehender Aushub gehört zum Leistungs-  
umfang.

Boden lösen, gegebenenfalls zwischenlagern,  
laden, fördern für senkrecht begrenzte Grabenabschnitte  
(verbauter Graben).

Erschwernisse durch schadstoffbelastete Böden werden  
gesondert vergütet.

Boden des/der Homogenbereiches/e B '[E1, E2, E3, E4](#)'

Beschreibung des Homogenbereichs nach Unterlagen  
des AG.

Grabentiefe bis 1,00 m,

für Sickerstränge mit Rohrleitung DN '[150](#)'

Boden '[wieder einbauen und verdichten, verdrängen](#)  
[Boden siehe gesonderte Position](#)'

01.06.0020.	1018 905/103 01 02 05 07	55	m3	.....	.....
-------------	--------------------------	----	----	-------	-------

**Leitungsgraben**

Leitungsgraben einschließlich Verbau, für Rohrleitungen  
Sickereinrichtungen, Kabel und dgl. herstellen.

Die Abrechnung des Leitungsgrabenaushubes erfolgt  
mit senkrechten Baugrubenwänden (verbauter Graben).

Die Abrechnungsbreiten und -tiefen gelten auch im  
Bereich der Schächte, der Arbeitsräume für Rohr-  
verbindungen und Kabelmuffen, soweit die Erdarbeiten  
dafür nicht gesondert vergütet werden.

Darüber hinausgehender Aushub gehört zum Leistungs-  
umfang.

Boden lösen, gegebenenfalls zwischenlagern,  
laden, fördern für senkrecht begrenzte Grabenabschnitte  
(verbauter Graben).

Erschwernisse durch schadstoffbelastete Böden werden  
gesondert vergütet.

Boden des/der Homogenbereiches/e B '[E1, E2, E3, E4](#)'

Beschreibung des Homogenbereichs nach Unterlagen  
des AG.

Grabentiefe über 1,00 m bis 1,75 m,

für Rohrleitungen DN '[150](#)'

Rohrmaterial '[Kunststoff](#)'

Boden '[wieder einbauen und verdichten, verdrängen](#)  
[Boden siehe gesonderte Position](#)'

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 27/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.06.0030.	1018 905/103 01 03 05 07 <b>Leitungsgraben</b> Leitungsgraben einschließlich Verbau, für Rohrleitungen Sickereinrichtungen, Kabel und dgl. herstellen. Die Abrechnung des Leitungsgrabenaushubes erfolgt mit senkrechten Baugrubenwänden (verbauter Graben). Die Abrechnungsbreiten und -tiefen gelten auch im Bereich der Schächte, der Arbeitsräume für Rohr- verbindungen und Kabelmuffen, soweit die Erdarbeiten dafür nicht gesondert vergütet werden. Darüber hinausgehender Aushub gehört zum Leistungs- umfang. Boden lösen, gegebenenfalls zwischenlagern, laden, fördern für senkrecht begrenzte Grabenabschnitte (verbauter Graben). Erschwernisse durch schadstoffbelastete Böden werden gesondert vergütet. Boden des/der Homogenbereiches/e B ' <u>E1, E2, E3, E4</u> ' Beschreibung des Homogenbereichs nach Unterlagen des AG. Grabentiefe über 1,75 m bis 3,00 m, für Rohrleitungen DN ' <u>150</u> ' Rohrmaterial ' <u>Kunststoff</u> ' Boden ' <u>wieder einbauen und verdichten, verdrängen</u> <u>Boden siehe gesonderte Position</u> '	72	m3	.....	.....
01.06.0040.	<b>Boden für Suchschachtung</b> Boden für Suchschachtung profilgerecht ausheben ab Geländeoberfläche, Aushub seitlich lagern. Verfüllen und verdichten, Aushubtiefe bis 3,0 m, Sohlenbreite der Gräben über 0,6 bis 1,0 m, Alle Homogenbereiche.	35	m3	.....	.....
01.06.0050.	<b>Denkmalschutz Zulage lagenweiser Leitungsgrabenaushub</b> Boden zur Sicherung ggf. vorhandener Bodendenkmäler lagenweise lösen als Zulage zu den Positionen Leitungsgrabenaushub und Boden für Suchschachtungen, Lagenstärke maximal 15 cm.	80	m3	.....	.....
01.06.0060.	<b>Zulage Handschacht</b> Zulage zur Position Rohrgrabenaushub für das profilgerechte Ausheben in "Handarbeit" für	42	m3	.....	.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 28/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Bereiche, die einen maschinellen Einsatz nicht erlauben.  
 Die Vergütung dieser Position erfolgt nicht bei Kreuzungen von Fremdleitungen!  
 Eine Vergütung erfolgt bei:  
 -Anschluss an best. Leitungen 0,50 m in die Achse der best. Leitung  
 -Anschluss an best. Bauwerk 0,50 m vor dem Bauwerk  
 -Freilegen von zu sanierenden Rohrleitungen 0,50 m über dem Rohr, 0,50 m seith. Rohr, 0,20 m unter dem Rohr.  
 Alle Homogenbereiche.

01.06.0070.	1018 905/107 02 09	18	m3	.....	.....
-------------	--------------------	----	----	-------	-------

**Leitungsgrabenverf.**

Leitungsgrabenverfüllung oberhalb der Leitungszone (Hauptverfüllung) herstellen.  
 Die Abrechnung erfolgt mit der für die Herstellung des Leitungsgrabens vergüteten Breite. Diese Abrechnungsbreite gilt auch im Bereich der Schächte, der Arbeitsräume für Rohrverbindungen und Kabelmuffen, soweit die Erdarbeiten dafür nicht gesondert vergütet werden.  
 Darüber hinausgehende Verfüllung gehört zum Leistungsumfang.  
 Für senkrecht begrenzte Grabenabschnitte (verbauter Graben) mit einer Grabentiefe über 1,00 m bis 1,75 m,  
 Material '[Homogenbereich E, Material auf Lagerplatz des AG zwischengelagert, Transportweg im Mittel 200 m](#)' einbauen und verdichten.

01.06.0080.	1018 905/107 03 09	24	m3	.....	.....
-------------	--------------------	----	----	-------	-------

**Leitungsgrabenverf.**

Leitungsgrabenverfüllung oberhalb der Leitungszone (Hauptverfüllung) herstellen.  
 Die Abrechnung erfolgt mit der für die Herstellung des Leitungsgrabens vergüteten Breite. Diese Abrechnungsbreite gilt auch im Bereich der Schächte, der Arbeitsräume für Rohrverbindungen und Kabelmuffen, soweit die Erdarbeiten dafür nicht gesondert vergütet werden.  
 Darüber hinausgehende Verfüllung gehört zum Leistungsumfang.  
 Für senkrecht begrenzte Grabenabschnitte (verbauter Graben) mit einer Grabentiefe über 1,75 m bis 3,00 m,  
 Material '[Homogenbereich E, Material auf Lagerplatz des AG zwischengelagert, Transportweg im Mittel 200 m](#)'

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 29/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

einbauen und verdichten.

01.06.0090.	1018 905/108 07	68	m3	.....	.....
-------------	-----------------	----	----	-------	-------

**Verdrängen**

Durch Rohrleitung und Leitungszone verdrängen  
 Boden der OZ 01.06.0010, 01.06.0020, 01.06.0030  
 laden, fördern, einbauen und ggf. verdichten.  
 Die Abrechnung erfolgt nach der Größe der Leitungszone  
 der verdrängten Leitung.  
 Boden 'laden, zur Entnahme von Bodenproben zum  
 Zwischenlager des AG fördern und in Haufwerken  
 aufsetzen'

01.06.0100.		5	m3	.....	.....
-------------	--	---	----	-------	-------

**Boden Rohrgrabensohle**

Boden einbauen  
 in Baugruben unter Ver- und Entsorgungsleitungen  
 (Kanal),  
 profilgerecht, verdichten,  
 mit vom AN zu lieferndem Boden,  
 Bodenklassen 3 und 4  
 (Material Schotter oder Schrotten 32/56 o. ä.).  
 verdichten, Verdichtungsgrad DPr mind. 97 %.  
 Verformungsmodul EV2 mind. 45 MN/m2.  
 Einbaustärke in cm 10 bis 30.

01.06.0110.		50	m2	.....	.....
-------------	--	----	----	-------	-------

**Gründungssohle verdichten**

Gründungssohle verdichten, in Leitungsgräben,  
 Verdichtungsgrad mind. DPr 0,97.

01.06.0120.		1	m3	.....	.....
-------------	--	---	----	-------	-------

**Sicherungsbeton C12/15**

Sicherungsbeton, grobgeschalt,  
 als Normalbeton DIN 1045  
 aus unbewehrtem Beton  
 Betonqualität: C12/15  
 Betonkonsistenz: nach Wahl des AN  
 erforderliche Schalung ist einzukalkulieren  
 Einzelvolumen bis 0,5 m3.  
 Ausführung als Füllbeton und Bauwerkssicherung.

Mehraufwand bei Kabeln wird nur vergütet,  
 wenn diese nicht umgelegt werden.

In die nachfolgenden Positionen Mehraufwand  
 ist die fachgerechte Wiederherstellung von  
 Sandumhüllung, Warnbändern, Formsteinen,  
 Schutzrohren einzukalkulieren, ebenso ist das



Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 30/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

ggf. erforderliche seitliche aufhängen der  
Kabel / Kabelbündel einzukalkulieren.

Handschachtung wird keine vergütet und ist die  
angebotenen Einheitspreise einzukalkulieren.

01.06.0130.	1018 904/118 00 01 04 00	20	m	.....	.....
-------------	--------------------------	----	---	-------	-------

**Mehraufwand vorh.**

Mehraufwand bei der Ausführung der Abtrags-  
und/oder Verfüllarbeiten einschließlich des ungebun-  
denen Oberbaues in Folge von vorhandenen Leitun-  
gen unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften.  
Der Mehraufwand wird bis zu einem Abstand von  
50 cm in horizontaler und vertikaler Richtung  
vergütet, sofern kein anderer Abstand angegeben ist.  
Auch bei parallel laufenden Leitungen wird die Position  
unabhängig vom Achsabstand einmal je Leitung  
abgerechnet.

Abgerechnet wird in der Achse der jeweiligen Leitung.

Leitung = Stromkabel,

Verlauf der Leitung '[längs und quer](#)'

01.06.0140.	1018 904/118 00 02 04 00	20	m	.....	.....
-------------	--------------------------	----	---	-------	-------

**Mehraufwand vorh.**

Mehraufwand bei der Ausführung der Abtrags-  
und/oder Verfüllarbeiten einschließlich des ungebun-  
denen Oberbaues in Folge von vorhandenen Leitun-  
gen unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften.  
Der Mehraufwand wird bis zu einem Abstand von  
50 cm in horizontaler und vertikaler Richtung  
vergütet, sofern kein anderer Abstand angegeben ist.  
Auch bei parallel laufenden Leitungen wird die Position  
unabhängig vom Achsabstand einmal je Leitung  
abgerechnet.

Abgerechnet wird in der Achse der jeweiligen Leitung.

Leitung = Fernmeldekabel,

Verlauf der Leitung '[längs und quer](#)'

01.06.0150.	1018 904/118 00 05 04 00	7	m	.....	.....
-------------	--------------------------	---	---	-------	-------

**Mehraufwand vorh.**

Mehraufwand bei der Ausführung der Abtrags-  
und/oder Verfüllarbeiten einschließlich des ungebun-  
denen Oberbaues in Folge von vorhandenen Leitun-  
gen unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften.  
Der Mehraufwand wird bis zu einem Abstand von  
50 cm in horizontaler und vertikaler Richtung  
vergütet, sofern kein anderer Abstand angegeben ist.  
Auch bei parallel laufenden Leitungen wird die Position  
unabhängig vom Achsabstand einmal je Leitung

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 31/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

abgerechnet.

Abgerechnet wird in der Achse der jeweiligen Leitung.

Leitung = Wasserleitung,

Verlauf der Leitung '**längs und quer**'

Zwischensumme 6

Leitungsgräben, Baugruben, Bauwerkshinterfüllung

.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 32/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

## 01.07. Verwertung und Entsorgung Boden

Ggf. erforderliche Begleitscheine zur Verbleibskontrolle nachweispflichtiger (gefährlicher) Abfälle sind in die angebotenen Einheitspreise einzukalkulieren.

01.07.0010.		1220 t	.....	.....
-------------	--	--------	-------	-------

### **Boden E 1 transportieren einhaltend als Z 1.1**

Zwischengelagertes Material  
 Boden Homogenbereich E 1,  
 Tragschicht / Auffüllung,  
 nach Vorliegen der Bodenuntersuchung an Zwischenlagerstätte  
 des AG laden und zur Entsorgungsstelle des AG fördern  
 (einfache Strecke bis 35 km) und nach Unterlagen des AG  
 gegen Nachweis lagern  
 Voreinstufung gem. Verfüllleitfaden einhaltend als Z 1.1  
 Anfallende Gebühren der Deponie trägt der AG.  
 Die Abrechnung erfolgt nach Wiegescheinen der Deponie.

01.07.0020.		445 t	.....	.....
-------------	--	-------	-------	-------

### **Boden E 2 transportieren einhaltend als Z 1.2**

Zwischengelagertes Material  
 Boden Homogenbereich E 2,  
 Auffüllung Sand,  
 nach Vorliegen der Bodenuntersuchung an Zwischenlagerstätte  
 des AG laden und zur Entsorgungsstelle des AG fördern  
 (einfache Strecke bis 35 km) und nach Unterlagen des AG  
 gegen Nachweis lagern  
 Voreinstufung gem. Verfüllleitfaden einhaltend als Z 1.2  
 Anfallende Gebühren der Deponie trägt der AG.  
 Die Abrechnung erfolgt nach Wiegescheinen der Deponie.

01.07.0030.		625 t	.....	.....
-------------	--	-------	-------	-------

### **Boden E 3 und E 4 transportieren einhaltend als Z 1.2**

Zwischengelagertes Material  
 Boden Homogenbereich E 3 und E 4,  
 Anstehendes, Terrassensand, Zersatz- schluffig,  
 nach Vorliegen der Bodenuntersuchung an Zwischenlagerstätte  
 des AG laden und zur Entsorgungsstelle des AG fördern  
 (einfache Strecke bis 35 km) und nach Unterlagen des AG  
 gegen Nachweis lagern  
 Voreinstufung gem. Verfüllleitfaden einhaltend als Z 1.2  
 Anfallende Gebühren der Deponie trägt der AG.  
 Die Abrechnung erfolgt nach Wiegescheinen der Deponie.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 33/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

01.07.0040.		70 t		.....	.....
-------------	--	------	--	-------	-------

**Boden Bankett transportieren einhaltend als Z 2**

Zwischengelagertes Material

Boden aus Bankettbereich,

nach Vorliegen der Bodenuntersuchung an Zwischenlagerstätte

des AG laden und zur Entsorgungsstelle des AG fördern

(einfache Strecke bis 35 km) und nach Unterlagen des AG

gegen Nachweis lagern

Voreinstufung gem. Verfüllleitfaden einhaltend als Z 2

Anfallende Gebühren der Deponie trägt der AG.

Die Abrechnung erfolgt nach Wiegescheinen der Deponie.

---

Zwischensumme 7

Verwertung und Entsorgung Boden

.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 34/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

## 01.08. Wasserhaltung

Vorbemerkungen zu LB 907

### 1. Allgemeines

Die Boden- und Untergrundverhältnisse sind in den Unterlagen des AG angegeben. Diese Unterlagen gelten nur für die Aufschlusstellen.

### 2. Nebenleistungen, Besondere Leistungen

Die nachfolgend aufgeführten Leistungen gehören zum Leistungsumfang:

2.1 Herstellung, Vorhaltung und Abbau eines Stromanschlusses oder Stromaggregates für die Pumpen.

2.2 Nachweis der Betriebsstunden bei Pumpen/Pumpenanlagen, Wasserhaltungsanlagen und Notstromaggregaten.

01.08.0010.	1018 907/102 03 00 04 01	2	St	.....	.....
-------------	--------------------------	---	----	-------	-------

### **Pumpe für offene**

Pumpe für offene Wasserhaltung liefern, betriebsbereit aufbauen, an Rohrleitung anschließen und nach Einsatz abbauen und abfahren.

Die Herstellung sowie die Verfüllung des Pumpensumpfes sowie die ggf. erforderliche Umsetzung(en) der Pumpe einschließlich des Pumpensumpfes nach Fortschritt des Baugrubenaushubes gehören zum Leistungsumfang.

Das Unterhalten, Vorhalten und Betreiben der Pumpe sowie die Rohrleitung zur Vorflut werden gesondert vergütet.

Wasserhaltung für Leitungsgraben für Leitung mit Schächten bei in der Länge wechselnden hydraulischen Verhältnissen, Förderdurchfluss über 15 m<sup>3</sup>/h bis 20 m<sup>3</sup>/h, Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 5,00 m.

01.08.0020.	1018 907/104	19	d	.....	.....
-------------	--------------	----	---	-------	-------

### **Pumpe unterhalten**

Pumpe der OZ '[01.08.0010](#)'

unterhalten und betriebsbereit vorhalten.

Abgerechnet wird nach Kalendertagen, an denen die Pumpe betriebsbereit vorgehalten werden muss.

Der angebotene Einheitspreis gilt unabhängig von der Anzahl der abgerechneten Tage.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 35/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

01.08.0030.	1018 907/105 <b>Pumpe betreiben</b> Pumpe der OZ ' <a href="#">01.08.0010</a> ' betreiben. Abgerechnet werden nur die vom AG bestätigten Betriebsstunden. Zuschläge für Überstunden, Sonn- und Feiertagsarbeit und dgl. werden nicht gesondert vergütet.	152	h	.....	.....
-------------	--	-----	---	-------	-------

---

Zwischensumme 8	.....
Wasserhaltung	

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 36/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

**01.09. Straßen- und Brückenentwässerung, Kabelkanäle**

01.09.0010.	1018 909/102 01 03 08 01	526	m	.....	.....
<b>Sickerstr. mit</b> Sickerstrang mit Rohrleitung aus Kunststoff- rohren nach DIN 4262-1 einschließlich Bettung bis zum Beginn der Sickerschlitze, Seitenverfüllung und Abdeckung mindestens 30 cm über Rohrscheitel herstellen. Der Aushub wird gesondert vergütet. Die Oberfläche der Bettung ist mit einer zum Rohr hinweisenden Neigung auszubilden und zu glätten. Rohrleitung DN ' <u>150</u> ' Leitungsgraben im Bereich des Straßenkörpers, kreisrundes Teilsickerrohr, Typ R2, Perforations- art LP, Bettung Typ 1 aus Beton der Druckfestigkeitsklasse C12/15. Dicke der unteren Bettungsschicht cm ' <u>10</u> ' Seitenverfüllung und Abdeckung, Kies liefern, Lieferkörnung ' <u>8/16</u> '					
01.09.0020.		38	St	.....	.....
<b>Sickerrohr DN 150 passgenau ablängen</b> Sickerstrang DN 150 passgenau nach Erfordernis auf der Baustelle ablängen.					
01.09.0030.		7	St	.....	.....
<b>Endstopfen DN 150</b> Endstopfen aus PE für vorbeschriebene Sickerleitung DN 150.					
01.09.0040.		38	St	.....	.....
<b>Bogen DN 150</b> Bogen 11° - 45° aus PE DN 150 für vorbeschriebene Sickerleitung.					
01.09.0050.		8	St	.....	.....
<b>Übergang Sickerleitung/PP-Rohr, DN150</b> Übergang vorbeschriebene Sickerleitung DN100 auf PP SN10 DN 150.					
01.09.0060.		2	St	.....	.....
<b>T-Stück DN 150/150</b> T-Stück aus PE DN 150/150 für vorbeschriebene Sickerleitung DN150.					

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 37/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.09.0070.		39	St	.....	.....
<b>Anschluss SL DN150 Straßenablauf/Schacht</b>					
Anschluss an Straßenablauf/Schacht aus Betonteilen durch Einbau eines Muffenformteiles in Schachtwand herstellen. Die Anschlussöffnung ist durch Bohren in einem Arbeitsgang nach Angabe des Herstellers herzustellen. Das Muffenformteil ist nach Angabe des Herstellers mit Mörtel oder durch Kleben einzubauen. Muffenformteil für kreisrundes Teilsickerrohr DN 150, Typ R2, Perforationsart LP, Kategorie SD, einschl. erf. Übergangsstücke. Anschlussöffnung 15 cm höher als Ablaufleitung des Sinkkastens.					
01.09.0080.		70	m	.....	.....
<b>Sickerschlitz Filtermaterial</b>					
Sickerschlitz aus Filtermaterial herstellen Breite 0,50 m, Tiefe 0,30 m, Einzellänge bis 3 m, Schottermaterial, Körnung 0/56 zur Koffertentwässerung,					
01.09.0090.		50	m	.....	.....
<b>PP SN10 DN 160</b>					
PP SN10-Rohr, Hochlast-Vollwand-Kanalrohr mit Steckmuffe und festingelegtem Sicherheitsdichtsystem nach DIN EN 1852, Rohrreihe SN8/S11,2 bzw. S13,3, Ringsteifigkeit mind. 10 kN/m <sup>2</sup> nach ISO 9969 (SN 10), NORM EN 1852 geprüft, hochabriebfest, ohne Zusatz von Füllstoffen, Farbe: orangebraun DN 160 Bettung Typ 1 aus Kies-Sand, für Rohre bis DN 200 Größtkorn 22 mm, Kies-Sand liefern, Dicke der unteren Bettungsschicht cm '10' Seitenverfüllung und Abdeckung mit Boden, Boden liefern, Bodengruppe SE, Dicke der Abdeckung 30 cm. in vorhandenem Graben mit Verbau und Aussteifungen. Grabentiefe in m 1,00 bis 4,00.					
01.09.0100.		40	St	.....	.....
<b>PP SN10 DN 160 passgenau ablängen</b>					
PP SN10 DN 160 passgenau nach Erfordernis auf der Baustelle ablängen.					



Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 38/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.09.0110.	<b>PP SN10 DN 160 Überschubmuffe</b> Überschubmuffe PP SN10 DN 160/160, als Zulage.	6	St	.....	.....
01.09.0120.	<b>PP SN10 DN 160 Bögen</b> Bögen PP SN10 DN 160, alle Grade, als Zulage.	40	St	.....	.....
01.09.0130.	<b>PP SN10 DN 160 Abzweige</b> Abzweige PP SN10 DN 160/160, als Zulage.	5	St	.....	.....
01.09.0140.	<b>PP SN10 DN 160 Muffenstopfen</b> Muffenstopfen PP SN10 DN 160, als Zulage.	4	St	.....	.....
01.09.0150.	1018 909/201 05 01 01 03 <b>Rohrleitung</b> Rohrleitung aus Beton-, Kunststoff-, Asbestzement-, Steinzeugrohren und dgl. ggf. einschl. Auflager und Ummantelung aus Beton ausbauen. Die Herstellung des Leitungsgrabens bis Oberkante Rohrleitung bzw. Ummantelung wird gesondert vergütet. Zusätzliche Erdarbeiten in der verbliebenen Leitungs- zone gehören zum Leistungsumfang. Größe und Art der Bettung ' <u>0,40m / 0,15m, Splitt</u> ' Größe und Art der Ummantelung ' <u>0,40m / 0,20m, Splitt</u> ' Rohrleitung aus Kunststoffteilsickerrohren, bis DN 150, Fließsohlentiefe bis 1,25 m Rohre und übriges Abbruchmaterial in Eigentum des AN übernehmen und einer Entsorgung nach Wahl des AN zuführen.	245	m	.....	.....
01.09.0160.	1018 909/201 06 01 03 03 <b>Rohrleitung</b> Rohrleitung aus Beton-, Kunststoff-, Asbestzement-, Steinzeugrohren und dgl. ggf. einschl. Auflager und Ummantelung aus Beton ausbauen. Die Herstellung des Leitungsgrabens bis Oberkante Rohrleitung bzw. Ummantelung wird gesondert vergütet. Zusätzliche Erdarbeiten in der verbliebenen Leitungs- zone gehören zum Leistungsumfang. Größe und Art der Bettung ' <u>1,00m / 0,15m, Sand-Splitt- Gemisch</u> '	16	m	.....	.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 39/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Größe und Art der Ummantelung '1,00m / 0,30m, Sand-Splitt-Gemisch'

Rohrleitung aus Kunststoffrohren mit Muffe und Dichtelementen, bis DN 150,

Fließsohlentiefe m '1,00 bis 3,00'

Rohre und übriges Abbruchmaterial in Eigentum des AN übernehmen und einer Entsorgung nach Wahl des AN zuführen.

01.09.0170.	1018 909/201 07 01 03 03	16 m		.....	.....
-------------	--------------------------	------	--	-------	-------

#### **Rohrleitung**

Rohrleitung aus Beton-, Kunststoff-, Asbestzement-, Steinzeugrohren und dgl. ggf. einschl. Auflager und Ummantelung aus Beton ausbauen.

Die Herstellung des Leitungsgrabens bis Oberkante Rohrleitung bzw. Ummantelung wird gesondert vergütet. Zusätzliche Erdarbeiten in der verbliebenen Leitungszone gehören zum Leistungsumfang.

Größe und Art der Bettung '1,00m / 0,15m, Sand-Splitt-Gemisch'

Größe und Art der Ummantelung '1,00m / 0,30m, Sand-Splitt-Gemisch'

Rohrleitung aus Steinzeugrohren, bis DN 150,

Fließsohlentiefe m '1,00 bis 3,00'

Rohre und übriges Abbruchmaterial in Eigentum des AN übernehmen und einer Entsorgung nach Wahl des AN zuführen.

01.09.0180.	1018 909/208 03 01 02 01	6 St		.....	.....
-------------	--------------------------	------	--	-------	-------

#### **Schachtanschluss**

Schachtanschluss einschließlich Abdichtung des Anschlusses herstellen.

Vergütet wird das Herstellen des Anschlusses einschließlich eventueller Passstücke.

Als Zulage zur Rohrleitung der OZ '01.09.0090'

Kunststoffrohrleitung DN '150'

Schacht aus Betonfertigteilen, Öffnung für Schachtanschluss durch Bohren herstellen, Anschluss mit Gelenkstück.

01.09.0190.	1018 909/209 01 05 01	2 St		.....	.....
-------------	-----------------------	------	--	-------	-------

#### **Rohranschluss**

Rohranschluss einschließlich der Abdichtung des Anschlusses herstellen.

Öffnung für Rohranschluss durch Bohren herstellen.

Vergütet wird das Herstellen des Anschlusses einschließlich eventueller Pass- oder Sattelstücke.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 40/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Als Zulage zur Rohrleitung der OZ '01.09.0090'  
 Anschlussleitung aus Kunststoffrohr DN '150'  
 Sammelleitung aus 'Beton/Stahlbeton DN 300'  
 Sattelstück mit Kugelgelenk

01.09.0200.	1018 909/209 01 05 01	8	St	.....	.....
-------------	-----------------------	---	----	-------	-------

**Rohranschluss**

Rohranschluss einschließlich der Abdichtung  
 des Anschlusses herstellen.  
 Öffnung für Rohranschluss durch Bohren herstellen.  
 Vergütet wird das Herstellen des Anschlusses  
 einschließlich eventueller Pass- oder Sattelstücke.  
 Als Zulage zur Rohrleitung der OZ '01.01.0090'  
 Anschlussleitung aus Kunststoffrohr DN '150'  
 Sammelleitung aus 'Beton/Stahlbeton DN 400'  
 Sattelstück mit Kugelgelenk

01.09.0210.	1018 909/301 02 01 01	12	St	.....	.....
-------------	-----------------------	----	----	-------	-------

**Straßenablauf**

Straßenablauf aus Betonfertigteilen einschl. Aufsatz  
 und Eimer, sowie Auflager aus Beton ausbauen.  
 Das ggf. erforderliche Schließen der Anschlussleitungen  
 wird gesondert vergütet.  
 Straßenablauf mit Schaft und Schaftkonus, tiefe  
 Bauform, Aufsatz 300 x 500  
 Tiefe bis Sohle in Ablaufmitte über 0,80 m bis 1,20 m,  
 Straßenablauf einschließlich Aufsatz und Eimer  
 in Eigentum des AN übernehmen und einer  
 Entsorgung nach Wahl des AN zuführen.  
 Übriges Abbruchgut in das  
 Eigentum des AN übernehmen und einer Entsorgung  
 nach Wahl des AN zuführen.

01.09.0220.	1018 909/304 02 01 01 01	17	St	.....	.....
-------------	--------------------------	----	----	-------	-------

**Straßenablauf aus**

Straßenablauf aus Betonfertigteilen und Eimer,  
 DIN 4052, auf 10 cm dicker Sauberkeitsschicht  
 aus Beton C12/15, und Aufsatz  
 Klasse C 250, DIN EN 124 und DIN 1229, herstellen.  
 Betonteile auf Dünnbettmörtel, ggf. Aufsatz auf Normal-  
 bettmörtel setzen.  
 Straßenablauf, tiefe Bauform  
 Bauhöhe fertig 1,15 m:  
 Boden 1, Schaft 5b, Schaftkonus 11, Auflagering  
 10 b, Eimer Form C3,  
 mit eingearbeitetem Kunststoffmuffenauslauf  
 aus PVC mit Elastomerdichtung,  
 DIN EN 681 und DIN 4060,  
 Aufsatz 300x500, Rahmen aus Guss-  
 eisen, DIN 19594,

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 41/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	mit Einlage,				
01.09.0230.	<b>Zulage Aufsatz Klasse D 400</b> Zulage zum Straßenablauf für Aufsatz Klasse D 400, Schlitzweite 35 mm	17	St	.....	.....
01.09.0240.	1018 909/404 01 <b>Auflagerring ausb.</b> Auflagerring für Schachtabdeckung ausbauen. Abbruchgut in das Eigentum des AN übernehmen und einer Entsorgung nach Wahl des AN zuführen.	14	St	.....	.....
01.09.0250.	1018 909/403 01 01 01 02 <b>Schachtabdeckg.</b> Schachtabdeckung ausbauen. Der ggf. erforderliche Aufbruch des gebundenen Ober- baues wird gesondert vergütet. Abdeckung Klasse D 400 mit Rahmen aus Gusseisen mit Beton, mit Schmutzfänger Deckel ohne Verriegelung. Abbruchgut in das Eigentum des AN übernehmen und einer Entsorgung nach Wahl des AN zuführen.	14	St	.....	.....
01.09.0260.	1018 909/425 01 <b>Schachtabdeckung</b> Höhenangleichung von freiliegenden Schachtab- deckungen herstellen. Schachtabdeckung ausbauen, Höhe durch Aus- bzw. Einbau von Auflageringen (AR-V) angleichen und Schachtabdeckung wieder vollfugig auf Normalbettmörtel versetzen. Anheben bis 10 cm.	6	St	.....	.....
01.09.0270.	1018 909/425 03 <b>Schachtabdeckung</b> Höhenangleichung von freiliegenden Schachtab- deckungen herstellen. Schachtabdeckung ausbauen, Höhe durch Aus- bzw. Einbau von Auflageringen (AR-V) angleichen und Schachtabdeckung wieder vollfugig auf Normalbettmörtel versetzen. Absenken bis 10 cm.	6	St	.....	.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 42/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.09.0280.	1018 909/426 01 01 <b>Straßenkappe</b> Straßenkappe mit Tragplatte von Versorgungsleitung und dgl. freiliegend ausbauen, Gestänge sichern, Straßenkappe innerhalb der Baustelle lagern. Einbauteil Schieberkappe Spartenträger ' <a href="#">Gemeinde Neusorg</a> ' Die Leistung ist gesondert in Rechnung zu stellen. Ausgebaute Straßenkappe reinigen.	17	St	.....	.....
01.09.0290.	1018 909/426 02 01 <b>Straßenkappe</b> Straßenkappe mit Tragplatte von Versorgungsleitung und dgl. freiliegend ausbauen, Gestänge sichern, Straßenkappe innerhalb der Baustelle lagern. Einbauteil Hydrantenkappe Spartenträger ' <a href="#">Gemeinde Neusorg</a> ' Die Leistung ist gesondert in Rechnung zu stellen. Ausgebaute Straßenkappe reinigen.	1	St	.....	.....
01.09.0300.	1018 909/427 01 01 <b>Straßenkappe</b> Innerhalb der Baustelle gelagerte Straßenkappe ggf. einschl. Tragplatte einbauen. Die Mehraufwendungen im Bereich der jeweiligen Schich- ten des Oberbaues werden gesondert vergütet. Einbauteil Schieberkappe Spartenträger ' <a href="#">Gemeinde Neusorg</a> ' Die Leistung ist gesondert in Rechnung zu stellen. Straßenkappe einwalzbar.	17	St	.....	.....
01.09.0310.	1018 909/427 02 01 <b>Straßenkappe</b> Innerhalb der Baustelle gelagerte Straßenkappe ggf. einschl. Tragplatte einbauen. Die Mehraufwendungen im Bereich der jeweiligen Schich- ten des Oberbaues werden gesondert vergütet. Einbauteil Hydrantenkappe Spartenträger ' <a href="#">Gemeinde Neusorg</a> ' Die Leistung ist gesondert in Rechnung zu stellen. Straßenkappe einwalzbar.	1	St	.....	.....
01.09.0320.	<b>Kanalrohr-Reinigung DN 150</b> Entwässerungskanal reinigen mittels eines kombinierten Hochdruckspül- und Saugfahrzeuges mit Wasserrückgewinnung, das Spülwasser ist vom AN zu stellen und wird nicht gesondert vergütet. An- und Abfahrt sind in den angebotenen Einheitspreis einzukalkulieren. Rohrgröße: DN 150.	50	m	.....	.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 43/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

01.09.0330.		50 m		.....	.....
-------------	--	------	--	-------	-------

**KanalrohrInspektion Kanal bis DN 150 mit Satellitenkamera**

Farb-TV-Kanalinspektion von Anschlussleitungen mittels selbstfahrender Satellitenkamera vom Hauptkanal aus nach DWA Merkblatt M 149-2 (1112006) in Verbindung mit der DIN EN 13508-2 prüfen

Anschlüsse, Abzweige, Stutzen und Bögen einmessen und dokumentieren.

Endpunkte der befahrenen Leitungen orten und in der Örtlichkeit

in Absprache mit der Bauleitung markieren.

Einschließlich der Erstellung eines Untersuchungsberichts je

Haltung sowie einer graphischen Zustandsdarstellung der

einzelnen Kanalhaltungen, mit sämtlichen

Kanaldaten(Schachtnummer, Dokumentationsrichtung,

Haltungslänge und

weitere Angaben nach DWA M 149, Teil 2 bis 5) sowie

Erfassung sämtlicher Anschlüsse und Schäden mit DWA-konformer

Bezeichnung Werkstoff: alle Arten

Anschlusslänge: bis 12 m

Rohrgröße DN 150

01.09.0340.		19 St		.....	.....
-------------	--	-------	--	-------	-------

**Bild-Dokumentation von wichtigen Streckenpunkten**

Dokumentation von besonderen Anschlussbereichen und wichtigen Streckenpunkten mittels Fotos.

Die Aufnahmen müssen vor dem Verfüllen der Rohrleitung ausgeführt werden.

Je Anschluss sind mind. zwei Fotos aufgenommen werden.

Die Aufnahmen müssen beschriftet und dem jeweiligen

Anschluss zugeordnet dem AG übergeben werden.

Format: In digitaler Form als \*.jpg-Datei (Größe ca. 2 MB/Bild) auf

Datenträger und als Abzug in der Größe 10 X 15 cm auf DIN

A-4 Format gedruckt und beschriftet (nach Anschluss).

Zwischensumme 9

Straßen- und Brückenentwässerung, Kabelkanäle

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 44/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

## 01.10. Ungebundene Schichten des Oberbaues

Vorbemerkungen zu LB 910

### 1. Allgemeines

Die in der Leistungsbeschreibung angegebenen Breiten sind die jeweiligen Sollbreiten einer Schicht.

Unterschreitungen dieser Breiten bei der Ausführung um nicht mehr als 4 cm bei Einzelwerten bleiben unberücksichtigt.

### 2. Nebenleistungen, Besondere Leistungen

Die nachfolgend aufgeführten Leistungen gehören zum Leistungsumfang:

2.1 Die Herstellung in wechselnder Breite.

2.2 Der Wechsel der Querneigung der Bankette von 6 % auf 12 % und umgekehrt im Bereich von Verwindungen.

2.3 Wenn das Herstellen von Einbauten, Borden etc.

im Leistungsumfang des AN enthalten ist, gehören alle dadurch verursachten Erschwernisse zum Leistungsumfang.

01.10.0010.	1018 910/114 01 02 05	35 m3	.....	.....
-------------	-----------------------	-------	-------	-------

### **Bankett vollständig**

Bankett einschließlich Vegetationsdecke vollständig ausbauen.

Breite an der Bankettoberkante von ca. m '0,50' bis m '1,50'

Die Mehraufwendungen für Erschwernisse durch Einbauten wie Schächte, Einläufe, Schieber u.ä. werden gesondert vergütet.

Dicke im Mittel cm '20'

Schadstoffbelastung Z '2' aus gemischtkörnigem Boden

Material 'zum Zwischenlager des AG transportieren, Förderweg i. M. 150 m und zur Entnahme von Bodenproben in Haufwerken lagern'

01.10.0020.	1018 910/118 01	4 St	.....	.....
-------------	-----------------	------	-------	-------

### **Zulage zu Bankett**

Zulage zu Bankett ausbauen

nach OZ '01.10.0010'

für Mehraufwendungen durch Erschwernisse infolge von Einbauten einschließlich des verminderten Leistungsansatzes in der Fläche, Schächte.

01.10.0030.	1018 910/118 05	2 St	.....	.....
-------------	-----------------	------	-------	-------

### **Zulage zu Bankett**

Zulage zu Bankett ausbauen

nach OZ '01.10.0010'

für Mehraufwendungen durch Erschwernisse

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 45/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

infolge von Einbauten einschließlich des  
 verminderten Leistungsansatzes in der Fläche,  
 Schilderfundamente.

01.10.0040.	1018 910/118 06 <b>Zulage zu Bankett</b> Zulage zu Bankett ausbauen nach OZ ' <a href="#">01.10.0010</a> ' für Mehraufwendungen durch Erschwernisse infolge von Einbauten einschließlich des verminderten Leistungsansatzes in der Fläche, Leitpfostensockel.	7	St	.....	.....
01.10.0050.	1018 910/203 01 08 02 00 <b>FSS aus Baustoff-</b> Frostschuttschicht (FSS) aus Baustoffgemisch des AG herstellen, Material nach Unterlagen des AG lösen, laden und fördern. Material aus Zwischenlager innerhalb der Baustelle nach Unterlagen des AG, Einbaubereich ' <a href="#">als unterste Lage der ungebundenen Tragschicht</a> ' Einbaudicke cm ' <a href="#">10</a> ' bis cm ' <a href="#">20</a> '	310	m3	.....	.....
01.10.0060.	1018 910/201 08 06 04 01 <b>FSS herstellen</b> Frostschuttschicht (FSS) herstellen, Einbaubereich ' <a href="#">Fahrbahnen</a> ' Baustoffgemisch ' <a href="#">ohne RC-Baustoffe und industriell hergestellte Gesteinskörnungen</a> ' Einbaudicke cm ' <a href="#">52</a> ' bis cm ' <a href="#">56</a> ' Verformungsmodul EV2 min. MPa ' <a href="#">120</a> ' Verhältniswert der Verformungsmoduln EV2/EV1 max ' <a href="#">2,2</a> '	1000	m3	.....	.....
01.10.0070.	1018 910/201 08 06 04 01 <b>FSS herstellen</b> Frostschuttschicht (FSS) herstellen, Einbaubereich ' <a href="#">Gehweg, Angleichungen</a> ' Baustoffgemisch ' <a href="#">ohne RC-Baustoffe und industriell hergestellte Gesteinskörnungen</a> ' Einbaudicke cm ' <a href="#">45</a> ' bis cm ' <a href="#">84</a> ' Verformungsmodul EV2 min. MPa ' <a href="#">100</a> ' Verhältniswert der Verformungsmoduln EV2/EV1 max ' <a href="#">2,2</a> '	65	m3	.....	.....



Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 46/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.10.0080.	1018 910/501 08 01 05 01 <b>Bankett herstellen</b> Bankett profilgerecht herstellen mit Querneigung 12% am tiefliegenden und Querneigung 6% am hochliegenden Fahrbahnrand, soweit in den Unterlagen des AG nichts anderes angegeben ist. Die Erschwernisse durch Einbauten wie Schächte, Einläufe, Schieber, Verkehrszeichen u.ä. werden gesondert vergütet. Einbaubereich ' <u>Kreisstraße und Anbindungen</u> ' Aus Material ' <u>gebr. Frostschutzmaterial</u> ' Einbau in voller Breite, Einbaubreite und Einbaudicke nach Unterlagen des AG, Einbau ' <u>6 cm tiefer als Fahrbahnoberkante</u> ' Verformungsmodul EV2 min. 60 MPa.	62	m3	.....	.....
01.10.0090.	1018 910/501 03 01 01 01 <b>Bankett herstellen</b> Bankett profilgerecht herstellen mit Querneigung 12% am tiefliegenden und Querneigung 6% am hochliegenden Fahrbahnrand, soweit in den Unterlagen des AG nichts anderes angegeben ist. Die Erschwernisse durch Einbauten wie Schächte, Einläufe, Schieber, Verkehrszeichen u.ä. werden gesondert vergütet. Einbaubereich ' <u>Kreisstraße und Anbindungen</u> ' Aus Material für Deckschicht ohne Bindemittel, jedoch Kategorien SZ26 und C90/3, Feinkornanteil kleiner 0,063 mm höchstens 17 M.-% im eingebauten Zustand. Gesteinskörnungsgemisch 0/16, Einbau in voller Breite, Einbaubreite und Einbaudicke nach Unterlagen des AG, Einbau 2 cm tiefer als Fahrbahnoberkante, Verformungsmodul EV2 min. 60 MPa.	15	m3	.....	.....
01.10.0100.	1018 910/501 08 01 05 01 <b>Bankett herstellen</b> Bankett profilgerecht herstellen mit Querneigung 12% am tiefliegenden und Querneigung 6% am hochliegenden Fahrbahnrand, soweit in den Unterlagen des AG nichts anderes angegeben ist. Die Erschwernisse durch Einbauten wie Schächte, Einläufe, Schieber, Verkehrszeichen u.ä. werden gesondert vergütet.	4	m3	.....	.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 47/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Einbaubereich '[Gehweg](#)'  
 Aus Material '[gebr. Frostschutzmaterial](#)'  
 Einbau in voller Breite,  
 Einbaubreite und Einbaudicke nach Unterlagen  
 des AG,  
 Einbau '[6 cm tiefer als Fahrbahnoberkante](#)'  
 Verformungsmodul EV2 min. 60 MPa.

01.10.0110.	1018 910/501 03 01 01 01	2	m3	.....	.....
-------------	--------------------------	---	----	-------	-------

**Bankett herstellen**  
 Bankett profilgerecht herstellen  
 mit Querneigung 12% am tiefliegenden und  
 Querneigung 6% am hochliegenden Fahrbahnrand,  
 soweit in den Unterlagen des AG nichts anderes  
 angegeben ist.  
 Die Erschwernisse durch Einbauten wie  
 Schächte, Einläufe, Schieber, Verkehrszeichen u.ä.  
 werden gesondert vergütet.  
 Einbaubereich '[Gehweg](#)'  
 Aus Material für Deckschicht ohne Bindemittel,  
 jedoch Kategorien SZ26 und C90/3,  
 Feinkornanteil kleiner 0,063 mm höchstens  
 17 M.-% im eingebauten Zustand.  
 Gesteinskörnungsgemisch 0/16,  
 Einbau in voller Breite,  
 Einbaubreite und Einbaudicke nach Unterlagen  
 des AG,  
 Einbau 2 cm tiefer als Fahrbahnoberkante,  
 Verformungsmodul EV2 min. 60 MPa.

01.10.0120.	1018 910/508 00 01	4	St	.....	.....
-------------	--------------------	---	----	-------	-------

**Zulage zu**  
 Zulage zu Bankett herstellen  
 nach OZ '[01.10.0080,01.10.0090, 01.10.0100, 01.10.0110](#)'  
 für Erschwernisse infolge von Einbauten,  
 Schächte.

01.10.0130.	1018 910/508 00 04	2	St	.....	.....
-------------	--------------------	---	----	-------	-------

**Zulage zu**  
 Zulage zu Bankett herstellen  
 nach OZ '[01.10.0080,01.10.0090, 01.10.0100, 01.10.0110](#)'  
 für Erschwernisse infolge von Einbauten,  
 Verkehrszeichen.

Zwischensumme 10

Ungebundene Schichten des Oberbaues

.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 48/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

## 01.11. Asphaltschichten

Für die Asphalttragschicht und die Asphaltdeckschicht ist ein Oberflächenaufmaß zu erstellen und ein Soll-/Ist-Vergleich zu führen.  
Die Abrechnung von etwaigem Mehreinbau erfolgt nach ZTV-Asphalt bis maximal 5 % der obersten Schicht.

Ggf. erforderlicher Handeinbau wird nicht gesondert vergütet, erforderliche Mehraufwendungen hierfür sind in die angebotenen Einheitspreise einzukalkulieren.

Asphalttrag- und Asphaltdeckschichten:  
Abgerechnet wird die Breite der obersten Schicht.  
Ggf. vorhandene Randkeile bleiben unberücksichtigt.

Der Einbau der Deckschicht erfolgt nahtfrei auf gesamter Länge und Breite der Abschnitte.

Zur Reduzierung der Behinderungen in Folge der Baumaßnahme sind Fräs- und Aufbrucharbeiten in Abstimmung mit dem AG in mehreren Abschnitten durchzuführen.

Bauarbeiten sind abschnittsweise soweit auszuführen, dass der Anliegerverkehr möglich ist.

Mehraufwendungen hierdurch sind in die angebotenen Einheitspreise einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Für die Asphalttragschicht und die Asphaltdeckschicht ist ein Oberflächenaufmaß zu erstellen und ein Soll-/Ist-Vergleich zu führen.  
Die Abrechnung von etwaigem Mehreinbau erfolgt nach ZTV-Asphalt bis maximal 5 % der obersten Schicht.

Ggf. erforderlicher Handeinbau wird nicht gesondert vergütet, erforderliche Mehraufwendungen hierfür sind in die angebotenen Einheitspreise einzukalkulieren.

Asphalttrag- und Asphaltdeckschichten:  
Abgerechnet wird die Breite der obersten Schicht.  
Ggf. vorhandene Randkeile bleiben unberücksichtigt.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 49/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Der Ausbau der vorhandenen Asphaltdecke der TIR 21 muss in drei Abschnitten ausgeführt werden, um so die Befahrbarkeit/Zufahrtsmöglichkeit der Anlieger sicherzustellen.  
 Abschnitt 1: 0+123,40 bis 0+260  
 Abschnitt 2: 0+260 bis 0+375  
 Abschnitt 3: 0+000 bis 0+087  
 Mehraufwendungen hierdurch werden nicht besonders vergütet und sind in die angebotenen Einheitspreise einzukalkulieren.

01.11.0010. 1018 911/102 08 02 01 01 45 m2 ..... ..

**Asphalt feinfräsen**

Asphalt feinfräsen und Material aufnehmen.  
 Verwertungsklasse A  
 Der Schnittlinienabstand darf maximal 8 mm betragen.  
 Reinigen der gefrästen Fläche zur Herstellung des Schichtenverbundes wird gesondert vergütet.  
 Abgerechnet wird die obere Frästiefe (FT-O).  
 Bereich 'Angleichung Fahrbahn'  
 Asphaltbefestigung nach Unterlagen des AG,  
 Frästiefe cm '4'  
 und einer Fräsbreite von m 'bis 6'  
 Material in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

01.11.0020. 1018 911/101 08 04 02 01 35 m2 ..... ..

**Asphalt fräsen**

Asphalt fräsen und Material aufnehmen.  
 Verwertungsklasse A  
 Der Schnittlinienabstand darf maximal 15 mm betragen.  
 Reinigen der gefrästen Fläche zur Herstellung des Schichtenverbundes wird gesondert vergütet.  
 Abgerechnet wird die obere Frästiefe (FT-O).  
 Bereich 'Anbaubereich Granitgroßpflasterzeile'  
 Asphaltbefestigung nach Unterlagen des AG,  
 Frästiefe von cm '16'  
 und einer Fräsbreite von m '1,0'  
 unter Berücksichtigung von Einbauten wie Schächte, Einläufe, Schieber u. ä.  
 Die Erschwernisse werden gesondert vergütet.  
 Material in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

01.11.0030. 1018 911/111 06 01 01 05 45 m ..... ..

**Asphalt trennen**

Asphaltoberbau geradlinig trennen  
 Bereich 'Anschluss St 2177'  
 durch Schneiden  
 senkrecht,  
 Trenntiefe über 18 cm bis 26 cm.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 50/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.11.0040.	1018 911/107 01 07 01 01 <b>Gebundenen Ober-</b> Gebundenen Oberbau aufbrechen und aufnehmen. Material soweit erforderlich zerkleinern. Verwertungsklasse A Im Fahrbahnbereich, Befestigung aus ' <a href="#">AC 16 TD</a> ' Dicke von cm ' <a href="#">13</a> ' bis cm ' <a href="#">15</a> ' Aufbruchbreite m ' <a href="#">i. M. 5,70</a> ' Material in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	41	m3	.....	.....
01.11.0050.	1018 911/107 08 01 02 01 <b>Gebundenen Ober-</b> Gebundenen Oberbau aufbrechen und aufnehmen. Material soweit erforderlich zerkleinern. Verwertungsklasse A Bereich ' <a href="#">Fahrbahn und Anbindungen</a> ' Decke aus ' <a href="#">Asphaltbeton</a> ' Dicke von cm ' <a href="#">3</a> ' bis cm ' <a href="#">4</a> ' und Asphalttragschicht Dicke von cm ' <a href="#">10</a> ' bis cm ' <a href="#">14</a> ' auf ungebundener Tragschicht, Aufbruchbreite von m ' <a href="#">5,40</a> ' bis m ' <a href="#">46</a> ' Material in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	315	m3	.....	.....
01.11.0060.	1018 911/109 00 01 03 02 <b>Zulage zu Fräs-oder Aufbrucharb.an Einbauten</b> Zulage zu Fräs- oder Aufbrucharbeiten für Mehraufwendungen durch Erschwernisse infolge von Einbauten einschließlich des verminderten Leistungsansatz in der Fläche. Zu diesen Mehraufwendungen gehört auch das Entfernen von Belagsresten an den Einbauten. Die Abrechnung erfolgt pro Einbauteil nur einmal für alle Fräs- und Aufbrucharbeiten. Schächte Deck- und Tragschicht Ausbau in einem Arbeitsgang	12	St	.....	.....
01.11.0070.	1018 911/109 00 02 03 02 <b>Zulage zu Fräs-oder Aufbrucharb.an Einbauten</b> Zulage zu Fräs- oder Aufbrucharbeiten für Mehraufwendungen durch Erschwernisse	17	St	.....	.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 51/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

infolge von Einbauten einschließlich des  
 verminderten Leistungsansatz in der Fläche.  
 Zu diesen Mehraufwendungen gehört auch das  
 Entfernen von Belagsresten an den Einbauten.  
 Die Abrechnung erfolgt pro Einbauteil nur einmal für  
 alle Fräs- und Aufbrucharbeiten.  
 Hydranten- und Schieberkappen  
 Deck- und Tragschicht  
 Ausbau in einem Arbeitsgang

01.11.0080.	1018 911/109 00 03 03 02	141	St	.....	.....
-------------	--------------------------	-----	----	-------	-------

**Zulage zu Fräs-oder Aufbrucharb.an Einbauten**

Zulage zu Fräs- oder Aufbrucharbeiten  
 für Mehraufwendungen durch Erschwernisse  
 infolge von Einbauten einschließlich des  
 verminderten Leistungsansatz in der Fläche.  
 Zu diesen Mehraufwendungen gehört auch das  
 Entfernen von Belagsresten an den Einbauten.  
 Die Abrechnung erfolgt pro Einbauteil nur einmal für  
 alle Fräs- und Aufbrucharbeiten.  
 Straßenabläufe  
 Deck- und Tragschicht  
 Ausbau in einem Arbeitsgang

01.11.0090.	1018 911/110 07 03 02	510	m	.....	.....
-------------	-----------------------	-----	---	-------	-------

**Zulage zu Fräs-oder Aufbrucharb.an Einfassungen**

Zulage zu Fräs- oder Aufbrucharbeiten  
 für Mehraufwendungen durch Erschwernisse  
 entlang von Bordsteinen, Rinnen oder dgl.  
 einschließlich des verminderten Leistungsansatz  
 in der Fläche.  
 Zu diesen Mehraufwendungen gehört auch das  
 Entfernen von Belagsresten entlang der Einfassung.  
 Die Abrechnung erfolgt pro Fräs- bzw. Abbruchkante  
 entlang einer Einfassung nur einmal für alle  
 Fräs- und Aufbrucharbeiten.  
 Kante '**Zeilen, Rinnenplatten**'  
 Deck- und Tragschicht  
 Ausbau in einem Arbeitsgang

01.11.0100.	1018 911/114 02 03 02	45	m2	.....	.....
-------------	-----------------------	----	----	-------	-------

**Unterlage reinigen**

Vorhandene Unterlage reinigen.  
 Anfallendes Material einer Verwertung nach  
 Wahl des AN zuführen.  
 Das Reinigen von Ecken, Zwickeln und An-  
 schlüssen von Hand gehört zum Leistungs-  
 umfang.  
 Unterlage aus gefräster Asphaltbefestigung  
 in Flächen '**Flächen Angleichungen**'

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 52/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

reinigen mit Hochdruckreinigungsgerät  
 und sofortiger Absaugung des  
 Schmutz-Wasser-Gemisches.

01.11.0110.	1018 911/114 01 03 02	165	m2	.....	.....
-------------	-----------------------	-----	----	-------	-------

**Unterlage reinigen**  
 Vorhandene Unterlage reinigen.  
 Anfallendes Material einer Verwertung nach  
 Wahl des AN zuführen.  
 Das Reinigen von Ecken, Zwickeln und An-  
 schlüssen von Hand gehört zum Leistungs-  
 umfang.  
 Unterlage aus Asphaltbefestigung  
 in Flächen 'Anbindungen, Geh- und Radwege'  
 reinigen mit Hochdruckreinigungsgerät  
 und sofortiger Absaugung des  
 Schmutz-Wasser-Gemisches.

01.11.0120.	1018 911/114 01 03 02	2190	m2	.....	.....
-------------	-----------------------	------	----	-------	-------

**Unterlage reinigen**  
 Vorhandene Unterlage reinigen.  
 Anfallendes Material einer Verwertung nach  
 Wahl des AN zuführen.  
 Das Reinigen von Ecken, Zwickeln und An-  
 schlüssen von Hand gehört zum Leistungs-  
 umfang.  
 Unterlage aus Asphaltbefestigung  
 in Flächen 'Kreisstraße'  
 reinigen mit Hochdruckreinigungsgerät  
 und sofortiger Absaugung des  
 Schmutz-Wasser-Gemisches.

01.11.0130.	1018 911/116 01 03 06	137	m2	.....	.....
-------------	-----------------------	-----	----	-------	-------

**Schichtenverbund**  
 Schichtenverbund durch Ansprühen der Unter-  
 lage mit bitumenhaltigem Bindemittel herstellen,  
 Das Reinigen wird gesondert vergütet.  
 Bindemittel C40B5-S,  
 Ansprühmenge ca. g/m2 '300, Flächen Angleichungen'

01.11.0140.	1018 911/116 01 03 06	28	m2	.....	.....
-------------	-----------------------	----	----	-------	-------

**Schichtenverbund**  
 Schichtenverbund durch Ansprühen der Unter-  
 lage mit bitumenhaltigem Bindemittel herstellen,  
 Das Reinigen wird gesondert vergütet.  
 Bindemittel C40B5-S,  
 Ansprühmenge ca. g/m2 '250, Geh- und Radwege'

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 53/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.11.0150.	1018 911/116 01 03 06 <b>Schichtenverbund</b> Schichtenverbund durch Ansprühen der Unterlage mit bitumenhaltigem Bindemittel herstellen, Das Reinigen wird gesondert vergütet. Bindemittel C40B5-S, Ansprühmenge ca. g/m2 ' <u>300, Kreisstraße</u> '	2190	m2	.....	.....
	Handeinbau Asphalt wird nicht gesondert vergütet! Ggf. erforderlicher Mehraufwand ist in die angebotenen Einheitspreise einzukalkulieren.				
01.11.0160.	1018 911/208 08 06 01 01 <b>ATS aus AC 22 T N</b> Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 22 T N herstellen auf ' <u>ungebundener Tragschicht</u> ' Einbaubereich ' <u>Gehwege</u> ' Einbaudicke 8,0 cm, mit Bindemittel 70/100, Unebenheiten der Oberfläche max. 6 mm.	28	m2	.....	.....
01.11.0170.	1018 911/206 08 05 02 01 <b>ATS aus AC 32 T N</b> Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 32 T N herstellen auf ' <u>ungebundener Tragschicht</u> ' Einbaubereich ' <u>Angleichungen</u> ' Einbaudicke 10,0 cm, mit Bindemittel 50/70, Unebenheiten der Oberfläche max. 6 mm.	137	m2	.....	.....
01.11.0180.	1018 911/206 08 03 02 01 <b>ATS aus AC 32 T N</b> Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 32 T N herstellen auf ' <u>ungebundener Tragschicht</u> ' Einbaubereich ' <u>Aufbruchfläche an Zeilen und Rinnen</u> ' Einbaudicke 14,0 cm, mit Bindemittel 50/70, Unebenheiten der Oberfläche max. 6 mm.	10	m2	.....	.....
01.11.0190.	1018 911/206 02 03 01 01 <b>ATS aus AC 32 T N</b> Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 32 T N herstellen auf ' <u>ungebundener Tragschicht</u> ' in Fahrbahnen der Belastungsklasse Bk1,0, Einbaudicke 14,0 cm, mit Bindemittel 70/100, Unebenheiten der Oberfläche max. 6 mm.	2190	m2	.....	.....



Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 54/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.11.0200.	1018 911/407 06 03 01 <b>ADS aus AC 8 D N</b> Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 8 D N herstellen. Das Abstumpfen der Oberfläche wird gesondert vergütet. Einbaubereich ' <u>Gehwege</u> ' Einbaudicke cm ' <u>3</u> ' mit Bindemittel 70/100.	28	m2	.....	.....
01.11.0210.	1018 911/405 08 01 02 <b>ADS aus AC 11 D N</b> Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 11 D N herstellen. Das Abstumpfen der Oberfläche wird gesondert vergütet. Einbaubereich ' <u>Angleichungen</u> ' Einbaudicke 4,0 cm, mit Bindemittel 70/100.	137	m2	.....	.....
01.11.0220.	1018 911/405 02 01 01 <b>ADS aus AC 11 D N</b> Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 11 D N herstellen. Das Abstumpfen der Oberfläche wird gesondert vergütet. In Fahrbahnen der Belastungsklasse Bk1,0, Einbaudicke 4,0 cm, mit Bindemittel 50/70.	2190	m2	.....	.....
01.11.0230.	1018 911/904 03 07 01 00 <b>Anschluss mit Fugenband</b> Anschluss an bestehende Decken oder Bauteile in der Dicke der Asphaltdeckschicht mit anschlambzbarem Fugenband herstellen. Das Reinigen vor Einbau des Fugenbandes gehört zum Leistungsumfang. Längs- und Querfuge, Dicke der Deckschicht ' <u>3</u> ' Einzellängen bis 20 m,	8	m	.....	.....
01.11.0240.	1018 911/904 03 07 01 00 <b>Anschluss mit Fugenband</b> Anschluss an bestehende Decken oder Bauteile in der Dicke der Asphaltdeckschicht mit anschlambzbarem Fugenband herstellen. Das Reinigen vor Einbau des Fugenbandes gehört zum Leistungsumfang. Längs- und Querfuge, Dicke der Deckschicht ' <u>4</u> ' Einzellängen bis 20 m,	48	m	.....	.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 55/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.11.0250.	1018 911/904 02 07 02 00 <b>Anschluss mit Fugenband</b> Anschluss an bestehende Decken oder Bauteile in der Dicke der Asphaltdeckschicht mit anschmelzbarem Fugenband herstellen. Das Reinigen vor Einbau des Fugenbandes gehört zum Leistungsumfang. Querfuge, Dicke der Deckschicht ' <u>4</u> ' Einzellängen über 20 m bis 100 m,	70 m		.....	.....
01.11.0260.	1018 911/904 07 07 04 00 <b>Anschluss mit Fugenband</b> Anschluss an bestehende Decken oder Bauteile in der Dicke der Asphaltdeckschicht mit anschmelzbarem Fugenband herstellen. Das Reinigen vor Einbau des Fugenbandes gehört zum Leistungsumfang. Anschluss ' <u>Rinne, Streifen</u> ' Dicke der Deckschicht ' <u>3</u> ' Einzellängen ' <u>10 m bis 250 m</u> '	18 m		.....	.....
01.11.0270.	1018 911/904 07 07 04 00 <b>Anschluss mit Fugenband</b> Anschluss an bestehende Decken oder Bauteile in der Dicke der Asphaltdeckschicht mit anschmelzbarem Fugenband herstellen. Das Reinigen vor Einbau des Fugenbandes gehört zum Leistungsumfang. Anschluss ' <u>Rinne, Streifen</u> ' Dicke der Deckschicht ' <u>4</u> ' Einzellängen ' <u>10 m bis 250 m</u> '	515 m		.....	.....
01.11.0280.	1018 911/904 07 07 04 00 <b>Anschluss mit Fugenband</b> Anschluss an bestehende Decken oder Bauteile in der Dicke der Asphaltdeckschicht mit anschmelzbarem Fugenband herstellen. Das Reinigen vor Einbau des Fugenbandes gehört zum Leistungsumfang. Anschluss ' <u>Borden</u> ' Dicke der Deckschicht ' <u>4</u> ' Einzellängen ' <u>10 m bis 250 m</u> '	39 m		.....	.....
01.11.0290.	1018 911/911 01 00 <b>Abstumpfung</b> Abstumpfung maschinell herstellen. Abstreumaterial gleichmäßig auf die noch heiße Oberfläche der Deckschicht aufbringen und einwalzen. Nicht gebundenes und gelöstes Material auf-	2355 m2		.....	.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 56/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

nehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Mit Bitumen umhüllte Lieferkörnung 1/3,  
 PSVangegeben(48), Abstreumasse 1,0 kg/m2.

01.11.0300.	1018 911/912 01 01	2355	m2	.....	.....
-------------	--------------------	------	----	-------	-------

**Fläche kehren**

Straßenfläche mit einer selbstaufnehmenden Kehrmaschine nach Verkehrsfreigabe unmittelbar nach Aufforderung durch den AG kehren. Nicht gebundenes und gelöstes Material aufnehmen. Material in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Deckschicht aus Walzasphalt, Verkehrssicherungsmaßnahmen gehören zum Leistungsumfang.

01.11.0310.	1018 911/913 00 01 03	12	St	.....	.....
-------------	-----------------------	----	----	-------	-------

**Zul. für Erschweren.**

Zulage für Mehraufwendungen durch Erschwerenisse beim Einbau von Asphalttschichten infolge von Einbauten einschließ-lich des verminderten Leistungsansatzes in der Fläche.

Die Erschwerenisse für das Herstellen des Schichtenverbundes unter, bzw. zwischen den einzubauenden Asphalttschichten gehören zum Leistungsumfang.

Schächte.

Deck- und Tragschicht

01.11.0320.	1018 911/913 00 02 03	17	St	.....	.....
-------------	-----------------------	----	----	-------	-------

**Zul. für Erschweren.**

Zulage für Mehraufwendungen durch Erschwerenisse beim Einbau von Asphalttschichten infolge von Einbauten einschließ-lich des verminderten Leistungsansatzes in der Fläche.

Die Erschwerenisse für das Herstellen des Schichtenverbundes unter, bzw. zwischen den einzubauenden Asphalttschichten gehören zum Leistungsumfang.

Hydranten- und Schieberkappen.

Deck- und Tragschicht

01.11.0330.	1018 911/913 00 03 03	19	St	.....	.....
-------------	-----------------------	----	----	-------	-------

**Zul. für Erschweren.**

Zulage für Mehraufwendungen durch Erschwerenisse beim Einbau von Asphalttschichten infolge von Einbauten einschließ-

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 57/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

lich des verminderten Leistungsansatzes in der Fläche.

Die Erschwernisse für das Herstellen des Schichtenverbundes unter, bzw. zwischen den einzubauenden Asphaltsschichten gehören zum Leistungsumfang.  
Straßeneinläufe.  
Deck- und Tragschicht

01.11.0340.	1018 911/914 02 03	533	m	.....	.....
-------------	--------------------	-----	---	-------	-------

**Zulage zu Einbau**

Zulage für Mehraufwendungen durch Erschwernisse beim Einbau von Asphaltsschichten entlang von Bordsteinen, Rinnen und dgl. sowie Freileitungen einschließlich des verminderten Leistungsansatzes in der Fläche.

Die Erschwernisse für das Herstellen des Schichtenverbundes unter, bzw. zwischen den einzubauenden Asphaltsschichten gehören zum Leistungsumfang.

Rinne / Streifen.

Deck- und Tragschicht

01.11.0350.	1018 911/921 01 01	4	St	.....	.....
-------------	--------------------	---	----	-------	-------

**Bohrkern**

Bohrkern aus dem Asphaltoberbau entnehmen und die Bohrlöcher bis Oberkante schließen.

Bohrkerne beschriften.

Gesamtdicke des Oberbaues cm '18'

Überschüssiges Abstreumaterial aufnehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Die Leistung ist gesondert in Rechnung zu stellen.

Durchmesser des Bohrkerns 15 cm,

Verfüllung mit Beton C12/15, Expositionsklasse X0, bis Unterkante Deckschicht, Rest mit Kaltasphalt, mit Bitumen umhüllte feine Gesteinskörnung auf die Oberfläche aufbringen und andrücken.

Zwischensumme 11  
Asphaltsschichten

.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 58/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

## 01.12. Pflaster, Platten

Vorhandene Beläge, Zeilen und Borde ausbauen

01.12.0010.	1017 913/101 03 04 01 01	40	m2	.....	.....
<b>Pflasterdecke</b> Pflasterdecke aus Natursteinen einschließlich Pflasterbett ausbauen. Natursteinmaterial ' <a href="#">Granit, Befestigung Fahrbahnteiler</a> ' Decke aus Pflastersteinen 100/100/100 mm, Pflasterbett und Fugenfüllung aus hydraulisch gebundenem Material. Wieder verwendbare Steine innerhalb der Baustelle fördern, säubern und sortiert lagern. Übriges Aufbruchgut in Eigentum des AN über- nehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.					
01.12.0020.	1017 913/301 01 01 01 01	30	m	.....	.....
<b>Streifen/Rinne/</b> Streifen, Rinne oder Mulde zeilig ' <a href="#">1</a> ' aus Naturpflastersteinen einschließlich Fundament bzw. Bettung ausbauen. Steingröße mm/mm/mm ' <a href="#">160/160/200</a> ' Gesteinsart ' <a href="#">Granit</a> ' Randeinfassung vor Bordstein und dgl., Fundament und Fugenfüllung aus hydraulisch gebundenem Material, Wieder verwendbare Steine innerhalb der Baustelle fördern, säubern und sortiert lagern. Übriges Aufbruchgut in Eigentum des AN über- nehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.					
01.12.0030.	1017 913/301 02 01 01 01	25	m	.....	.....
<b>Streifen/Rinne/</b> Streifen, Rinne oder Mulde zeilig ' <a href="#">2</a> ' aus Naturpflastersteinen einschließlich Fundament bzw. Bettung ausbauen. Steingröße mm/mm/mm ' <a href="#">160/160/200</a> ' Gesteinsart ' <a href="#">Granit</a> ' Abgrenzung freistehend, Fundament und Fugenfüllung aus hydraulisch gebundenem Material, Wieder verwendbare Steine innerhalb der Baustelle					

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 59/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

fördern, säubern und sortiert lagern.  
 Übriges Aufbruchgut in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

01.12.0040. 1017 913/303 03 02 05 01 396 m ..... ..

**Rinne o. Mulde aus**

Rinne oder Mulde aus Betonformsteinen einschließlich Fundament bzw. Bettung ausbauen.  
 Steinform '[Rinnenplatten Abmessungen in cm ca.30x30x10](#)  
 Fundament und Fugenfüllung aus hydraulisch gebundenem Material,  
 Wieder verwendbare Steine in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.  
 Übriges Aufbruchgut in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

01.12.0050. 1017 913/401 04 01 02 40 m ..... ..

**Bord oder Einfass.**

Bord oder Einfassung aus Bord- oder Einfassungssteinen, aus Naturstein oder Beton, einschließlich Fundament und Rückenstütze ausbauen.  
 Bordstein '[Granitbord Form A5, gerade Steine und Radiensteine, Einfassung Fahrbahnteiler, Absenkung vor Brücke, die Steine sind mit Hinblick auf die Wiederverwendung äußerst sorgfältig auszubauen](#)  
 Ausgebauten Beton in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.  
 Steine säubern, sortieren, laden und zu einem Lagerplatz nach Unterlagen des AG fördern, abladen und stapeln.

Beläge, Zeilen und Borde versetzen

01.12.0060. 1017 913/107 09 07 05 01 40 m2 ..... ..

**Pflasterdecke aus**

Pflasterdecke aus Granitkleinpflastersteinen des AG, Steingröße mm/mm/mm '[100/100/100](#) mit einer maximalen Fugenbreite von 10 mm auf vorhandener Tragschicht herstellen.  
 Bettungsdicke 3 bis 4 cm,  
 Verband '[Segmentbögen](#)  
 Einbaubereich '[Fahrbahnteiler](#)  
 auf Pflasterbett aus Beton, Expositionsklasse XF1,

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 60/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Ausbreitmaßklasse F1,  
 verfugen mit Fertizementmörtel,  
 Druckfestigkeit fck,cube des Mörtels min. 50 MPa,  
 Zement Art CEM I, max. w/z 0,50,  
 frost-/tausalzbeständig, Ausbreitmaßklasse F6.  
 Steine, innerhalb der Baustelle gelagert, laden,  
 fördern und abladen.

01.12.0070.	1017 913/304 01 01 01 01	475	m	.....	.....
-------------	--------------------------	-----	---	-------	-------

**Granitgroßpflaster-**

Streifen aus Granitgroßpflastersteinen  
 mit einer maximalen Fugenbreite von 15 mm  
 auf 20 cm dickem Fundament herstellen.  
 Den Fundamentbeton als seitliche Stütze, soweit der  
 Streifen nicht an Borde oder dgl.anschließt, 15 cm  
 breiter als der Streifen herstellen und bis zur halben  
 Steinhöhe hochziehen. Mehrzeilige Streifen sind mit  
 beidseitigen Schnurkanten herzustellen.  
 Fundamentbeton C25/30.

1-zeilig

Als Randeinfassung vor Bordstein und dgl.,  
 Nennmaße 160/160-220/160 mm,  
 Sichtfläche gestockt oder sandgestrahlt.  
 Fugen mit Fertizementmörtel vergießen,  
 Druckfestigkeit fck,cube des Mörtels min. 50 MPa,  
 Zement Art CEM I, max. w/z 0,50,  
 frost-/tausalzbeständig, Ausbreitmaßklasse F5.

01.12.0080.	1017 913/305 01 01 01 01	30	m	.....	.....
-------------	--------------------------	----	---	-------	-------

**Granitgroßpflaster-**

Streifen aus Granitgroßpflastersteinen des AG  
 mit einer maximalen Fugenbreite von 15 mm  
 auf 20 cm dickem Fundament herstellen.  
 Steingröße mm/mm/mm '160/160-220/160'  
 Den Fundamentbeton als seitliche Stütze,  
 soweit der Streifen nicht an Borde oder dgl.  
 anschließt, 15 cm breiter als der Streifen  
 herstellen und bis zur halben Steinhöhe hochziehen.  
 Mehrzeilige Streifen sind mit beidseitigen  
 Schnurkanten herzustellen.  
 Fundamentbeton C25/30.

1-zeilig

Als Randeinfassung vor Bordstein und dgl.,  
 Fugen mit Fertizementmörtel vergießen,  
 Druckfestigkeit fck,cube des Mörtels min. 50 MPa,  
 Zement Art CEM I, max. w/z 0,50,  
 frost-/tausalzbeständig, Ausbreitmaßklasse F5.  
 Steine, innerhalb der Baustelle gelagert, laden,  
 fördern und abladen.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 61/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.12.0090.	1017 913/305 02 02 01 01 <b>Granitgroßpflaster-</b> Streifen aus Granitgroßpflastersteinen des AG mit einer maximalen Fugenbreite von 15 mm auf 20 cm dickem Fundament herstellen. Steingröße mm/mm/mm ' <a href="#">160/160-220/160</a> ' Den Fundamentbeton als seitliche Stütze, soweit der Streifen nicht an Borde oder dgl. anschließt, 15 cm breiter als der Streifen herstellen und bis zur halben Steinhöhe hochziehen. Mehrzeilige Streifen sind mit beidseitigen Schnurkanten herzustellen. Fundamentbeton C25/30. 2-zeilig Als Abgrenzung freistehend, Fugen mit Fertizementmörtel vergießen, Druckfestigkeit fck,cube des Mörtels min. 50 MPa, Zement Art CEM I, max. w/z 0,50, frost-/tausalzbeständig, Ausbreitmaßklasse F5. Steine, innerhalb der Baustelle gelagert, laden, fördern und abladen.	25 m		.....	.....
01.12.0100.	1017 913/405 03 01 01 01 <b>Hochbord Form A</b> Hochbord aus Granitbordstein des AG Form A, Größe ' <a href="#">Form A5 (wie ausgebaut)</a> ' mit einer Fugenbreite von 10 mm auf 20 cm dickem Fundament herstellen. Den Fundamentbeton als Rückenstütze mit einer Breite von 15 cm hochziehen. Oberkante nach Dicke der angrenzenden Flächenbefestigung. Fundamentbeton C25/30. Fundament aus Beton als Streifenfundament herstellen. Gerader Stein, Fugen mit Fertizementmörtel verfüllen, Druckfestigkeit fck,cube des Mörtels min. 50 MPa, Zement Art CEM I, max. w/z 0,50, frost-/tausalzbeständig, Ausbreitmaßklasse F3. Steine, innerhalb der Baustelle gelagert, laden, fördern und abladen.	21 m		.....	.....
01.12.0110.	1017 913/405 03 03 01 01 <b>Hochbord Form A</b> Hochbord aus Granitbordstein des AG Form A, Größe ' <a href="#">Form A5 (wie ausgebaut)</a> ' mit einer Fugenbreite von 10 mm auf 20 cm dickem Fundament herstellen. Den Fundamentbeton als Rückenstütze mit einer Breite von 15 cm hochziehen. Oberkante	4 m		.....	.....



Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 62/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

nach Dicke der angrenzenden Flächenbefestigung.

Fundamentbeton C25/30.

Fundament aus Beton als Streifenfundament herstellen.

Kurven-Stein für Außenbogen R = m '[ca. 0,7m \(wie ausgebaut\)](#)'

Fugen mit Fertizementmörtel verfüllen,

Druckfestigkeit fck,cube des Mörtels min. 50 MPa,

Zement Art CEM I, max. w/z 0,50,

frost-/tausalzbeständig, Ausbreitmaßklasse F3.

Steine, innerhalb der Baustelle gelagert, laden, fördern und abladen.

01.12.0120. 1017 913/405 03 03 01 01 9 m ..... ..

**Hochbord Form A**

Hochbord aus Granitbordstein des AG

Form A, Größe '[Form A5 \(wie ausgebaut\)](#)'

mit einer Fugenbreite von 10 mm

auf 20 cm dickem Fundament herstellen.

Den Fundamentbeton als Rückenstütze

mit einer Breite von 15 cm hochziehen. Oberkante

nach Dicke der angrenzenden Flächenbefestigung.

Fundamentbeton C25/30.

Fundament aus Beton als Streifenfundament herstellen.

Kurven-Stein für Außenbogen R = m '[ca. 8m \(wie ausgebaut\)](#)'

Fugen mit Fertizementmörtel verfüllen,

Druckfestigkeit fck,cube des Mörtels min. 50 MPa,

Zement Art CEM I, max. w/z 0,50,

frost-/tausalzbeständig, Ausbreitmaßklasse F3.

Steine, innerhalb der Baustelle gelagert, laden, fördern und abladen.

01.12.0130. 1017 913/405 03 03 01 01 6 m ..... ..

**Hochbord Form A**

Hochbord aus Granitbordstein des AG

Form A, Größe '[Form A5 \(wie ausgebaut\)](#)'

mit einer Fugenbreite von 10 mm

auf 20 cm dickem Fundament herstellen.

Den Fundamentbeton als Rückenstütze

mit einer Breite von 15 cm hochziehen. Oberkante

nach Dicke der angrenzenden Flächenbefestigung.

Fundamentbeton C25/30.

Fundament aus Beton als Streifenfundament herstellen.

Kurven-Stein für Außenbogen R = m '[ca. 23m \(wie ausgebaut\)](#)'

Fugen mit Fertizementmörtel verfüllen,

Druckfestigkeit fck,cube des Mörtels min. 50 MPa,

Zement Art CEM I, max. w/z 0,50,

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 63/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	frost-/tausalzbeständig, Ausbreitmaßklasse F3. Steine, innerhalb der Baustelle gelagert, laden, fördern und abladen.				
01.12.0140.	1017 913/402 05 03 01 01	15 m		.....	.....
	<b>Granithochbord</b> Hochbord aus Granitbordstein Form A mit einer Fugenbreite von 10 mm auf 20 cm dickem Fundament herstellen. Den Fundamentbeton als Rückenstütze mit einer Breite von 15 cm hochziehen. Oberkante nach Dicke der angrenzenden Flächenbefestigung. Fundamentbeton C25/30. Größe 5, Fundament aus Beton als Streifenfundament herstellen. Gerader Stein, Fugen mit Fertizementmörtel verfüllen, Druckfestigkeit fck,cube des Mörtels min. 50 MPa, Zement Art CEM I, max. w/z 0,50, frost-/tausalzbeständig, Ausbreitmaßklasse F3.				
01.12.0150.	1017 913/404 04 03 01 01	1 m		.....	.....
	<b>Absenkung aus</b> Absenkung aus Granitbordstein Form A jedoch mit Verzug des Anlaufs mit einer Fugenbreite von 10 mm auf 20 cm auf 20 cm dickem Fundament herstellen. Den Fundamentbeton als Rückenstütze mit einer Breite von 15 cm hochziehen. Oberkante nach Dicke der angrenzenden Flächenbefestigung. Fundamentbeton C25/30. Größe <b>5</b> Fundament aus Beton als Streifenfundament herstellen. Gerader Stein, Fugen mit Fertizementmörtel verfüllen, Druckfestigkeit fck,cube des Mörtels min. 50 MPa, Zement Art CEM I, max. w/z 0,50, frost-/tausalzbeständig, Ausbreitmaßklasse F3.				
	Dehnfugen				
01.12.0160.	1017 913/801 01	4 m		.....	.....
	<b>Dehnungsfugen in</b> Dehnungsfugen in Bettung aus Beton bei Pflasterdecken und Plattenbelägen unter Verwendung von Kunststoffhartschaumplatten				

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 64/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

herstellen.  
 Fuge unter Pflasterdecke.

01.12.0170.	1017 913/802 01	84	St	.....	.....
-------------	-----------------	----	----	-------	-------

**Dehnungsfugen im**  
 Dehnungsfugen im Fundament von  
 Streifen, Rinnen und Borden unter  
 Verwendung von Kunststoffhartschaum-  
 platten 10 mm dick herstellen.  
 Fuge unter Streifen.

01.12.0180.	1017 913/802 02	3	St	.....	.....
-------------	-----------------	---	----	-------	-------

**Dehnungsfugen im**  
 Dehnungsfugen im Fundament von  
 Streifen, Rinnen und Borden unter  
 Verwendung von Kunststoffhartschaum-  
 platten 10 mm dick herstellen.  
 Fuge unter Rinne.

01.12.0190.	1017 913/802 03	7	St	.....	.....
-------------	-----------------	---	----	-------	-------

**Dehnungsfugen im**  
 Dehnungsfugen im Fundament von  
 Streifen, Rinnen und Borden unter  
 Verwendung von Kunststoffhartschaum-  
 platten 10 mm dick herstellen.  
 Fuge unter Borden.

01.12.0200.	1017 913/803 01 01	4	m	.....	.....
-------------	--------------------	---	---	-------	-------

**Dehnungsfugen in**  
 Dehnungsfugen in Pflasterdecken und  
 Plattenbelägen herstellen.  
 Fugenbreite 10 mm,  
 Fugentiefe mm '40'  
 Fuge in Pflasterdecke  
 mit Unterfüllung aus Unterfüllstoff  
 und elastischer Fugenmasse verfüllen.

01.12.0210.	1017 913/804 01 01	84	St	.....	.....
-------------	--------------------	----	----	-------	-------

**Dehnungsfugen in**  
 Dehnungsfugen in Streifen und Rinnen herstellen.  
 Fugenbreite 10 mm, Fugentiefe mm '40'  
 Streifen-/Rinnenbreite cm '17'  
 Fuge in Streifen  
 mit Unterfüllung aus Unterfüllstoff  
 und elastischer Fugenmasse verfüllen.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 65/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

01.12.0220.	1017 913/804 02 01	3	St	.....	.....
-------------	--------------------	---	----	-------	-------

**Dehnungsfugen in**

Dehnungsfugen in Streifen und Rinnen herstellen.

Fugenbreite 10 mm, Fugentiefe mm '40'

Streifen-/Rinnenbreite cm '34'

Fuge in Rinne

mit Unterfüllung aus Unterfüllstoff

und elastischer Fugenmasse verfüllen.

01.12.0230.	1017 913/805 01 01	7	St	.....	.....
-------------	--------------------	---	----	-------	-------

**Dehnungsfuge in**

Dehnungsfuge in Borden herstellen.

Fugenbreite 10 mm,

Fugentiefe mm '40'

Fuge in Naturbordstein

Form 'A'

mit Unterfüllung aus Kunststoffhartschaum-  
platten und elastischer Fugenmasse verfüllen.

---

Zwischensumme 12  
Pflaster, Platten

.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 66/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

### 01.13. Sonstige Arbeiten

01.13.0010.		30 m2	.....	.....
-------------	--	-------	-------	-------

#### **Wurzelraumschutz 'Laubbaum'**

Wurzelraumschutz zur Vermeidung von Druckschäden bei zu erhaltenden Großgehölzen nach Angabe des AG herstellen,

für die Dauer der Bauzeit vorhalten und abschließend wieder abbauen.

Wurzelbereich mit Geotextil der Geotextilrobustheitsklasse 5 nach Wahl des AN abdecken, Geotextil mit einer 20 cm dicken Schicht aus drainschichtgeeigneter natürlicher Gesteinskörnung abdecken und feste Auflage aus bodendruckmindernden Platten oder Matten auflegen.

Abrechnung nach Aufmaß der aufgelegten Platten oder Matten.

Für Großgehölz: 'Laubbaum D bis 140 cm.'

01.13.0020.		3 St	.....	.....
-------------	--	------	-------	-------

#### **Stammschutz d. Ummantelung**

Stammschutz durch Ummantelung mit Polsterung und Bohlen bei zu erhaltenden Großgehölzen herstellen, für die Dauer der Bauzeit vorhalten und abschließend wieder abbauen.

Für Großgehölz: 'Laubbaum',

Höhe des Stammschutzes: 'bis 2'm,

Stammumfang, gemessen in 1 m Höhe: bis 140 cm.

01.13.0030.		30 m3	.....	.....
-------------	--	-------	-------	-------

#### **Bodenabtrag im Wurzel- und Traufbereich Bäume**

Boden Homogenbereiche E1, E2, E3 und E4, nach Homogenbereichen getrennt lösen, auf eine Zwischenlagerfläche des AG zu transportieren (Transportweg i. M. ca. 2,0 km) und zur Entnahme von Bodenproben in Haufwerken mit maximal 500 m3 aufsetzen und zwischenlagern,

im Wurzel- und Traufbereich zu erhaltender Gehölze mit Presslufttechnik lösen und mit Absaugtechnik aufnehmen.

Abrechnung nach Aufmaß im Sammelbehälter des Absauggerätes/-fahrzeuges.

01.13.0040.		30 m3	.....	.....
-------------	--	-------	-------	-------

#### **Freigelegtes Wurzelwerk in Bodensubstrat einbetten**

Freigelegtes Wurzelwerk einbetten.

Tragfähiges Bodensubstrat entsprechend den Anforderungen nach ZTV-Vegtra-Mü, Sieblinienband B, liefern und um freigelegtes Wurzelwerk einbauen, plangerecht abziehen und statisch verdichten.

Abrechnung nach Aufmaß mit Liefernachweis.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 67/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

01.13.0050.		12 m		.....	.....
-------------	--	------	--	-------	-------

**Wurzelschutz, HDPE-Wände bzw. Bahnen**

HDPE-Wände bzw. Bahnen zum Schutz von Versorgungsleitungen und Kabeln im Bereich der bestehenden und geplanten Baumpflanzungen durch Wurzelschutzbahnen aus HDPE, Dicke 2 mm, Höhe 100 cm, liefern und in zuvor ausgeschachtete Baugrube senkrecht einbauen.

Verbindungen der HDPE-Bahnen müssen mit mindestens 50 cm Überlappung versehen sein oder mit einer wurzelfesten Klemmschiene (Aluschiene inkl.Verschraubung) verschraubt werden.

Der Unterbau der Außenseiten ist zu verdichten, der Wurzelschutz bündig mit Oberkante Oberboden einzubauen. Graben anschließend mit Aushub wieder verfüllen und lagenweise verdichten.

Erdarbeiten sind in den angebotenen Einheitspreis einzukalkulieren, inkl. Nebenarbeiten.

Angebotenes Fabrikat:.....  
(Bietereintragung)

---

Zwischensumme 13  
Sonstige Arbeiten

.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 68/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

**01.14. Fahrbahnmarkierung**

01.14.0010.	1014 928/107 01 <b>Vormarkierung</b> Vormarkierung herstellen. Abrechnung nach Meter der herzustellenden Markierungszeichen. Leitlinie durchgehend.	27	m	.....	.....
01.14.0020.	1014 928/107 02 <b>Vormarkierung</b> Vormarkierung herstellen. Abrechnung nach Meter der herzustellenden Markierungszeichen. Leitlinie unterbrochen.	14	m	.....	.....
01.14.0030.	1014 928/107 03 <b>Vormarkierung</b> Vormarkierung herstellen. Abrechnung nach Meter der herzustellenden Markierungszeichen. Randlinie durchgehend.	136	m	.....	.....
01.14.0040.	1014 928/107 05 <b>Vormarkierung</b> Vormarkierung herstellen. Abrechnung nach Meter der herzustellenden Markierungszeichen. Breitstrich unterbrochen.	21	m	.....	.....
01.14.0050.	1014 928/208 04 08 01 08 <b>Längsmarkierung</b> Längsmarkierung Typ II weiß herstellen. Abgerechnet wird der markierte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche. Verkehrsklasse Klasse P ' <u>7</u> ' Vormarkierung: (mit - ohne) ' <u>mit</u> ' Strichbreite cm ' <u>12</u> ' Markierungszeichen: ' <u>Leitlinie vor Fahrbahnteiler</u> ' Strich unterbrochen, Verhältnis Strich / Lücke 2:1, Material = ' <u>Markierungssystem aus thermoplastischem Stoff, nicht spritzbar (Heißplastikmasse. Als System mit groben Nachstreumitteln)</u> ' Markierung auf Asphaltbeton, Schichtdicke mm ' <u>3</u> '	27	m	.....	.....
01.14.0060.	1014 928/208 02 08 01 08 <b>Längsmarkierung</b> Längsmarkierung Typ II weiß herstellen. Abgerechnet wird der markierte Strich,	14	m	.....	.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 69/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

bei Doppelstrichen zwei Striche.  
 Verkehrsklasse Klasse P '7  
 Vormarkierung: (mit - ohne) 'mit  
 Strichbreite cm '12  
 Markierungszeichen: 'Leitlinie vor Fahrbahnteiler  
 Strich unterbrochen, Verhältnis Strich / Lücke 1:2,  
 Material = 'Markierungssystem aus thermoplastischem  
 Stoff, nicht spritzbar (Heißplastikmasse, als System mit  
 groben Nachstreumitteln)  
 Markierung auf Asphaltbeton,  
 Schichtdicke mm '3

01.14.0070.	1014 928/208 01 03 01 08	136	m	.....	.....
-------------	--------------------------	-----	---	-------	-------

**Längsmarkierung**  
 Längsmarkierung Typ II weiß herstellen.  
 Abgerechnet wird der markierte Strich,  
 bei Doppelstrichen zwei Striche.  
 Verkehrsklasse Klasse P '6  
 Vormarkierung: (mit - ohne) 'mit  
 Strichbreite cm '12  
 Markierungszeichen: 'Randmarkierung  
 Strich durchgehend,  
 Material = Kaltspritzplastik,  
 Markierung auf Asphaltbeton,  
 Schichtdicke mm '0,6

01.14.0080.	1014 928/208 03 08 01 08	21	m	.....	.....
-------------	--------------------------	----	---	-------	-------

**Längsmarkierung**  
 Längsmarkierung Typ II weiß herstellen.  
 Abgerechnet wird der markierte Strich,  
 bei Doppelstrichen zwei Striche.  
 Verkehrsklasse Klasse P '7  
 Vormarkierung: (mit - ohne) 'mit  
 Strichbreite cm '25  
 Markierungszeichen: 'Blockmarkierung  
 Strich unterbrochen, Verhältnis Strich / Lücke 1:1,  
 Material = 'Markierungssystem aus thermoplastischem  
 Stoff, nicht spritzbar (Heißplastikmasse. Als System mit  
 groben Nachstreumitteln)  
 Markierung auf Asphaltbeton,  
 Schichtdicke mm '3

Zwischensumme 14  
 Fahrbahnmarkierung

.....



Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 70/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

**01.15. Beschilderung**

01.15.0010.	0516 929/101 01 01 00 01 <b>Schild abbauen</b> Schild mit Zeichen nach StVO, ggf. mit Befestigungsmaterial, abbauen. Schildgröße bis 1 m2, einschließlich Abbau des Befestigungsmaterials von der Aufstellvorrichtung, Schild laden, innerhalb der Baustelle fördern, abladen und nach Unterlagen des AG lagern.	10	St	.....	.....
01.15.0020.	0516 929/101 02 01 00 01 <b>Schild abbauen</b> Schild mit Zeichen nach StVO, ggf. mit Befestigungsmaterial, abbauen. Schildgröße über 1 m2 bis 5 m2, einschließlich Abbau des Befestigungsmaterials von der Aufstellvorrichtung, Schild laden, innerhalb der Baustelle fördern, abladen und nach Unterlagen des AG lagern.	2	St	.....	.....
01.15.0030.	0516 929/102 01 00 01 <b>Rohrpfosten ausb.</b> Rohrpfosten Durchmesser bis einschl. 108 mm, einschl. vorhandenem Fundament aus Beton, ausbauen, ggf. Fundamentgrube mit geeignetem Material verfüllen. Ausgebauten Beton des Fundamentes in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Fundamentgröße bis 0,5 m3, Rohrpfosten laden, innerhalb der Baustelle fördern, abladen und nach Unterlagen des AG lagern.	7	St	.....	.....
01.15.0040.	0516 929/203 02 03 <b>R-Pf.i.Fund.setz.</b> Rohrpfosten oder Rohrrahmen mit Abschlusskappe in bestehendes Fundament mit Bodenhülse oder in Fertigteilstfundament setzen. Rohrpfosten aus Stahl D = 60 mm, Wanddicke 2,9 mm, Pfostenlänge über 3000 mm bis 4500 mm.	3	St	.....	.....
01.15.0050.	0516 929/203 07 01 <b>R-Pf.i.Fund.setz.</b> Rohrpfosten oder Rohrrahmen mit Abschlusskappe in bestehendes Fundament mit Bodenhülse oder in Fertigteilstfundament setzen. Rohrpfosten aus Aluminium	2	St	.....	.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 71/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

D = 76 mm, Wanddicke 3,0 mm,  
 Pfostenlänge bis 2000 mm.

01.15.0060.	0516 929/203 07 02	2	St	.....	.....
-------------	--------------------	---	----	-------	-------

**R-Pf.i.Fund.setz.**

Rohrpfosten oder Rohrrahmen mit Abschlusskappe  
 in bestehendes Fundament mit Bodenhülse  
 oder in Fertigteilfundament setzen.

Rohrpfosten aus Aluminium

D = 76 mm, Wanddicke 3,0 mm,  
 Pfostenlänge über 2000 mm bis 3000 mm.

01.15.0070.	0516 929/301 03 01 05	1	m3	.....	.....
-------------	-----------------------	---	----	-------	-------

**Fund. f. Rohrpfo.-**

Fundament für Rohrpfosten/-rahmen aus  
 Beton C 12/15, einsch. Bodenhülse des AG herstellen.

Nach Herstellen des Fundamentes ist das Gelände  
 anzugleichen und das Erdreich zu verdichten.

Fundament für Rohrdurchmesser 76 mm,  
 Aushubmaterial für den Wiedereinbau seitlich lagern,  
 Vorh. Befestigung '[Granitkleinsteinpflaster in Beton](#)'

01.15.0080.	0516 929/301 02 01 05	1	m3	.....	.....
-------------	-----------------------	---	----	-------	-------

**Fund. f. Rohrpfo.-**

Fundament für Rohrpfosten/-rahmen aus  
 Beton C 12/15, einsch. Bodenhülse des AG herstellen.

Nach Herstellen des Fundamentes ist das Gelände  
 anzugleichen und das Erdreich zu verdichten.

Fundament für Rohrdurchmesser 60 mm,  
 Aushubmaterial für den Wiedereinbau seitlich lagern,  
 Vorh. Befestigung '[Bankette, Grünflächen](#)'

01.15.0090.	0516 929/409 01 02 07	2	St	.....	.....
-------------	-----------------------	---	----	-------	-------

**Rohrpf. liefern**

Rohrpfosten mit Abschlusskappe mit Erdanker  
 oder geschlitzt für Bodenhülse liefern.

Lieferort '[Baustelle](#)'

geschlitzt für Bodenhülse,  
 Rohr aus Stahl, D = 60 mm, Wanddicke 2,9 mm,  
 Pfostenlänge 4000 mm.

01.15.0100.	0516 929/410 01 02	5	St	.....	.....
-------------	--------------------	---	----	-------	-------

**Bodenhülse lief.**

Bodenhülse liefern.

Lieferort '[Baustelle](#)'

Innendurchmesser 60 mm,  
 aus Stahl, feuerverzinkt, mit Schnellverriegelung  
 und Abdeckkappe, mit Dichtungsring.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 72/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.15.0110.	0516 929/410 02 02 <b>Bodenhülse lief.</b> Bodenhülse liefern. Lieferort ' <u>Baustelle</u> ' Innendurchmesser 76 mm, aus Stahl, feuerverzinkt, mit Schnellverriegelung und Abdeckkappe, mit Dichtungsring.	4	St	.....	.....
Die Lieferung der Schilder erfolgt durch den AG frei Baustelle.					
01.15.0120.	0516 929/201 01 03 01 01 <b>Schild anbringen</b> Schild an Aufstellvorrichtung anbringen. Nummer des Zeichens nach VzKat ' <u>222</u> ' bzw. Sonderschild ':' Schildgröße/Abmessungen mm ' <u>2, 600</u> ' an Rohrpfeuten, Blech mit Randverformung, Einseitiges Zeichen, Befestigungsmaterial des AN.	2	St	.....	.....
01.15.0130.	0516 929/201 01 03 01 01 <b>Schild anbringen</b> Schild an Aufstellvorrichtung anbringen. Nummer des Zeichens nach VzKat ' <u>310</u> ' bzw. Sonderschild ':' Schildgröße/Abmessungen mm ' <u>600 / 900</u> ' an Rohrpfeuten, Blech mit Randverformung, Einseitiges Zeichen, Befestigungsmaterial des AN.	2	St	.....	.....
01.15.0140.	0516 929/201 01 03 01 01 <b>Schild anbringen</b> Schild an Aufstellvorrichtung anbringen. Nummer des Zeichens nach VzKat ' <u>265</u> ' bzw. Sonderschild ':' Schildgröße/Abmessungen mm ' <u>2, 600</u> ' an Rohrpfeuten, Blech mit Randverformung, Einseitiges Zeichen, Befestigungsmaterial des AN.	1	St	.....	.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 73/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
01.15.0150.	0516 929/201 01 03 01 01 <b>Schild anbringen</b> Schild an Aufstellvorrichtung anbringen. Nummer des Zeichens nach VzKat '-' bzw. Sonderschild ' <u>Zusatzzeichen</u> ' Schildgröße/Abmessungen mm ' <u>330 / 600</u> ' an Rohrpfeosten, Blech mit Randverformung, Einseitiges Zeichen, Befestigungsmaterial des AN.	1	St	.....	.....
01.15.0160.	0516 929/201 01 03 01 01 <b>Schild anbringen</b> Schild an Aufstellvorrichtung anbringen. Nummer des Zeichens nach VzKat '-' bzw. Sonderschild ' <u>Zusatzzeichen</u> ' Schildgröße/Abmessungen mm ' <u>231 / 420</u> ' an Rohrpfeosten, Blech mit Randverformung, Einseitiges Zeichen, Befestigungsmaterial des AN.	1	St	.....	.....
01.15.0170.	0516 929/201 01 03 01 01 <b>Schild anbringen</b> Schild an Aufstellvorrichtung anbringen. Nummer des Zeichens nach VzKat ' <u>418</u> ' bzw. Sonderschild '-' Schildgröße/Abmessungen mm ' <u>600 / 2500</u> ' an Rohrpfeosten, Blech mit Randverformung, Einseitiges Zeichen, Befestigungsmaterial des AN.	2	St	.....	.....
01.15.0180.	0516 929/201 01 03 01 01 <b>Schild anbringen</b> Schild an Aufstellvorrichtung anbringen. Nummer des Zeichens nach VzKat ' <u>301</u> ' bzw. Sonderschild '-' Schildgröße/Abmessungen mm ' <u>630</u> ' an Rohrpfeosten, Blech mit Randverformung, Einseitiges Zeichen, Befestigungsmaterial des AN.	2	St	.....	.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 74/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

01.15.0190.	0516 929/201 02 06 01 01	3	St	.....	.....
-------------	--------------------------	---	----	-------	-------

**Schild anbringen**

Schild an Aufstellvorrichtung anbringen.

Nummer des Zeichens nach VzKat ':-'

bzw. Sonderschild '[Hinweisschilder Ortsmitte und Hausnummern, Radweg](#)'

Schildgröße/Abmessungen mm '[80/20](#)'

an Rohrmast, Durchmesser mm '[60](#)'

Ausführung '[wie abgebaut](#)'

Einseitiges Zeichen,

Befestigungsmaterial des AN.

---

Zwischensumme 15

.....

Beschilderung

### **Zusammenstellung der Abschnitte**

1. Baustelleneinrichtung	..... EUR
2. Verkehrssicherung	..... EUR
3. Freimachen des Baugeländes	..... EUR
4. Oberboden	..... EUR
5. Bodenbewegungen, Geotextilien	..... EUR
6. Leitungsgräben, Baugruben, Bauwerkshinterfüllung	..... EUR
7. Verwertung und Entsorgung Boden	..... EUR
8. Wasserhaltung	..... EUR
9. Straßen- und Brückenentwässerung, Kabelkanäle	..... EUR
10. Ungebundene Schichten des Oberbaues	..... EUR
11. Asphaltsschichten	..... EUR
12. Pflaster, Platten	..... EUR
13. Sonstige Arbeiten	..... EUR
14. Fahrbahnmarkierung	..... EUR
15. Beschilderung	..... EUR

---

**Summe der Abschnitte Abschnitt 1**  
**Ausbau TIR21 OD Riglasreuth**

..... **EUR**

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth  
DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Seite 76/173

Datum 05.05.2026

---

**Zusammenstellung Abschnitt 1**  
**Ausbau TIR21 OD Riglasreuth**

Netto - Angebotssumme ..... EUR

+ 19.00 % Mehrwertsteuer ..... EUR

Brutto - Angebotssumme ..... EUR

---

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 77/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

## **02. DE Riglasreuth BA 2**

### **02.01. Baustelleneinrichtung**

Engstellenzuschläge werden bei allen ausgeschriebenen Leistungen/Abschnitten nicht gesondert vergütet.  
Ggf. anfallende Mehraufwendungen durch Engstellen sind in die angebotenen Einheitspreise einzukalkulieren.  
Die nutzbaren Baufeldbreiten beschränken sich auf die vorhandenen Straßen- und Randbereiche der öffentlichen Flächen.  
Eine Ortsbesichtigung wird empfohlen.

#### Vorbemerkungen zu LB 901

##### 1. Allgemeines

1.1 Sofern in den Unterlagen des AG die Art der berührungslosen Außerkraftsetzung von Verkehrsschildern nicht vorgegeben ist, sind folgende Arten zulässig:

- Abdrehen um 90 Grad,
- Demontage,
- Abdecken mit witterungsbeständigen und undurchsichtigem Material,
- mobile Auskreuzvorrichtungen aus Kunststoff oder Metall, beklebt mit Folie Typ 3, gem. DIN 67520, Teil 4,

bis 3 m<sup>2</sup> Schildfläche: Breite 75 mm

über 3 m<sup>2</sup> Schildfläche: Breite 100mm.

##### 2. Nebenleistungen, Besondere Leistungen

Die nachfolgend aufgeführten Leistungen gehören zum Leistungsumfang:

2.1 Das Herstellen verkehrssicherer Zugangs- und und Zufahrtsmöglichkeiten für Anlieger gehört zum Leistungsumfang.

#### Weitere Hinweise Baustelleneinrichtung

Für eine vom AG zur Verfügung gestellte Fläche für Baustelleneinrichtung / Zwischenlagerplatz für verdrängtes Erdreich sind folgende Leistungen einzukalkulieren:

- Ein Teil der zur Verfügung gestellten Fläche ist mit Frostschutzmaterial befestigt (ca. 300 m<sup>2</sup>, Einbaudicke rd. 0,30 m).  
Der Frostschutz ist mit Beendigung der Bauleistungen auszubauen, in Eigentum AN zu übernehmen und zu entsorgen.



Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 78/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

- Der seitlich in Mieten gelagerte Oberboden ist im Bereich der vom AG zur Verfügung gestellten Fläche wieder einzubauen (ca. 600 m2, Einbaudicke rd. 0,30 m).

02.01.0010.	0516 901/101		Psch	.....
-------------	--------------	--	------	-------

**Baustelleneinricht.**

Baustelleneinrichtung herstellen, einschließlich Beschaffen von Lager- und Arbeitsflächen sowie von Zufahrtswegen zur Baustelle über die vom AG zur Verfügung gestellten hinaus. Anlegen der Lager- und Arbeitsplätze. Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel anfahren und betriebsfertig aufstellen. Baubüros des AN, Unterkünfte, Werkstätten, abschließbare Lagerräume und dgl. anfahren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasseranschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Freimachen des Geländes sowie Oberbodenarbeiten für die Baustelleneinrichtung gehören zum Leistungsumfang. Baubehelfe, wie z.B. Gerüste, Arbeitsbühnen oder Schutzeinrichtungen gegen Witterung und zum Schutz der Umgebung gehören zum Leistungsumfang, soweit hierfür keine gesonderten OZ vorhanden sind.

02.01.0020.			Psch	.....
-------------	--	--	------	-------

**Baustelleneinricht.**

Baustelleneinrichtung vorhalten. Vorhalten der Baustelleneinrichtungen. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. gehören zum Leistungsumfang. Ausser den vollen Monaten werden Teilzeiten nach Kalendertagen zu 1/30 des Einheitspreises abgerechnet. Stillstandszeiten und Bauzeitverlängerungen werden nur vergütet, wenn die Ursachen vom AG zu vertreten sind.

02.01.0030.			Psch	.....
-------------	--	--	------	-------

**Baustelleneinricht.**

Baustelleneinrichtung unterhalten und betreiben. Unterhalten und Betreiben der Baustelleneinrichtungen. Vergütet werden die Tage, an denen auf der Baustelle gearbeitet wird. Bauzeitverlängerungen werden nur vergütet, wenn die Ursachen vom AG zu vertreten sind. Der Nachweis erfolgt durch Vorlage der Tagesberichte.

02.01.0040.	0516 901/104 01		Psch	.....
-------------	-----------------	--	------	-------

**Baustelle räumen**

Räumen der Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. einschließlich Rückbau

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 79/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

der vom AN erstellten Zufahrtswege.  
 Alle Flächen entsprechend dem ursprünglichen Zustand  
 unter Wahrung der landschaftspflegerischen Belange  
 ordnungsgemäß herrichten.  
 Die Beseitigung der vom AN verursachten Schäden  
 vom AG zur Verfügung gestellten Zufahrts-  
 wegen gehört zum Leistungsumfang.

02.01.0050. 0516 901/106 Psch .....

#### **Zustandserfassung**

Erfassung und Dokumentation des Zustands von  
 Straßen, Geländeoberfläche, der Vorfluter und Vor-  
 flutleitungen, sowie der baulichen Anlagen im  
 Baugelände.

Die Erfassung ist unter Beteiligung des AG und des  
 Straßenbaulastträgers bzw. Eigentümers vor Beginn  
 der Arbeiten durchzuführen.

Dokumentationsunterlagen herstellen und dem AG  
 übergeben.

02.01.0060. Psch .....

#### **Spartenpläne**

Spartenpläne für die Baumaßnahme.

Erkunden der Lage von Versorgungs- und Ent-  
 sorgungsanlagen und Kabeln im Bereich des  
 Baugeländes, Einholung der einschlägigen  
 Pläne und Vorschriften bei den zuständigen  
 Stellen. Die Lage von Versorgungs- und  
 Entsorgungsleitungen und Kabeln ist rechtzeitig  
 vor der gemeinsamen Absteckung im Baufeld  
 vom AN zu markieren.

Vergütung erfolgt pauschal für den  
 gesamten Abschnitt.

02.01.0070. 14 St ..... ..

#### **Überfahrt**

Behelfsüberfahrt,  
 Länge bis 5,0 m,  
 einschl. der Schutz- und Leiteinrichtungen,  
 für öffentlichen Verkehr,  
 über Rohr- und Kabelgräben,  
 nutzbare Breite über 2,5 bis 3,0 m,  
 Abdeckung mit Stahl,  
 herstellen, vorhalten und beseitigen.  
 Belastung 30.000 kN/m².

02.01.0080. 03/ 951/311 14 St ..... ..

#### **Fußg.-Brücke**

Behelfsbrücke für Fußgänger  
 in Geländehöhe für öffentlichen Verkehr,  
 Nutzbreite bis 1,50 m,  
 Gesamtlänge bis 5 m,  
 einschl. Anfahrtschutz DIN 1072,  
 herstellen, vorhalten und beseitigen.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 80/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

02.01.0090.	1018 901/121 01		Psch		.....
-------------	-----------------	--	------	--	-------

**Vermessungsarb.**

Vermessungsarbeiten für die Absteckung von Bauteilen nach Unterlagen des AG einschließlich aller Geräte- und Personalkosten durchführen. Verkehrsflächen Gehwege und Seitenflächen.

**Hinweise Bestandsunterlagen:**

Es sind Bestandsunterlagen vom AN gem. nachfolgender Beschreibung zu erstellen. Aufwendungen hierfür werden nicht gesondert vergütet und sind in die angebotenen Einheitspreise einzukalkulieren.

Bestandsunterlagen nach Fertigstellung der Maßnahme herstellen. Je nach Gewerk sind dafür Lageplan/-pläne, Querschnitt(e), Längsschnitt(e), Entwässerungspläne und Detailpläne zu erstellen.

Die Bestandsunterlagen sind spätestens mit der Schlussrechnung dem AG zu übergeben.

Erforderliche Vermessungsarbeiten gehören zum Leistungsumfang. Die Erstellung der Bestandsunterlagen für Bauwerke nach ZTV-ING werden gesondert vergütet.

Alle Bestandsunterlagen müssen beinhalten: Projektbezeichnung, Bezeichnung der Unterlage, Datum der Herstellung der Bauleistung, Datum der Erstellung der Unterlage, Lokalisierung gemäß \*Anweisung Straßendatenbank\* (ASB), Teil \*Netz\* (Stationierung), Ersteller der Bestandsunterlage, Maßstab.

Lagepläne müssen folgende Fachdaten enthalten: Trassierungselemente, sichtbare Querschnittsteile einschließlich der Randeinfassungen, Breiten, Nordrichtung, Grundstücksgrenzen und Flurnummern, wenn vorhanden Straßennamen und Hausnummern, bei Entwässerungsarbeiten zusätzlich die Entwässerungseinrichtungen einschließlich der Lage der Leitung(en) und der Fließrichtung.

Querschnitte müssen folgende Fachdaten enthalten: Alle Schichten und Lagen des Oberbaues für alle Querschnittsteile einschließlich der Randeinfassungen, der Untergrund/-bau, die Grundstücksgrenzen, bei Entwässerungsarbeiten die Regelausführung der Straßenabläufe.

Entwässerungslängsschnitte müssen folgende Fachdaten enthalten: Schächte und Leitungen mit Angabe von Durchmessern und Material,

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 81/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

die Fließrichtung, Höhenlage des Geländes,  
Sohlhöhen und Deckelhöhen von Schächten,  
Sohlhöhen von Leitungen an den Anschlüssen  
bzw. Leitungsenden, Sohlgefälle der Leitung.  
Die Unterlagen über die Grundstücksgrenzen  
und die Flurnummern werden vom AG  
gestellt.

Die Grundlagen für die Bestandsunterlagen  
sind vom AN selbst zu erstellen.  
Bestandsunterlagen für Straßenbauarbeiten  
bestehend aus:

Lageplan/plänen, Maßstab 1 : 500

Längsschnitt(en), Maßstab 1 : 500/50

Detailpläne für -  
Format(e) und Anzahl der Bestandsunter-  
lagen 2-fach in Papierform und auf digitalem  
Datenträger (CD/DVD) im  
DXF-/DWG- und PDF-Format.

Zu verwendendes Koordinatensystem:  
UTM32 - 6 HS 170.

02.01.0100.

Psch

.....

#### **Private Abfälle transportieren**

Transport privater Abfälle zur Sammelstelle,  
während der gesamten Baumaßnahme (alle Abschnitte des  
Leistungsverzeichnisses).

Hin- und Rücktransport der Mülltonnen, gelben Säcke (Restmüll,  
Biomüll, Papiertonne, gelber Sack) der Anlieger von der Grenze der  
jeweiligen Privatgrundstücke zu den zugewiesenen Sammelplätzen.  
Ausführung während der gesamten Bauzeit aller Abschnitte.

Entsorgungstermine:

- Restmüll: 14-tägig
- Biotonne: 14-tätig
- Papiertonne: 4-wöchig
- Gelber Sack: 4-wöchig.

02.01.0110.

18 h

.....

.....

#### **Denkmalschutz Geräte-Personalstillstand**

Stillstand des Gerätes und des eingesetzten Personals  
auf Anweisung des AG. Vergütet wird ein Verrechnungssatz,  
der alle Aufwendungen für den Stillstand des Gerätes, ggf.  
davon abhängige Geräte sowie die Kosten für das hierfür  
eingesetzte Personal einschließlich sämtlicher Zuschläge  
enthält.

Abgerechnet wird nach angeordneten Stillstandszeiten.

Bei Bodenabtrag, Leitungsgrabenaushub, Baugrubenaushub.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 82/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

02.01.0120.		3	d	.....	.....
-------------	--	---	---	-------	-------

**Denkmalschutz Gerätestillstand Stillstandzeit > 8 h**

Stillstand des Gerätes und des eingesetzten Personals auf Anweisung des AG. Vergütet wird ein Verrechnungssatz, der alle Aufwendungen für den Stillstand des Gerätes, ggf. davon abhängige Geräte sowie die Kosten für das hierfür eingesetzte Personal einschließlich sämtlicher Zuschläge enthält.

Abgerechnet wird nach angeordneten Stillstandszeiten an AT. Bei Bodenabtrag, Leitungsgrabenaushub, Baugrubenaushub. Stillstandzeit > 8h.

02.01.0130.		1	St	.....	.....
-------------	--	---	----	-------	-------

**Denkmalschutz Bauunterbrechung von längerer Dauer,**

Bauunterbrechung von längerer Dauer

b . Archäologie "Bereich einer archäologischen Fundstelle".

Fortsetzung nach 3 Werktagen.

Bei Bauunterbrechung von längerer Dauer nach Aufforderung des AG Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel von der Baustelle abtransportieren und wieder zur Baustelle transportieren.

Im Bereich einer archäologischen Fundstelle.

Bei Bodenabtrag, Leitungsgrabenaushub, Baugrubenaushub.

Wiederanrücken innerhalb von 3 Werktagen nach Aufforderung des AG.

---

Zwischensumme 1  
Baustelleneinrichtung

.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 83/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

## 02.02. Verkehrssicherung

Hinweis Verkehrssicherung  
Sämtliche Aufwendungen der Verkehrssicherung für die großräumige Umleitungsstrecke sind im Abschnitt 01 des Leistungsverzeichnisses enthalten.

02.02.0010. Psch .....

### Verk.Fl.unterh.

Verkehrsflächen zur Aufrechterhaltung  
des öffentlichen und Anlieger-Verkehrs sowie des Baustellenverkehrs innerhalb des Baubereiches einschließlich zwischenzeitlich benutzter Behelfsfahrstreifen verkehrssicher unterhalten.  
Abgerechnet wird nach Kalendertagen.  
Befestigung nach Unterlagen des AG,  
Verkehrsflächen '**Leistungen MKZ 122 017**'

02.02.0020. Psch .....

### Verkehrssicherung v. längerer Dauer herstellen

Verkehrssicherung für Arbeitsstellen von längerer Dauer herstellen.  
Vorhalten, Warten, Betreiben und Abbauen werden gesondert vergütet. Baustellenmarkierung, transportable Lichtsignalanlage, bauliche Leitelemente, transportable Schutzeinrichtungen und die Kontrolle gem. ZTV-SA für die gesamte Arbeitsstellensicherung werden gesondert vergütet. Die Verkehrszeichen nach Verkehrszeichenplan bzw. Regelplan gehören zum Leistungsumfang.  
Das berührungslose außer Kraft setzen der vorhandenen Verkehrsschilder gehört zum Leistungsumfang.  
Betroffene Verkehrsschilder und Art der Außerkraftsetzung nach Unterlagen des AG.  
Das Material bleibt Eigentum des AN.  
Für Bauphase '**Leistungen MKZ 122 017**'  
Verkehrssicherung an Arbeitsstelle und Umleitungsstrecke,  
nach '**Verkehrszeichenplan, siehe Anlage 1 zur Baubeschreibung**'  
Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen,  
Einrichtung tags.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 84/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
02.02.0030.			Psch		.....
<b>Verkehrssicherung v. längerer Dauer vorhalten</b>					
Verkehrssicherung für Arbeitsstellen von längerer Dauer der OZ ' <b>02.02.0020</b> ' vorhalten, warten und betreiben. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen.					
02.02.0040.			Psch		.....
<b>Verkehrssicherung v. längerer Dauer abbauen</b>					
Verkehrssicherung für Arbeitsstellen von längerer Dauer der OZ ' <b>02.02.0020</b> ' abbauen. Das in Kraft setzen der vorhandenen Verkehrsschilder gehört zum Leistungsumfang. Betroffene Verkehrsschilder und Art der Außerkraftsetzung nach Unterlagen des AG. Anfallendes Material ist einer Entsorgung nach Wahl des AN zuzuführen. Benutzte Fläche entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen, Abbau tags.					
02.02.0050.			Psch		.....
<b>Kontr. Verkehrssicherung</b>					
Kontrolle der Verkehrssicherung durchführen. Arbeits- und Hilfsmittel sind vom AN zu stellen und dem AG jederzeit zugänglich zu machen. Die Abrechnung erfolgt pauschal für die gesamte Bauzeit. Verkehrssicherung an Arbeitsstellen im gesamten Baustellenbereich. Kontrolle in regelmäßigen Abständen. Der AN haftet für den ordnungsgemäßen Zustand der Verkehrssicherung. Kontrolle durch schriftliche Dokumentation im Bautagebuch.					
02.02.0060.		12	St	.....	.....
<b>Beschilderung</b>					
Beschilderung herstellen und abbauen, für die Bauzeit vorhalten und warten. Die temporäre Außerbetriebnahme und Wiederinbetriebnahme ist einzukalkulieren. Aufstellvorrichtung nach statischen Erfordernissen. Verkehrsschilder mit retroreflektierender Folie, Typ 2. Abgerechnet wird nach Anzahl der Aufstellvorrichtungen. Das Material bleibt Eigentum des AN.					

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 85/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Ronden, Dreiecke, Quadrate, Rechtecke VZ-Nr 'alle'  
 Größe 2  
 1 Verkehrsschild und Zusatzschild  
 Aufstellvorrichtung mit Fußplatte aufstellen.  
 Aufstellhöhe 2,2 m.

02.02.0070.		12	St	.....	.....
-------------	--	----	----	-------	-------

**Zusatzzeichen**

Beschilderung herstellen und abbauen,  
 für die Bauzeit vorhalten und warten.  
 Die temporäre Außerbetriebnahme und Wiederinbetriebnahme ist  
 einzukalkulieren.  
 Aufstellvorrichtung nach statischen Erfordernissen.  
 Verkehrsschilder mit retroreflektierender Folie, Typ 1.  
 Abgerechnet wird nach Anzahl der Aufstellvorrichtungen.  
 Das Material bleibt Eigentum des AN.  
 Zusatzzeichen  
 1 Verkehrsschild

02.02.0080.	0516 901/214 01 03 00	20	St	.....	.....
-------------	-----------------------	----	----	-------	-------

**Absperrung Leitbake herstellen**

Absperrung herstellen.  
 Absperrgerät oder Warneinrichtung aufstellen und  
 beseitigen, für die Bauzeit vorhalten, warten und  
 betreiben.  
 Verkehrszeichen mit retroreflektierender Folie,  
 Retroreflexions-Klasse 2.  
 Leitbake (Warnbake), Zeichen 605 - '10/20'  
 mit 1 Richtstrahler zweiseitig, gelbes Dauerlicht

02.02.0090.	0207 901/216	60	St	.....	.....
-------------	--------------	----	----	-------	-------

**Absperrung Leitbake umsetzen**

Absperrung der OZ '02.02.080'  
 nach Unterlagen des AG umsetzen.  
 Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen  
 durchführen.

02.02.0100.	0516 901/214 03 06 00	4	St	.....	.....
-------------	-----------------------	---	----	-------	-------

**Absperrung Absperrschranke 3 Richtstrahler gelb**

Absperrung herstellen.  
 Absperrgerät oder Warneinrichtung aufstellen und  
 beseitigen, für die Bauzeit vorhalten, warten und  
 betreiben.  
 Verkehrszeichen mit retroreflektierender Folie,  
 Retroreflexions-Klasse 2.  
 Absperrschranke, Zeichen 600- '44'  
 mit 3 Richtstrahler einseitig, gelbes Dauerlicht



Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 86/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
02.02.0110.	0207 901/216	8	St	.....	.....
	<b>Absperrung Absperrschranke 3 Richtstr. gelb umsetzen</b>				
	Absperrung der OZ ' <a href="#">01.02.100</a> ' nach Unterlagen des AG umsetzen. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen.				
02.02.0120.	0516 901/214 03 07 00	2	St	.....	.....
	<b>Absperrung Absperrschranke 5 Richtstrahler rot</b>				
	Absperrung herstellen. Absperrgerät oder Warneinrichtung aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten, warten und betreiben. Verkehrszeichen mit retroreflektierender Folie, Retroreflexions-Klasse 2. Absperrschranke, Zeichen 600- ' <a href="#">44</a> ' mit 5 Richtstrahler einseitig, rotes Dauerlicht				
02.02.0130.	0207 901/216	10	St	.....	.....
	<b>Absperrung Absperrschranke 5 Richtstr. rot umsetzen</b>				
	Absperrung der OZ ' <a href="#">01.02.0120</a> ' nach Unterlagen des AG umsetzen. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen.				
02.02.0140.	1018 901/113 01 03 04	120	m	.....	.....
	<b>Bauzaun herstellen</b>				
	Bau- bzw. Schutzzaun einschließlich Eckpfosten und Verstrebungen herstellen, für die Dauer der Bauzeit vorhalten, abbauen und von der Baustelle entfernen. Beschädigte oder abhanden gekommene Teile der Einrichtungen ersetzen. Umsetzungen auf Grund der Bauabwicklung des AN gehören zum Leistungsumfang. Einsatzort(e) nach Unterlagen des AG Ausführung nach Wahl des AN, Höhe m [2] Umsetzen [ist in den EP einzurechnen und wird nicht gesondert vergütet. Arbeitstagliches öffnen und schließen gehört ebenfalls zum Leistungsumfang]				

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 87/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

02.02.0150.			Psch		.....
-------------	--	--	------	--	-------

**Verkehrsrechtliche Anordnung**

Verkehrsrechtliche Anordnung für die Baumaßnahme.  
Der AN hat vor Ausführung der Bauarbeiten einen  
kompletten Verkehrszeichenplan auszuarbeiten und  
den zuständigen Behörden zur Genehmigung vorzu-  
legen. Einschl. erforderlichen Gebühren.  
Für die gesamte Baumaßnahme MKZ 122 017.

Zwischensumme 2	.....
Verkehrssicherung	

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 88/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

**02.03. Freimachen des Baugeländes**

02.03.0010. 1015 902/101 01 26 St ..... ..

**Grenzsteine ausbauen**

Grenzsteine nach Angabe des AG innerhalb des Baugeländes ausbauen, säubern und laden.  
Steine innerhalb der Baustelle fördern, abladen und stapeln.

02.03.0020. 24 h ..... ..

**Grenzsteine suchen, sichern**

Grenzsteine- und Markierungen suchen mittels GPS - Vermessungsgerät und mit Holzpflocken kennzeichnen.

02.03.0030. 52 St ..... ..

**Vermessung von Grenzpunkten**

Vorläufige Wiederherstellen von Grenzpunkten

Die Leistung enthält:

- Absteckung der erforderlichen Grenzpunkte im Baugelände nach Erfordernis und Baufortschritt.
- Erforderliche Vermessungsgeräte einschl. Bedienung, Absteckpflocke usw.

Es werden keine Grenzsteine/Grenzmarkierungen dauerhaft gesetzt,

sondern provisorische Vermessungspflöcke bzw. -eisen zur Feststellung von Baugrenzen.

Die Abrechnung erfolgt einmalig je wiederhergestellten Grenzpunkt.

Durch den Baubetrieb beseitigte provisorisch hergestellter Grenzpunkte

sind ohne besondere Vergütung wieder herzustellen.

02.03.0040. 1015 902/209 04 00 03 40 m2 ..... ..

**Wurzelst. im**

Wurzelstöcke jeglichen Durchmessers in geschlossenem Bestand roden.

Wurzelstock in [Hecken und Gehölze in Privatgärten]

Material in Eigentum des AN übernehmen und einer Entsorgung nach Wahl des AN zuführen.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 89/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

02.03.0050.			Psch		.....
-------------	--	--	------	--	-------

**Treppe Eingang abbauen**

Treppe ehemaliger Gebäudeeingang,  
bestehend aus 4 St. Blockstufen Granit,  
Abmessungen in m rd. 1,26 x 0,30 x 0,18 mit  
2 St. Seitenteilen Abmessungen in m rd. 0,90 x 0,55 x 0,20,  
sorgfältig abbauen, Blockstufen und Seitenteile rd. 200 m  
transportieren und auf Paletten lagern,  
Betonfundament Abmessungen in m rd. 1,30 x 1,20 x 0,70  
abbrechen, in Eigentum AN übernehmen und entsorgen.

Zwischensumme 3	.....
Freimachen des Baugeländes	

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 90/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

## 02.04. Oberboden

Vorbemerkungen zu LB 903

1. Allgemeines

2. Nebenleistungen, Besondere Leistungen

Die nachfolgend aufgeführten Leistungen gehören zum Leistungsumfang:

2.1 Das Fördern des Oberbodens innerhalb der Baustelle unabhängig von der Länge der Förderwege.

3. Abrechnung

3.1 Oberbodenlieferung:

Die Mengenermittlung erfolgt durch Aufmaß des Oberbodens auf dem Fahrzeug an der Einbaustelle.

02.04.0010.	0516 903/101 06 06 07	30	m3	.....	.....
-------------	-----------------------	----	----	-------	-------

### **Oberboden**

Oberboden des/der Homogenbereiche(s) [[Oberboden](#)]

einschließlich leicht verrottbarer

Pflanzendecke innerhalb des Baugeländes

in einer mittleren Dicke von cm [[15 bis 20](#)]

abtragen,

für Bauteil [[Gehwege und Seitenflächen](#)]

Oberboden von [[Gärten und sonstigen Grünflächen in Kleinflächen](#)]

Oberboden [[laden und zu einer Seitenablagerungsfläche des AG transportieren und in Mieten lagern](#)]

02.04.0020.	0516 903/102 03 03 06	30	m3	.....	.....
-------------	-----------------------	----	----	-------	-------

### **Oberboden**

Oberboden einschließlich leicht verrottbarer

Pflanzendecke andecken.

Oberboden von [[Gärten und sonstigen Grünflächen in Kleinflächen](#)]

auf einer Seitenablagerung des AG nach Unterlagen

des AG gelagert, laden, fördern

und andecken. Einbaubereich [[Gärten und sonstigen Grünflächen in Kleinflächen](#)]

02.04.0030.	0516 903/103 05 01	11	m3	.....	.....
-------------	--------------------	----	----	-------	-------

### **Oberboden liefern**

Oberboden liefern und andecken.

Oberboden andecken. Einbaubereich [[Grünflächen, Umgriff Pflanzgruben Bäume](#)]

Die Mengenermittlung erfolgt auf dem Fahrzeug an der Einbaustelle.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 91/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
02.04.0040.		195	m2	.....	.....
	<b>Rohplanum herst., von Hand</b>				
	Rohplanum vor Auftrag von Oberboden bzw. Pflanzsubstrat in Vegetationsflächen herstellen. Rohplanum durch kreuzweises Aufreißen ca. 10 cm tief auflockern, von Wurzeln und Fremdkörpern säubern, von Hand.				
02.04.0050.		195	m2	.....	.....
	<b>Feinplanum für Vegetationsschichten</b>				
	Feinplanum für Vegetationsschichten herstellen. Angedeckten Oberboden bzw. Bodensubstrat für Pflanzflächen, Rasen- und Saatflächen lockern und profilieren, die Oberfläche von Wurzeln und Fremdkörpern größer 3 cm sowie schwer verrottbaren Pflanzenteilen ablesen. Wurzel und Dauerunkräuter ausgraben, anfallendes Material in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. Vegetationsflächen mit 2-5 g/m² Zwischenansaat wie z.B. Phacelia ansäen und andrücken.				
02.04.0060.	1212 931/101 01	195	m2	.....	.....
	<b>Rasenansaat auf</b>				
	Rasenansaat (Normalsaat) herstellen. Saatgutmenge g/m2 [20] Fertigstellungspflege wird gesondert vergütet. Saatgutmischung RSM [7.1.2]				

---

Zwischensumme 4  
Oberboden

.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 92/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

## 02.05. Bodenbewegungen, Geotextilien

Folgende Homogenbereiche wurden bei der geotechnischen Untersuchung festgestellt:

Homogenbereich E 1 - Tragschicht / Auffüllung,  
Bodengruppe GU, Bodenklasse alt 3

Homogenbereich E 2 - Auffüllung Sand  
Bodengruppe SU, SU\*, Bodenklasse alt 3 bis 4

Homogenbereich E 3 - Anstehendes, Terrassensand  
Bodengruppe SU, Bodenklasse alt 3

Homogenbereich E 4 - Anstehendes, Zersatz,  
Bodengruppe UL, Bodenklasse alt 4 (2)

Die nachfolgend aufgeführten Bodenmassen sind vor Ort nach Homogenbereichen getrennt zu lösen, auf eine Zwischenlagerfläche des AG zu transportieren (Transportweg i. M. ca. 200 m) und zur Entnahme von Bodenproben in Haufwerken mit maximal 500 m<sup>3</sup> aufsetzen und zwischenlagern.

Die Lagerflächen sind so herzurichten, dass diese eben und ohne Oberflächenwasserzutritt von außen sind. Die Mieten sind vor Durchfeuchtung zu schützen und mit Folie abzudecken. Diese Leistung wird nicht gesondert vergütet und ist in die Einheitspreise einzurechnen.

Nach durchgeführter Deklarationsanalyse legt der Auftraggeber den Entsorgungsweg fest.  
Die Entsorgung verdrängter bzw. unbrauchbarer Bodenmassen ist nicht Bestandteil des gegenständlichen Leistungsverzeichnisses.

Auf Grund der bestehenden Gründungssituation von angrenzenden Gebäuden und Einfriedungen sind erschütterungsarme Arbeitsweisen bei sämtlichen Arbeiten anzuwenden.

Grabenwände sind fachgerecht zu sichern (keine Hohlräume zwischen Verbau und Grabenwand).

Sämtliche Erschwernisse, wie z. B. Wahl der Arbeitsgeräte,

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 93/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Sicherungen, Materialanlieferungen sind bei der Preisbildung zu berücksichtigen, sofern keine gesonderten Positionen ausgewiesen sind.

Die Vergütung von zusätzlichen Aushub bei Bodenverbesserungsmaßnahmen erfolgt gem. der ausgeschriebenen Abtragspositionen.

#### Hinweise Denkmalschutz

Bei Bodenabtrag, Leitungsgrabenaushub und Baugrubenaushub wird ein Beauftragter des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege die Arbeiten kontinuierlich überwachen. Bei Verdacht auf Vorhandensein eines Bodendenkmals sind die Erdarbeiten nach dessen Anweisung sofort zu beenden.

Um mögliche Bodendenkmäler nicht zu beschädigen sind alle Abtragsarbeiten und die Herstellung von Baugruben und Rohrgräben grundsätzlich mit Baggerlöffeln ohne Zähne durchzuführen.

Mehraufwendungen bzw. Erschwernisse infolge der Arbeiten mit Baggerlöffel ohne Zähne werden nicht gesondert vergütet und sind in die angebotenen Einheitspreise einzukalkulieren.

02.05.0010. 585 m3 .....

#### **Boden lösen, zwischenl., E 1, E 2, E 3**

Boden Homogenbereiche E 1, E 2 und E 3, Tragschicht / Sand / Auffüllungen / Anstehendes profilgerecht oder nach Unterlagen des AG lösen, aus Gehwegbereich einschl. Seitenbereichen, Weganschlüssen, lösen, laden, nach Angaben des AG zu einer vom AG zur Verfügung gestellten Fläche transportieren und zur Entnahme von Bodenproben in Haufwerken aufsetzen und zwischenlagern. Lagerung getrennt nach zu erwartender Belastung, aus allen Abtragsprofilen ggf. einschließlich des Fahrbahnbereichs.

02.05.0020. 12 m3 .....

#### **Boden für Suchschachtung**

Boden für Suchschachtung profilgerecht ausheben ab Geländeoberfläche, Aushub seitlich lagern. Verfüllen und verdichten,



Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 94/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Aushubtiefe bis 3,0 m,  
 Sohlenbreite der Gräben über 0,6 bis 1,0 m,  
 Alle Homogenbereiche.

02.05.0030.		290 m3		.....	.....
-------------	--	--------	--	-------	-------

**Denkmalschutz Zulage lagenweiser Bodenabtrag**

Boden zur Sicherung ggf. vorhandener Bodendenkmäler  
 lagenweise lösen als Zulage zu den Positionen Boden lösen  
 und Boden für Suchschachtung,  
 Lagenstärke maximal 15 cm.

02.05.0040.		2 m3		.....	.....
-------------	--	------	--	-------	-------

**Betonbaut. abbr.**

Betonbauteile abbauen.  
 Grundstücksbegrenzungen mit unterschiedlichen  
 Abmessungen, Konstruktionen und Baustoffen.  
 Abbruch im Zuge der Erdarbeiten zum Einbau der  
 Randeinfassung der Straße in Absprache mit den  
 Grundstückseigentümern und dem AG.  
 Bauwerke: Grundstücksbegrenzungen, Zaunfundamente  
 Bauteil(e): Fundamente, Mauern, Sockel, etc.  
 Beton unbewehrt, z.T. hydraulisch gebundene  
 Bruchsteinschichtungen oder Mauerwerk  
 Abbruchverfahren erschütterungsarm nach Wahl  
 des AN,  
 Abbruchgut in Eigentum des AN übernehmen und entsorgen.

02.05.0050.	1018 904/111 05 01	128 t		.....	.....
-------------	--------------------	-------	--	-------	-------

**Untergrund.verb**

Verbesserung von wenig tragfähigem Untergrund  
 profilgerecht oder nach Unterlagen des AG  
 herstellen. Material gleichmäßig verteilen  
 und einwalzen.

Zu verbessernde Fläche 'unzureichend tragfähiger  
 Untergrund'

Das Herstellen des Planums wird ggf. gesondert  
 vergütet.

Material 'nichtbindiges, verdichtungswilliges und gut  
 abgestuftes Schottermaterial 0/56'

Einbauklasse 0.

02.05.0060.	1018 904/112 06 05 01	28 m3		.....	.....
-------------	-----------------------	-------	--	-------	-------

**Schüttlage für**

Schüttlage als Arbeitsebene für das Verlegen von  
 Geokunststoffen auf wenig tragfähigem Untergrund  
 und/oder zum Ausgleich von wesentlichen Uneben-  
 heiten mit zu lieferndem Material herstellen,

Dicke von cm '5'

bis cm '10'

für Verbundstoffe

aus Material 'Vorabsieb 0/32'

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 95/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

in ebenen und schwach geneigten Flächen.

02.05.0070.	1018 904/301 09 04 02 01	280	m2	.....	.....
-------------	--------------------------	-----	----	-------	-------

**Trennsch. aus Geot.**

Trennschicht aus Geotextilien und Verbundstoffen  
 unter Schüttungen herstellen.

Trennschicht 'unter Oberbau von Straßen und Seitenflächen'  
 aus Verbundstoff aus Vlies mit Verstärkung durch  
 Geogitter,  
 Geotextilrobustheitsklasse (GRK) 4,  
 verlegen quer zur Straßenachse.

02.05.0080.	1018 904/114	280	m2	.....	.....
-------------	--------------	-----	----	-------	-------

**Bett. Übersch.**

Zulage zum Einbau von Erdbaustoffen oder  
 Schichten ohne Bindemittel der OZ '02.05.0060'  
 als Abdeckung/Überschüttung von  
 Geokunststoffen der OZ '02.05.0070'  
 herstellen.

Abgerechnet wird die Fläche des Geokunststoffes  
 der zugehörigen OZ.

02.05.0090.	1018 904/109 05 01 01	1170	m2	.....	.....
-------------	-----------------------	------	----	-------	-------

**Planum herstellen**

Planum profilgerecht herstellen  
 in 'Fahrbahnen, Gehwegen, Seitenflächen'  
 max. Abweichung von der Sollhöhe +3/-3 cm.  
 Verformungsmodul EV2 mindestens 45 MPa.

Mehraufwand bei Kabeln wird nur vergütet,  
 wenn diese nicht umgelegt werden.

In die nachfolgenden Positionen Mehraufwand  
 ist die fachgerechte Wiederherstellung von  
 Sandumhüllung, Warnbändern, Formsteinen,  
 Schutzrohren einzukalkulieren, ebenso ist das  
 ggf. erforderliche seitliche aufhängen der  
 Kabel / Kabelbündel einzukalkulieren.

Handschachtung wird keine vergütet und ist die  
 angebotenen Einheitspreise einzukalkulieren.

02.05.0100.	1018 904/118 00 01 04 00	258	m	.....	.....
-------------	--------------------------	-----	---	-------	-------

**Mehraufwand vorh.**

Mehraufwand bei der Ausführung der Abtrags-  
 und/oder Verfüllarbeiten einschließlich des ungebun-  
 denen Oberbaues in Folge von vorhandenen Leitun-  
 gen unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 96/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Der Mehraufwand wird bis zu einem Abstand von 50 cm in horizontaler und vertikaler Richtung vergütet, sofern kein anderer Abstand angegeben ist. Auch bei parallel laufenden Leitungen wird die Position unabhängig vom Achsabstand einmal je Leitung abgerechnet.  
 Abgerechnet wird in der Achse der jeweiligen Leitung.  
 Leitung = Stromkabel,  
 Verlauf der Leitung 'längs und quer'

02.05.0110.	1018 904/118 00 02 04 00	263	m	.....	.....
-------------	--------------------------	-----	---	-------	-------

**Mehraufwand vorh.**

Mehraufwand bei der Ausführung der Abtrags- und/oder Verfüllarbeiten einschließlich des ungebundenen Oberbaues in Folge von vorhandenen Leitungen unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften. Der Mehraufwand wird bis zu einem Abstand von 50 cm in horizontaler und vertikaler Richtung vergütet, sofern kein anderer Abstand angegeben ist. Auch bei parallel laufenden Leitungen wird die Position unabhängig vom Achsabstand einmal je Leitung abgerechnet.  
 Abgerechnet wird in der Achse der jeweiligen Leitung.  
 Leitung = Fernmeldekabel,  
 Verlauf der Leitung 'längs und quer'

02.05.0120.	1018 904/118 00 08 04 00	20	m	.....	.....
-------------	--------------------------	----	---	-------	-------

**Mehraufwand vorh.**

Mehraufwand bei der Ausführung der Abtrags- und/oder Verfüllarbeiten einschließlich des ungebundenen Oberbaues in Folge von vorhandenen Leitungen unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften. Der Mehraufwand wird bis zu einem Abstand von 50 cm in horizontaler und vertikaler Richtung vergütet, sofern kein anderer Abstand angegeben ist. Auch bei parallel laufenden Leitungen wird die Position unabhängig vom Achsabstand einmal je Leitung abgerechnet.  
 Abgerechnet wird in der Achse der jeweiligen Leitung.  
 Leitung = 'Rohrverbund Breitband'  
 Verlauf der Leitung 'längs und quer'

02.05.0130.	1018 904/118 00 05 04 00	12	m	.....	.....
-------------	--------------------------	----	---	-------	-------

**Mehraufwand vorh.**

Mehraufwand bei der Ausführung der Abtrags- und/oder Verfüllarbeiten einschließlich des ungebundenen Oberbaues in Folge von vorhandenen Leitungen unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften. Der Mehraufwand wird bis zu einem Abstand von 50 cm in horizontaler und vertikaler Richtung

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 97/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

vergütet, sofern kein anderer Abstand angegeben ist.  
 Auch bei parallel laufenden Leitungen wird die Position  
 unabhängig vom Achsabstand einmal je Leitung  
 abgerechnet.  
 Abgerechnet wird in der Achse der jeweiligen Leitung.  
 Leitung = Wasserleitung,  
 Verlauf der Leitung '**längs und quer**'

Vergütung erfolgt nur bei vorhandenen Schächten,  
 Sinkkästen, Hydranten- und Schieberkappen.  
 Für innerhalb der gegenständlichen Maßnahme verbaute  
 Schächten, Sinkkästen, Hydranten- und Schieberkappen  
 erfolgt keine Vergütung des ggf. erforderlichen Mehraufwandes  
 bei der Ausführung der Abtrags- und Verfüllarbeiten.

02.05.0140.	1018 904/119 00 01	6	St	.....	.....
-------------	--------------------	---	----	-------	-------

**Mehraufwand vorh.**

Mehraufwand bei der Ausführung der Abtrags- und  
 Verfüllarbeiten infolge von vorhandenen Bauwerken.  
 Schächte.

02.05.0150.	1018 904/119 00 02	7	St	.....	.....
-------------	--------------------	---	----	-------	-------

**Mehraufwand vorh.**

Mehraufwand bei der Ausführung der Abtrags- und  
 Verfüllarbeiten infolge von vorhandenen Bauwerken.  
 Hydranten- und Schieberkappen.

02.05.0160.	1018 904/119 00 03	3	St	.....	.....
-------------	--------------------	---	----	-------	-------

**Mehraufwand vorh.**

Mehraufwand bei der Ausführung der Abtrags- und  
 Verfüllarbeiten infolge von vorhandenen Bauwerken.  
 Straßenabläufe.

02.05.0170.		277	m	.....	.....
-------------	--	-----	---	-------	-------

**Mehraufwand für Abtrags- u. Verfüllarbeiten**

Mehraufwand bei der Ausführung der Abtrags- und  
 Verfüllarbeiten im Bereich des Oberbaues infolge von  
 Arbeiten im unmittelbaren Anschluss  
 (Abstand kleiner gleich 50 cm)  
 an vorhandenen Gebäuden und Einfriedungen.  
 Die Vergütung des Mehraufwands für die gesamten  
 anfallenden Leistungen erfolgt nur einmalig.

02.05.0180.		263	m	.....	.....
-------------	--	-----	---	-------	-------

**Kabel Telekom aufhängen**

Kabel Telekom vorsichtig freilegen, seidl. aufhängen,  
 nach Herstellung Erdarbeiten Straßenbau wieder  
 verlegen,  
 einschl. erforderlicher Handschachtung,  
 einschl. erforderlicher Sandeinbettung

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 98/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

einschl. Trassenwarnband.

02.05.0190.		258 m		.....	.....
-------------	--	-------	--	-------	-------

**Kabel Niederspannung aufhängen**

Kabel Niederspannung vorsichtig freilegen, seidl. aufhängen,  
nach Herstellung der Erdarbeiten Straßenbau wieder  
verlegen,  
einschl. erforderlicher Handschachtung,  
einschl. erforderlicher Sandeinbettung  
einschl. Trassenwarnband.

02.05.0200.		4 St		.....	.....
-------------	--	------	--	-------	-------

**Plattendruckversuch**

Plattendruckversuche zum Nachweis der geforderten  
Tragfähigkeitswerte durchführen, einschl. aller er-  
forderlichen Geräte (u. a. Gegengewicht), Hilfsmittel und der  
Protokoll-  
führung. Sofern die geforderten Werte nach ZTVE-StB  
bzw. nach Regelquerschnitt nicht erreicht werden,  
gehen die Aufwendungen für die Durchführung der  
Plattendruckversuche zu Lasten des AN.  
Die im Rahmen der Eigenüberwachung durchzuführenden  
Versuche sind nicht Bestandteil dieser Position.  
Erd- und Frostschutzplanum.

02.05.0210.		10 St		.....	.....
-------------	--	-------	--	-------	-------

**Dynam. Plattendruckversuch**

Dynamischer Plattendruckversuch zum Nachweis  
der geforderten Tragfähigkeitswerte durchführen,  
einschl. Bereitstellung aller erforderlichen Geräte u.  
Hilfsmittel sowie der Protokollführung und Auswertung.  
Die im Rahmen der Eigenüberwachung durchzuführenden  
Versuche sind nicht Bestandteil dieser Position.  
Erd- und Frostschutzplanum.

---

Zwischensumme 5

Bodenbewegungen, Geotextilien

.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 99/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

## **02.06. Leitungsräben, Baugruben, Bauwerkshinterfüllung**

Folgende Homogenbereiche wurden bei der geotechnischen Untersuchung festgestellt:

Homogenbereich E 1 - Tragschicht / Auffüllung,  
Bodengruppe GU, Bodenklasse alt 3

Homogenbereich E 2 - Auffüllung Sand  
Bodengruppe SU, SU\*, Bodenklasse alt 3 bis 4

Homogenbereich E 3 - Anstehendes, Terrassensand  
Bodengruppe SU, Bodenklasse alt 3

Homogenbereich E 4 - Anstehendes, Zersatz,  
Bodengruppe UL, Bodenklasse alt 4 (2)

Die nachfolgend aufgeführten Bodenmassen sind vor Ort nach Homogenbereichen getrennt zu lösen, auf eine Zwischenlagerfläche des AG zu transportieren (Transportweg i. M. ca. 200 m) und zur Entnahme von Bodenproben in Haufwerken mit maximal 500 m<sup>3</sup> aufsetzen und zwischenlagern.

Die Lagerflächen sind so herzurichten, dass diese eben und ohne Oberflächenwasserzutritt von außen sind. Die Mieten sind vor Durchfeuchtung zu schützen und mit Folie abzudecken. Diese Leistung wird nicht gesondert vergütet und ist in die Einheitspreise einzurechnen.

Nach durchgeführter Deklarationsanalyse legt der Auftraggeber den Entsorgungsweg fest.  
Die Entsorgung verdrängter bzw. unbrauchbarer Bodenmassen ist nicht Bestandteil des gegenständlichen Leistungsverzeichnisses.

Auf Grund der bestehenden Gründungssituation von angrenzenden Gebäuden und Einfriedungen sind erschütterungsarme Arbeitsweisen bei sämtlichen Arbeiten anzuwenden.

Grabenwände sind fachgerecht zu sichern (keine Hohlräume zwischen Verbau und Grabenwand).

Sämtliche Erschwernisse, wie z. B. Wahl der Arbeitsgeräte,

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 100/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Sicherungen, Materialanlieferungen sind bei der Preisbildung zu berücksichtigen, sofern keine gesonderten Positionen ausgewiesen sind.

Die Vergütung von zusätzlichen Aushub bei Bodenverbesserungsmaßnahmen erfolgt gem. der ausgeschriebenen Abtragspositionen.

Hinweise Abrechnung Rohrleitungsgräben:

Die Vergütung der Leitungsgrabenarbeiten erfolgt ab dem Rohrplanum/Erdplanum mit Breiten gem. DIN EN 1610.

Für Sickerleitungen bis einschließlich DN 150 beträgt die Rohrgrabenbreite abweichend von der DIN EN 1610 0,40 m.

Mehrbreiten bei Schächten/Sinkkästen werden übermessen und nicht gesondert vergütet. Ggf. erforderlicher Mehraushub ist in die angebotenen Einheitspreise einzukalkulieren.

Hinweise Denkmalschutz

Bei Bodenabtrag, Leitungsgrabenaushub und Baugrubenaushub wird ein Beauftragter des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege die Arbeiten kontinuierlich überwachen. Bei Verdacht auf Vorhandensein eines Bodendenkmals sind die Erdarbeiten nach dessen Anweisung sofort zu beenden.

Um mögliche Bodendenkmäler nicht zu beschädigen sind alle Abtragsarbeiten und die Herstellung von Baugruben und Rohrgräben grundsätzlich mit Baggerlöffeln ohne Zähne durchzuführen.

Mehraufwendungen bzw. Erschwernisse infolge der Arbeiten mit Baggerlöffel ohne Zähne werden nicht gesondert vergütet und sind in die angebotenen Einheitspreise einzukalkulieren.

02.06.0010.

1 m3

**Leitungsgraben Stromkabel Weihnachtsbaum**

Leitungsgraben einschließlich Verbau, für Rohrleitungen Sickeranlagen, Kabel und dgl. herstellen.  
Die Abrechnung des Leitungsgrabenaushubes erfolgt

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 101/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

mit senkrechten Baugrubenwänden.  
 Die Abrechnungsbreiten und -tiefen gelten auch im Bereich der Schächte, der Arbeitsräume für Rohrverbindungen und Kabelmuffen, darüber hinausgehender Aushub gehört zum Leistungsumfang.  
 Zur Wiederverfüllung benötigtes Aushubmaterial seitlich lagern, aufnehmen, einbauen und verdichten.  
 Verdrängten Boden nach Homogenbereichen und zu erwartender Belastung getrennt lösen und innerhalb des zu erschließenden Gebietes in Haufwerken sortenrein von max. 500 m3 aufzusetzen.  
 Boden nach DIN 18300 Homogenbereiche  
 Homogenbereiche E1, E2, E3, E4.  
 Grabentiefe bis 0,90 m, Grabenbreite 0,30 m,  
 Ermittlung Tiefe nach Abzug Oberflächenbefestigung/Oberboden für 'Stromkabel Weihnachtsbaum'

02.06.0020. 2 St .....

**Muffen- und Baugruben Weihnachtsbaumbeleuchtung**

Boden für Muffen- und Baugruben  
 Stromversorgungskabel  
 und Fundament Verteilerschrank/Zählersäule  
 ausheben, Sohlbreite ca. 1,0 m, Tiefe ca. 1,0 m,  
 Boden lösen, seitlich lagern, Boden aufnehmen,  
 einbauen, verdichten.  
 Verdrängten Boden zu einer vom AN zu beschaffenden Fläche transportieren und zur Entnahme von Bodenproben in Haufwerken sortenrein aufsetzen und zwischenlagern.  
 Lagerung getrennt nach zu erwartender Belastung,  
 Boden nach DIN 18300 Homogenbereich E1, E2, E3, E4.

02.06.0030. 1018 905/103 01 01 02 07 60 m3 .....

**Leitungsgraben**

Leitungsgraben einschließlich Verbau, für Rohrleitungen Sickeranlagen, Kabel und dgl. herstellen.  
 Die Abrechnung des Leitungsgrabenaushubes erfolgt mit senkrechten Baugrubenwänden (verbauter Graben).  
 Die Abrechnungsbreiten und -tiefen gelten auch im Bereich der Schächte, der Arbeitsräume für Rohrverbindungen und Kabelmuffen, soweit die Erdarbeiten dafür nicht gesondert vergütet werden.  
 Darüber hinausgehender Aushub gehört zum Leistungsumfang.  
 Boden lösen, gegebenenfalls zwischenlagern, laden, fördern für senkrecht begrenzte Grabenabschnitte (verbauter Graben).  
 Erschwernisse durch schadstoffbelastete Böden werden gesondert vergütet.  
 Boden des/der Homogenbereiches/e B 'E1, E2, E3, E4'  
 Beschreibung des Homogenbereichs nach Unterlagen des AG.  
 Grabentiefe bis 1,00 m,  
 für Sickerstränge mit Rohrleitung DN '150'



Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 102/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Boden 'wieder einbauen und verdichten, verdrängen  
Boden siehe gesonderte Position'

02.06.0040.	1018 905/103 01 02 05 07	50	m3	.....	.....
-------------	--------------------------	----	----	-------	-------

**Leitungsgraben**

Leitungsgraben einschließlich Verbau, für Rohrleitungen  
Sickereinrichtungen, Kabel und dgl. herstellen.  
Die Abrechnung des Leitungsgrabenaushubes erfolgt  
mit senkrechten Baugrubenwänden (verbauter Graben).  
Die Abrechnungsbreiten und -tiefen gelten auch im  
Bereich der Schächte, der Arbeitsräume für Rohr-  
verbindungen und Kabelmuffen, soweit die Erdarbeiten  
dafür nicht gesondert vergütet werden.  
Darüber hinausgehender Aushub gehört zum Leistungs-  
umfang.  
Boden lösen, gegebenenfalls zwischenlagern,  
laden, fördern für senkrecht begrenzte Grabenabschnitte  
(verbauter Graben).  
Erschwernisse durch schadstoffbelastete Böden werden  
gesondert vergütet.  
Boden des/der Homogenbereiches/e B 'E1, E2, E3, E4'  
Beschreibung des Homogenbereichs nach Unterlagen  
des AG.  
Grabentiefe über 1,00 m bis 1,75 m,  
für Rohrleitungen DN '150'  
Rohrmaterial 'Kunststoff'  
Boden 'wieder einbauen und verdichten, verdrängen  
Boden siehe gesonderte Position'

02.06.0050.	1018 905/103 01 03 05 07	13	m3	.....	.....
-------------	--------------------------	----	----	-------	-------

**Leitungsgraben**

Leitungsgraben einschließlich Verbau, für Rohrleitungen  
Sickereinrichtungen, Kabel und dgl. herstellen.  
Die Abrechnung des Leitungsgrabenaushubes erfolgt  
mit senkrechten Baugrubenwänden (verbauter Graben).  
Die Abrechnungsbreiten und -tiefen gelten auch im  
Bereich der Schächte, der Arbeitsräume für Rohr-  
verbindungen und Kabelmuffen, soweit die Erdarbeiten  
dafür nicht gesondert vergütet werden.  
Darüber hinausgehender Aushub gehört zum Leistungs-  
umfang.  
Boden lösen, gegebenenfalls zwischenlagern,  
laden, fördern für senkrecht begrenzte Grabenabschnitte  
(verbauter Graben).  
Erschwernisse durch schadstoffbelastete Böden werden  
gesondert vergütet.  
Boden des/der Homogenbereiches/e B 'E1, E2, E3, E4'  
Beschreibung des Homogenbereichs nach Unterlagen  
des AG.  
Grabentiefe über 1,75 m bis 3,00 m,

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 103/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

für Rohrleitungen DN '150'  
 Rohrmaterial 'Kunststoff'  
 Boden 'wieder einbauen und verdichten, verdrängen  
Boden siehe gesonderte Position'

02.06.0060.		14	m3	.....	.....
-------------	--	----	----	-------	-------

**Boden für Suchschachtung**

Boden  
 für Suchschachtung  
 profilgerecht ausheben ab Geländeoberfläche,  
 Aushub seitlich lagern. Verfüllen und verdichten,  
 Aushubtiefe bis 3,0 m,  
 Sohlenbreite der Gräben über 0,6 bis 1,0 m,  
 Alle Homogenbereiche.

02.06.0070.		40	m3	.....	.....
-------------	--	----	----	-------	-------

**Denkmalschutz Zulage lagenweiser  
 Leitungsgrabenaushub**

Boden zur Sicherung ggf. vorhandener Bodendenkmäler  
 lagenweise lösen als Zulage zu den Positionen  
 Leitungsgrabenaushub und Boden für Suchschachtungen,  
 Lagenstärke maximal 15 cm.

02.06.0080.		6	m3	.....	.....
-------------	--	---	----	-------	-------

**Zulage Handschacht**

Zulage zur Position Rohrgrabenaushub  
 für das profilgerechte Ausheben in  
 "Handarbeit" für  
 Bereiche, die einen maschinellen Einsatz  
 nicht erlauben.  
 Die Vergütung dieser Position erfolgt nicht  
 bei Kreuzungen von Fremdleitungen!  
 Eine Vergütung erfolgt bei:  
 -Anschluss an best. Leitungen 0,50 m  
 in die Achse der best. Leitung  
 -Anschluss an best. Bauwerk 0,50 m  
 vor dem Bauwerk  
 -Freilegen von zu sanierenden Rohrleitungen  
 0,50 m über dem Rohr, 0,50 m seittl. Rohr,  
 0,20 m unter dem Rohr.  
 Alle Homogenbereiche.

02.06.0090.	1018 905/107 02 09	13	m3	.....	.....
-------------	--------------------	----	----	-------	-------

**Leitungsgabenverf.**

Leitungsgabenverfüllung oberhalb der  
 Leitungszone (Hauptverfüllung) herstellen.  
 Die Abrechnung erfolgt mit der für die Herstellung des  
 Leitungsgabens vergüteten Breite. Diese Abrechnungs-  
 breite gilt auch im Bereich der Schächte, der Arbeits-  
 räume für Rohrverbindungen und Kabelmuffen,

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 104/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

soweit die Erdarbeiten dafür nicht gesondert vergütet werden.

Darüber hinausgehende Verfüllung gehört zum Leistungsumfang.

Für senkrecht begrenzte Grabenabschnitte (verbauter Graben) mit einer Grabentiefe über 1,00 m bis 1,75 m,

Material '[Homogenbereich E 1, Material auf Lagerplatz des AG zwischengelagert, Transportweg im Mittel 200 m](#)' einbauen und verdichten.

02.06.0100.	1018 905/107 03 09	3	m3	.....	.....
-------------	--------------------	---	----	-------	-------

**Leitungsgrabenverf.**

Leitungsgrabenverfüllung oberhalb der Leitungszone (Hauptverfüllung) herstellen.

Die Abrechnung erfolgt mit der für die Herstellung des Leitungsgrabens vergüteten Breite. Diese Abrechnungsbreite gilt auch im Bereich der Schächte, der Arbeitsräume für Rohrverbindungen und Kabelmuffen, soweit die Erdarbeiten dafür nicht gesondert vergütet werden.

Darüber hinausgehende Verfüllung gehört zum Leistungsumfang.

Für senkrecht begrenzte Grabenabschnitte (verbauter Graben) mit einer Grabentiefe über 1,75 m bis 3,00 m,

Material '[Homogenbereich E, Material auf Lagerplatz des AG zwischengelagert, Transportweg im Mittel 200 m](#)' einbauen und verdichten.

02.06.0110.	1018 905/108 07	24	m3	.....	.....
-------------	-----------------	----	----	-------	-------

**Verdrängen**

Durch Rohrleitung und Leitungszone verdrängen

Boden der OZ '[02.06.0010, 02.06.0030, 02.06.0040, 02.06.0050](#)'

laden, fördern, einbauen und ggf. verdichten.

Die Abrechnung erfolgt nach der Größe der Leitungszone der verdrängten Leitung.

Boden '[laden, zur Entnahme von Bodenproben zum Zwischenlager des AG fördern und in Haufwerken aufsetzen](#)'

02.06.0120.		6	m3	.....	.....
-------------	--	---	----	-------	-------

**Boden Rohrgrabensohle**

Boden einbauen

in Baugruben unter Ver- und Entsorgungsleitungen (Kanal),

profilgerecht, verdichten,

mit vom AN zu lieferndem Boden,

Bodenklassen 3 und 4

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 105/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

(Material Schotter oder Schrotten 32/56 o. ä.).  
 verdichten, Verdichtungsgrad DPr mind. 97 %.  
 Verformungsmodul EV2 mind. 45 MN/m2.  
 Einbaustärke in cm 10 bis 30.

02.06.0130.		160	m2	.....	.....
-------------	--	-----	----	-------	-------

**Gründungssohle verdichten**

Gründungssohle verdichten, in Leitungsgräben,  
 Verdichtungsgrad mind. DPr 0,97.

02.06.0140.		4	m3	.....	.....
-------------	--	---	----	-------	-------

**Sicherungsbeton C12/15**

Sicherungsbeton, grobgeschalt,  
 als Normalbeton DIN 1045  
 aus unbewehrtem Beton  
 Betonqualität: C12/15  
 Betonkonsistenz: nach Wahl des AN  
 erforderliche Schalung ist einzukalkulieren  
 Einzelvolumen bis 0,5 m3.  
 Ausführung als Füllbeton und Bauwerkssicherung.

Mehraufwand bei Kabeln wird nur vergütet,  
 wenn diese nicht umgelegt werden.

In die nachfolgenden Positionen Mehraufwand  
 ist die fachgerechte Wiederherstellung von  
 Sandumhüllung, Warnbändern, Formsteinen,  
 Schutzrohren einzukalkulieren, ebenso ist das  
 ggf. erforderliche seitliche aufhängen der  
 Kabel / Kabelbündel einzukalkulieren.

Handschachtung wird keine vergütet und ist die  
 angebotenen Einheitspreise einzukalkulieren.

02.06.0150.	1018 904/118 00 01 04 00	16	m	.....	.....
-------------	--------------------------	----	---	-------	-------

**Mehraufwand vorh.**

Mehraufwand bei der Ausführung der Abtrags-  
 und/oder Verfüllarbeiten einschließlich des ungebun-  
 denen Oberbaues in Folge von vorhandenen Leitun-  
 gen unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften.  
 Der Mehraufwand wird bis zu einem Abstand von  
 50 cm in horizontaler und vertikaler Richtung  
 vergütet, sofern kein anderer Abstand angegeben ist.  
 Auch bei parallel laufenden Leitungen wird die Position  
 unabhängig vom Achsabstand einmal je Leitung  
 abgerechnet.  
 Abgerechnet wird in der Achse der jeweiligen Leitung.  
 Leitung = Stromkabel,

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 106/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Verlauf der Leitung 'längs und quer'

02.06.0160.	1018 904/118 00 02 04 00	18 m	.....	.....
-------------	--------------------------	------	-------	-------

**Mehraufwand vorh.**

Mehraufwand bei der Ausführung der Abtrags- und/oder Verfüllarbeiten einschließlich des ungebundenen Oberbaues in Folge von vorhandenen Leitungen unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften. Der Mehraufwand wird bis zu einem Abstand von 50 cm in horizontaler und vertikaler Richtung vergütet, sofern kein anderer Abstand angegeben ist. Auch bei parallel laufenden Leitungen wird die Position unabhängig vom Achsabstand einmal je Leitung abgerechnet.

Abgerechnet wird in der Achse der jeweiligen Leitung.

Leitung = Fernmeldekabel,

Verlauf der Leitung 'längs und quer'

02.06.0170.	1018 904/118 00 05 04 00	6 m	.....	.....
-------------	--------------------------	-----	-------	-------

**Mehraufwand vorh.**

Mehraufwand bei der Ausführung der Abtrags- und/oder Verfüllarbeiten einschließlich des ungebundenen Oberbaues in Folge von vorhandenen Leitungen unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften. Der Mehraufwand wird bis zu einem Abstand von 50 cm in horizontaler und vertikaler Richtung vergütet, sofern kein anderer Abstand angegeben ist. Auch bei parallel laufenden Leitungen wird die Position unabhängig vom Achsabstand einmal je Leitung abgerechnet.

Abgerechnet wird in der Achse der jeweiligen Leitung.

Leitung = Wasserleitung,

Verlauf der Leitung 'längs und quer'

Zwischensumme 6

.....

Leitungsgräben, Baugruben, Bauwerkshinterfüllung

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 107/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

## 02.07. Wasserhaltung

Vorbemerkungen zu LB 907

### 1. Allgemeines

Die Boden- und Untergrundverhältnisse sind in den Unterlagen des AG angegeben. Diese Unterlagen gelten nur für die Aufschlusstellen.

### 2. Nebenleistungen, Besondere Leistungen

Die nachfolgend aufgeführten Leistungen gehören zum Leistungsumfang:

2.1 Herstellung, Vorhaltung und Abbau eines Stromanschlusses oder Stromaggregates für die Pumpen.

2.2 Nachweis der Betriebsstunden bei Pumpen/Pumpenanlagen, Wasserhaltungsanlagen und Notstromaggregaten.

02.07.0010.	1018 907/102 03 00 04 01	4	St	.....	.....
-------------	--------------------------	---	----	-------	-------

### **Pumpe für offene**

Pumpe für offene Wasserhaltung liefern, betriebsbereit aufbauen, an Rohrleitung anschließen und nach Einsatz abbauen und abfahren.

Die Herstellung sowie die Verfüllung des Pumpensumpfes sowie die ggf. erforderliche Umsetzung(en) der Pumpe einschließlich des Pumpensumpfes nach Fortschritt des Baugrubenaushubes gehören zum Leistungsumfang.

Das Unterhalten, Vorhalten und Betreiben der Pumpe sowie die Rohrleitung zur Vorflut werden gesondert vergütet.

Wasserhaltung für Leitungsgraben für Leitung mit Schächten bei in der Länge wechselnden hydraulischen Verhältnissen, Förderdurchfluss über 15 m<sup>3</sup>/h bis 20 m<sup>3</sup>/h, Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 5,00 m.

02.07.0020.	1018 907/104	4	d	.....	.....
-------------	--------------	---	---	-------	-------

### **Pumpe unterhalten**

Pumpe der OZ '[02.07.0010](#)'

unterhalten und betriebsbereit vorhalten.

Abgerechnet wird nach Kalendertagen, an denen die Pumpe betriebsbereit vorgehalten werden muss.

Der angebotene Einheitspreis gilt unabhängig von der Anzahl der abgerechneten Tage.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 108/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

02.07.0030.	1018 907/105 <b>Pumpe betreiben</b> Pumpe der OZ ' <a href="#">02.07.0010</a> ' betreiben. Abgerechnet werden nur die vom AG bestätigten Betriebsstunden. Zuschläge für Überstunden, Sonn- und Feiertagsarbeit und dgl. werden nicht gesondert vergütet.	40	h	.....	.....
-------------	--	----	---	-------	-------

---

Zwischensumme 7	.....
Wasserhaltung	

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 109/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

**02.08. Straßen- und Brückenentwässerung, Kabelkanäle**

02.08.0010.	1018 909/102 01 03 08 01	118 m		.....	.....
	<b>Sickerstr. mit</b> Sickerstrang mit Rohrleitung aus Kunststoff- rohren nach DIN 4262-1 einschließlich Bettung bis zum Beginn der Sickerschlitze, Seitenverfüllung und Abdeckung mindestens 30 cm über Rohrscheitel herstellen. Der Aushub wird gesondert vergütet. Die Oberfläche der Bettung ist mit einer zum Rohr hinweisenden Neigung auszubilden und zu glätten. Rohrleitung DN ' <u>150</u> ' Leitungsgraben im Bereich des Straßenkörpers, kreisrundes Teilsickerrohr, Typ R2, Perforations- art LP, Bettung Typ 1 aus Beton der Druckfestigkeitsklasse C12/15. Dicke der unteren Bettungsschicht cm ' <u>10</u> ' Seitenverfüllung und Abdeckung, Kies liefern, Lieferkörnung ' <u>8/16</u> '				
02.08.0020.		6 St		.....	.....
	<b>Sickerrohr DN 150 passgenau ablängen</b> Sickerstrang DN 150 passgenau nach Erfordernis auf der Baustelle ablängen.				
02.08.0030.		2 St		.....	.....
	<b>Endstopfen DN 150</b> Endstopfen aus PE für vorbeschriebene Sickerleitung DN 150.				
02.08.0040.		3 St		.....	.....
	<b>Bogen DN 150</b> Bogen 11° - 45° aus PE DN 150 für vorbeschriebene Sickerleitung.				
02.08.0050.		5 St		.....	.....
	<b>Übergang Sickerleitung/PP-Rohr, DN150</b> Übergang vorbeschriebene Sickerleitung DN150 auf PP SN10 DN 150.				
02.08.0060.		2 St		.....	.....
	<b>T-Stück DN 150/150</b> T-Stück aus PE DN 150/150 für vorbeschriebene Sickerleitung DN150.				



Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 110/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
02.08.0070.		6	St	.....	.....
	<b>Anschluss SL DN150 Straßenablauf/Schacht</b> Anschluss an Straßenablauf/Schacht aus Betonteilen durch Einbau eines Muffenformteiles in Schachtwand herstellen. Die Anschlussöffnung ist durch Bohren in einem Arbeitsgang nach Angabe des Herstellers herzustellen. Das Muffenformteil ist nach Angabe des Herstellers mit Mörtel oder durch Kleben einzubauen. Muffenformteil für kreisrundes Teilsickerrohr DN 150, Typ R2, Perforationsart LP, Kategorie SD, einschl. erf. Übergangsstücke. Anschlussöffnung 15 cm höher als Ablaufleitung des Sinkkastens.				
02.08.0080.		40	m	.....	.....
	<b>PP SN10 DN 160</b> PP SN10-Rohr, Hochlast-Vollwand-Kanalrohr mit Steckmuffe und festingelegtem Sicherheitsdichtsystem nach DIN EN 1852, Rohrreihe SN8/S11,2 bzw. S13,3, Ringsteifigkeit mind. 10 kN/m <sup>2</sup> nach ISO 9969 (SN 10), NORM EN 1852 geprüft, hochabriebfest, ohne Zusatz von Füllstoffen, Farbe: orangebraun DN 160 Bettung Typ 1 aus Kies-Sand, für Rohre bis DN 200 Größtkorn 22 mm, Kies-Sand liefern, Dicke der unteren Bettungsschicht cm '10' Seitenverfüllung und Abdeckung mit Boden, Boden liefern, Bodengruppe SE, Dicke der Abdeckung 30 cm. in vorhandenem Graben mit Verbau und Aussteifungen. Grabentiefe in m 1,00 bis 4,00.				
02.08.0090.		10	St	.....	.....
	<b>PP SN10 DN 160 passgenau ablängen</b> PP SN10 DN 160 passgenau nach Erfordernis auf der Baustelle ablängen.				
02.08.0100.		4	St	.....	.....
	<b>PP SN10 DN 160 Überschubmuffe</b> Überschubmuffe PP SN10 DN 160/160, als Zulage.				
02.08.0110.		21	St	.....	.....
	<b>PP SN10 DN 160 Bögen</b> Bögen PP SN10 DN 160, alle Grade, als Zulage.				

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 111/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
02.08.0120.	<b>PP SN10 DN 160 Abzweige</b> Abzweige PP SN10 DN 160/160, als Zulage.	4	St	.....	.....
02.08.0130.	<b>PP SN10 DN 160 Muffenstopfen</b> Muffenstopfen PP SN10 DN 160, als Zulage.	2	St	.....	.....
02.08.0140.	1018 909/201 05 01 01 03 <b>Rohrleitung</b> Rohrleitung aus Beton-, Kunststoff-, Asbestzement-, Steinzeugrohren und dgl. ggf. einschl. Auflager und Ummantelung aus Beton ausbauen. Die Herstellung des Leitungsgrabens bis Oberkante Rohrleitung bzw. Ummantelung wird gesondert vergütet. Zusätzliche Erdarbeiten in der verbliebenen Leitungs- zone gehören zum Leistungsumfang. Größe und Art der Bettung ' <u>0,40m / 0,15m, Splitt</u> ' Größe und Art der Ummantelung ' <u>0,40m / 0,20m, Splitt</u> ' Rohrleitung aus Kunststoffteilsickerrohren, bis DN 150, Fließsohlentiefe bis 1,25 m Rohre und übriges Abbruchmaterial in Eigentum des AN übernehmen und einer Entsorgung nach Wahl des AN zuführen.	120	m	.....	.....
02.08.0150.	1018 909/201 06 01 03 03 <b>Rohrleitung</b> Rohrleitung aus Beton-, Kunststoff-, Asbestzement-, Steinzeugrohren und dgl. ggf. einschl. Auflager und Ummantelung aus Beton ausbauen. Die Herstellung des Leitungsgrabens bis Oberkante Rohrleitung bzw. Ummantelung wird gesondert vergütet. Zusätzliche Erdarbeiten in der verbliebenen Leitungs- zone gehören zum Leistungsumfang. Größe und Art der Bettung ' <u>1,00m / 0,15m, Sand-Splitt- Gemisch</u> ' Größe und Art der Ummantelung ' <u>1,00m / 0,30m, Sand-Splitt- Gemisch</u> ' Rohrleitung aus Kunststoffrohren mit Muffe und Dichtelementen, bis DN 150, Fließsohlentiefe m ' <u>1,00 bis 3,00</u> ' Rohre und übriges Abbruchmaterial in Eigentum des AN übernehmen und einer Entsorgung nach Wahl des AN zuführen.	10	m	.....	.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 112/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
02.08.0160.	1018 909/201 07 01 03 03 <b>Rohrleitung</b> Rohrleitung aus Beton-, Kunststoff-, Asbestzement-, Steinzeugrohren und dgl. ggf. einschl. Auflager und Ummantelung aus Beton ausbauen. Die Herstellung des Leitungsgrabens bis Oberkante Rohrleitung bzw. Ummantelung wird gesondert vergütet. Zusätzliche Erdarbeiten in der verbliebenen Leitungs- zone gehören zum Leistungsumfang. Größe und Art der Bettung ' <u>1,00m / 0,15m, Sand-Splitt- Gemisch</u> ' Größe und Art der Ummantelung ' <u>1,00m / 0,30m, Sand-Splitt- Gemisch</u> ' Rohrleitung aus Steinzeugrohren, bis DN 150, Fließsohlentiefe m ' <u>1,00 bis 3,00</u> ' Rohre und übriges Abbruchmaterial in Eigentum des AN übernehmen und einer Entsorgung nach Wahl des AN zuführen.	10 m		.....	.....
02.08.0170.	1018 909/208 03 01 02 01 <b>Schachtanschluss</b> Schachtanschluss einschließlich Abdichtung des Anschlusses herstellen. Vergütet wird das Herstellen des Anschlusses einschließlich eventueller Passstücke. Als Zulage zur Rohrleitung der OZ '___' Kunststoffrohrleitung DN ' <u>150</u> ' Schacht aus Betonfertigteilen, Öffnung für Schachtanschluss durch Bohren herstellen, Anschluss mit Gelenkstück.	2 St		.....	.....
02.08.0180.	1018 909/209 01 05 01 <b>Rohranschluss</b> Rohranschluss einschließlich der Abdichtung des Anschlusses herstellen. Öffnung für Rohranschluss durch Bohren herstellen. Vergütet wird das Herstellen des Anschlusses einschließlich eventueller Pass- oder Sattelstücke. Als Zulage zur Rohrleitung der OZ '___' Anschlussleitung aus Kunststoffrohr DN ' <u>150</u> ' Sammelleitung aus ' <u>Beton/Stahlbeton DN 300</u> ' Sattelstück mit Kugelgelenk	1 St		.....	.....
02.08.0190.	1018 909/209 01 05 01 <b>Rohranschluss</b> Rohranschluss einschließlich der Abdichtung des Anschlusses herstellen. Öffnung für Rohranschluss durch Bohren herstellen.	1 St		.....	.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 113/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Vergütet wird das Herstellen des Anschlusses  
 einschließlich eventueller Pass- oder Sattelstücke.  
 Als Zulage zur Rohrleitung der OZ '\_\_\_'  
 Anschlussleitung aus Kunststoffrohr DN '150'  
 Sammelleitung aus 'Beton/Stahlbeton DN 400'  
 Sattelstück mit Kugelgelenk

02.08.0200.	1018 909/301 02 01 01	1	St	.....	.....
-------------	-----------------------	---	----	-------	-------

**Straßenablauf**

Straßenablauf aus Betonfertigteilen einschl. Aufsatz  
 und Eimer, sowie Auflager aus Beton ausbauen.  
 Das ggf. erforderliche Schließen der Anschlussleitungen  
 wird gesondert vergütet.  
 Straßenablauf mit Schaft und Schaftkonus, tiefe  
 Bauform, Aufsatz 300 x 500  
 Tiefe bis Sohle in Ablaufmitte über 0,80 m bis 1,20 m,  
 Straßenablauf einschließlich Aufsatz und Eimer  
 in Eigentum des AN übernehmen und einer  
 Entsorgung nach Wahl des AN zuführen.  
 Übriges Abbruchgut in das  
 Eigentum des AN übernehmen und einer Entsorgung  
 nach Wahl des AN zuführen.

02.08.0210.	1018 909/404 01	6	St	.....	.....
-------------	-----------------	---	----	-------	-------

**Auflagerring ausb.**

Auflagerring für Schachtabdeckung ausbauen.  
 Abbruchgut in das Eigentum des AN übernehmen  
 und einer Entsorgung nach Wahl des AN  
 zuführen.

02.08.0220.	1018 909/403 01 01 01 02	6	St	.....	.....
-------------	--------------------------	---	----	-------	-------

**Schachtabdeckg.**

Schachtabdeckung ausbauen.  
 Der ggf. erforderliche Aufbruch des gebundenen Ober-  
 baues wird gesondert vergütet.  
 Abdeckung Klasse D 400 mit Rahmen aus Gusseisen  
 mit Beton,  
 mit Schmutzfänger  
 Deckel ohne Verriegelung.  
 Abbruchgut in das Eigentum des AN übernehmen  
 und einer Entsorgung nach Wahl des AN  
 zuführen.

02.08.0230.	1018 909/425 01	3	St	.....	.....
-------------	-----------------	---	----	-------	-------

**Schachtabdeckung**

Höhenangleichung von freiliegenden Schachtab-  
 deckungen herstellen.  
 Schachtabdeckung ausbauen, Höhe durch Aus- bzw.  
 Einbau von Auflageringen (AR-V) angleichen  
 und Schachtabdeckung wieder vollfugig auf

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 114/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Normalbettmörtel versetzen.  
 Anheben bis 10 cm.

02.08.0240.	1018 909/425 03	3	St	.....	.....
-------------	-----------------	---	----	-------	-------

**Schachtabdeckung**

Höhenangleichung von freiliegenden Schachtab-  
 deckungen herstellen.  
 Schachtabdeckung ausbauen, Höhe durch Aus- bzw.  
 Einbau von Auflageringen (AR-V) angleichen  
 und Schachtabdeckung wieder vollfugig auf  
 Normalbettmörtel versetzen.  
 Absenken bis 10 cm.

02.08.0250.	1018 909/426 01 01	4	St	.....	.....
-------------	--------------------	---	----	-------	-------

**Straßenkappe**

Straßenkappe mit Tragplatte von Versorgungsleitung  
 und dgl. freiliegend ausbauen, Gestänge sichern,  
 Straßenkappe innerhalb der Baustelle lagern.  
 Einbauteil Schieberkappe  
 Spartenträger '[Gemeinde Neusorg](#)'  
 Die Leistung ist gesondert in Rechnung zu stellen.  
 Ausgebaute Straßenkappe reinigen.

02.08.0260.	1018 909/426 02 01	2	St	.....	.....
-------------	--------------------	---	----	-------	-------

**Straßenkappe**

Straßenkappe mit Tragplatte von Versorgungsleitung  
 und dgl. freiliegend ausbauen, Gestänge sichern,  
 Straßenkappe innerhalb der Baustelle lagern.  
 Einbauteil Hydrantenkappe  
 Spartenträger '[Gemeinde Neusorg](#)'  
 Die Leistung ist gesondert in Rechnung zu stellen.  
 Ausgebaute Straßenkappe reinigen.

02.08.0270.	1018 909/427 01 01	4	St	.....	.....
-------------	--------------------	---	----	-------	-------

**Straßenkappe**

Innerhalb der Baustelle gelagerte Straßenkappe  
 ggf. einschl. Tragplatte einbauen.  
 Die Mehraufwendungen im Bereich der jeweiligen Schich-  
 ten des Oberbaues werden gesondert vergütet.  
 Einbauteil Schieberkappe  
 Spartenträger '[Gemeinde Neusorg](#)'  
 Die Leistung ist gesondert in Rechnung zu stellen.  
 Straßenkappe einwalzbar.

02.08.0280.	1018 909/427 02 01	2	St	.....	.....
-------------	--------------------	---	----	-------	-------

**Straßenkappe**

Innerhalb der Baustelle gelagerte Straßenkappe  
 ggf. einschl. Tragplatte einbauen.  
 Die Mehraufwendungen im Bereich der jeweiligen Schich-  
 ten des Oberbaues werden gesondert vergütet.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 115/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Einbauteil Hydrantenkappe  
Spartenträger '[Gemeinde Neusorg](#)'  
Die Leistung ist gesondert in Rechnung zu stellen.  
Straßenkappe einwalzbar.

02.08.0290.	1018 909/314 05 04 00 06	3	m	.....	.....
-------------	--------------------------	---	---	-------	-------

**Entwässerungs-**

Entwässerungsrinne mit Fertigteilen, DIN EN 1433 und DIN 19580, mit verkehrssicher befestigter Abdeckung auf 20 cm dickem Fundament aus Beton C 25/30 herstellen.  
Erforderliche Formstücke für Rinnenanfang und Einlaufkasten bzw. Straßenablauf oder Ablauföffnung am Rinnenende werden gesondert vergütet.  
Ggf. erforderliche Seitenstützen nach Unterlagen des Herstellers.  
Das Fundament und die ggf. erforderlichen Seitenstützen sind mit Schalung herzustellen.  
Die Fugen sind nach Angabe des Herstellers abzudichten.  
Nennweite mm '[100](#)'  
Rinne '[Kastenrinne mit Stegrost aus Gußeisen DN-GSJ](#)'  
Klasse '[B](#)'  
Einbau '[in Zufahrt](#)'  
Kennzeichnung '[Rinne beständig gegenüber Tausalzen DIN EN 1433 Anhang B 3, Kennzeichnung R](#)'

02.08.0300.	1018 909/316 01 06 03	1	St	.....	.....
-------------	-----------------------	---	----	-------	-------

**Zul. Formstück**

Formstück für Entwässerungsrinne einbauen.  
Als Zulage zur OZ '[02.08.0290](#)'  
Vergütet wird der Mehraufwand gegenüber der durchgehenden Rinne.  
Formstück liefern,  
Formstück '[Einlaufkasten einschl. Stegrost aus Gußeisen](#)'  
Anschlussleitung DN '[150](#)'

02.08.0310.	1018 909/316 01 06 03	2	St	.....	.....
-------------	-----------------------	---	----	-------	-------

**Zul. Formstück**

Formstück für Entwässerungsrinne einbauen.  
Als Zulage zur OZ '[02.09.0290](#)'  
Vergütet wird der Mehraufwand gegenüber der durchgehenden Rinne.  
Formstück liefern,  
Formstück '[Kombistirnwand](#)'  
Anschlussleitung DN '[150](#)'

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 116/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
02.08.0320.	<b>Kanalrohr-Reinigung DN 150</b> Entwässerungskanal reinigen mittels eines kombinierten Hochdruckspül- und Saugefahrzeuges mit Wasserrückgewinnung, das Spülwasser ist vom AN zu stellen und wird nicht gesondert vergütet. An- und Abfahrt sind in den angebotenen Einheitspreis einzukalkulieren. Rohrgröße: DN 150.	40 m		.....	.....
02.08.0330.	<b>KanalrohrInspektion Kanal bis DN 150 mit Satellitenkamera</b> Farb-TV-Kanalinspektion von Anschlussleitungen mittels selbstfahrender Satellitenkamera vom Hauptkanal aus nach DWA Merkblatt M 149-2 (1112006) in Verbindung mit der DIN EN 13508-2 prüfen Anschlüsse, Abzweige, Stutzen und Bögen einmessen und dokumentieren. Endpunkte der befahrenen Leitungen orten und in der Örtlichkeit in Absprache mit der Bauleitung markieren. Einschließlich der Erstellung eines Untersuchungsberichts je Haltung sowie einer graphischen Zustandsdarstellung der einzelnen Kanalhaltungen, mit sämtlichen Kanaldaten(Schachtnummer, Dokumentationsrichtung, Haltungslänge und weitere Angaben nach DWA M 149, Teil 2 bis 5) sowie Erfassung sämtlicher Anschlüsse und Schäden mit DWA-konformer Bezeichnung Werkstoff: alle Arten Anschlusslänge: bis 12 m Rohrgröße DN 150	40 m		.....	.....
02.08.0340.	<b>Bild-Dokumentation von wichtigen Streckenpunkten</b> Dokumentation von besonderen Anschlussbereichen und wichtigen Streckenpunkten mittels Fotos. Die Aufnahmen müssen vor dem Verfüllen der Rohrleitung ausgeführt werden. Je Anschluss sind mind. zwei Fotos aufgenommen werden. Die Aufnahmen müssen beschriftet und dem jeweiligen Anschluss zugeordnet dem AG übergeben werden. Format: In digitaler Form als *.jpg-Datei (Größe ca. 2 MB/Bild) auf Datenträger und als Abzug in der Größe 10 X 15 cm auf DIN A-4 Format gedruckt und beschriftet (nach Anschluss).	12 St		.....	.....

Zwischensumme 8  
Straßen- und Brückenentwässerung, Kabelkanäle

.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 117/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

## 02.09. Ungebundene Schichten des Oberbaues

Vorbemerkungen zu LB 910

### 1. Allgemeines

Die in der Leistungsbeschreibung angegebenen Breiten sind die jeweiligen Sollbreiten einer Schicht.

Unterschreitungen dieser Breiten bei der Ausführung um nicht mehr als 4 cm bei Einzelwerten bleiben unberücksichtigt.

### 2. Nebenleistungen, Besondere Leistungen

Die nachfolgend aufgeführten Leistungen gehören zum Leistungsumfang:

2.1 Die Herstellung in wechselnder Breite.

2.2 Der Wechsel der Querneigung der Bankette von 6 % auf 12 % und umgekehrt im Bereich von Verwindungen.

2.3 Wenn das Herstellen von Einbauten, Borden etc.

im Leistungsumfang des AN enthalten ist, gehören alle dadurch verursachten Erschwernisse zum Leistungsumfang.

02.09.0010.	1018 910/201 08 06 04 01	340	m3	.....	.....
-------------	--------------------------	-----	----	-------	-------

### **FSS herstellen**

Frostschuttschicht (FSS) herstellen,

Einbaubereich '[Gehwege, Parkstellflächen, Zufahrten, Angleichungen](#)'

Baustoffgemisch '[ohne RC-Baustoffe und industriell hergestellte Gesteinskörnungen](#)'

Einbaudicke cm '[30](#)'

bis cm '[35](#)'

Verformungsmodul EV2 min. MPa '[100](#)'

Verhältniswert der Verformungsmoduln EV2/EV1 max '[2,2](#)'

02.09.0020.	1018 910/305 08 02 01 02	160	m3	.....	.....
-------------	--------------------------	-----	----	-------	-------

### **STS herstellen**

Schottertragschicht (STS) herstellen

auf '[Frostschuttschicht](#)'

Einbaubereich '[Gehwege, Parkstellflächen, Zufahrten, Angleichungen](#)'

Baustoffgemisch 0/32,

Einbaudicke cm '[15](#)'

(Minstdicke im Regelquerschnitt).

Verdichtungsgrad DPr min. % '[100](#)'

Verformungsmodul EV2 min. MPa '[2,2](#)'

02.09.0030.	1018 910/102 08 02 01	3	m3	.....	.....
-------------	-----------------------	---	----	-------	-------

### **SoB ausbauen**

Schicht ohne Bindemittel ausbauen,

Schichtart '[Schotter-Splitt-Gemisch](#)'

Dicke von cm '[10](#)'

bis cm '[20](#)'



Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 118/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Bereich 'Seitenflächen, Zugänge und Zufahrten'

Breite von m '3'

bis m '6'

Material innerhalb der Baustelle nach Unterlagen  
des AG fördern und zwischenlagern.

02.09.0040.	1018 910/110 01 03	3	m3	.....	.....
-------------	--------------------	---	----	-------	-------

**Material entfernen**

Überschüssiges Material

der OZ '02.09.0030'

aufnehmen.

Material 'Schotter-Splitt-Gemisch'

Material innerhalb der Baustelle nach Unterlagen  
des AG fördern, einbauen und verdichten.

02.09.0050.	1018 910/402 03 01	5	t	.....	.....
-------------	--------------------	---	---	-------	-------

**DoB herstellen**

Deckschicht ohne Bindemittel (DoB) herstellen

auf 'ungebundener Tragschicht'

Einbaudicke von cm '3'

bis cm '6'

Einbaubereich 'Seitenflächen, Zugänge und Zufahrten'

Baustoffgemisch 0/11.

Zwischensumme 9

Ungebundene Schichten des Oberbaues

.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 119/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

## 02.10. Asphaltschichten

Vorbemerkungen zu LB 911

### 1. Allgemeines

1.1 Die in der Leistungsbeschreibung angegebenen Breiten sind die jeweiligen oberen Sollbreiten einer Schicht. Unterschreitungen dieser Breiten bei der Ausführung um nicht mehr als 4 cm bei Einzelwerten bleiben unberücksichtigt.

1.2 Bei Vollsperrungen des Verkehrs bzw. Neubau-  
strecken ist die Decke in voller Breite mit einem  
Fertiger bzw. mit mehreren gestaffelt fahrenden  
Fertigern nahtlos einzubauen.

1.3 Wird im Fahrbahnbereich Handeinbau erforderlich  
wie z.B. bei Bauwerksanschlüssen, Quernähten,  
Aufweitungen, Einbauten und dgl., so gelten für diese  
Flächen die gleichen Grenzwerte für die Unebenheit  
wie bei maschinelltem Einbau. Wird ausserhalb des  
Fahrbahnbereiches Handeinbau erforderlich, so dürfen  
für diese Flächen Unebenheiten in Längs- und  
Querrichtung innerhalb einer 4 m langen Messstrecke  
höchstens 10 mm betragen.

1.4 Bei gefrästen Flächen dürfen Unebenheiten nur mit  
allmählichem Übergang auftreten. In Anlehnung an die  
ZTV Asphalt-StB dürfen innerhalb einer 4 m langen  
Messstrecke die Unebenheiten in Längs-  
und Querrichtung nach dem letzten Fräsgang  
folgende Werte nicht überschreiten:

- 10 mm bei Fräsflächen als Unterlage von Binder-  
und Tragschichten sowie als Unterlage von Deck-  
schichten der Belastungsklasse 1,8 bis 0,3.
- 6 mm bei Fräsflächen als Unterlage von Deck-  
schichten und zum direkten Befahren als Verkehrs-  
fläche.

Die Strukturtiefe darf 6 mm nicht überschreiten.

1.5 Pechhaltige Schichten dürfen nicht heiss gefräst  
werden.

Das teer-/pechhaltige Material, das einer Entsorgung  
nach Wahl des AN zuzuführen ist, darf nur einer  
Verwertung/Beseitigung auf Deponie, einer  
thermischen Behandlung oder einer thermischen  
Verwertung zugeführt werden.

1.6 Entsorgung / Verwertung nach Wahl des AN bedeutet,  
dass das Material auch in Eigentum des AN übergeht.

### 2. Nebenleistungen, Besondere Leistungen

Die nachfolgend aufgeführten Leistungen gehören zum  
Leistungsumfang:

2.1 Erstellung und Vorlage eines Einbau-/Logistik-  
konzepts nach Unterlagen des AG

2.2 Die Herstellung in wechselnder Breite.

2.3 Der Mehrverbrauch des Asphaltmischgutes beim  
Einbau auf Fräsflächen durch die Strukturtiefe gehört  
zum Leistungsumfang, wenn der Einbau mit Einbau-  
dicke nach m2 abgerechnet wird.

2.4 Schutzmaßnahmen gegen mineralische Stäube

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 120/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

(TRGS 559) und potenziell asbesthaltige Stäube (TRGS 517) gehören zum Leistungsumfang.  
2.5 Beim Feinfräsen ist ein einwandfreier Wasserabfluss der gefrästen Fläche zu gewährleisten.  
2.6 Tagesanschlüsse, soweit sie nicht vom AG zu vertreten sind.  
2.7 Wenn das Herstellen von Einbauten, Borden etc. im Leistungsumfang des AN enthalten ist, gehören alle dadurch verursachten Erschwernisse zum Leistungsumfang.  
2.8 Die erforderliche Grobreinigung von Fräsflächen gehört zum Leistungsumfang.  
3. Abrechnung  
3.1 Wenn einzelvertraglich ein Abzug bei Unterschreitung des Einbaugewichtes bzw. der Einbaudicke, sowohl der Decke als auch der Decke und der Asphalttragschicht zusammen vereinbart wird, gilt folgendes: Der Abzugsbetrag wird für jede Schicht gesondert berechnet. Die so berechneten Abzugsbeträge der einzelnen Schichten werden addiert.  
3.2 Wenn sich die Frästiefe auf Anordnung des AG ändert, dann werden die Einheitspreise für die Fräpositionen und den Mischguteinbau der direkt darüber liegenden Schicht linear angepasst.  
3.3 Wenn in einer Position die Mengenangabe in kg/m<sup>2</sup> im Mittel erfolgt, ist diese Angabe die Grundlage für die Ermittlung der Mehr- oder Mindermengen.  
3.4 Ändert sich der Einheitspreis einer m<sup>2</sup>-Position beim Asphalteinbau infolge von Mehr- oder Minderdicken, ändern sich die Einheitspreise der Zulagen für Beschicker und Thermofahrzeuge nicht.

Der Einsatz von Thermofahrzeugen für die Mischguttransporte beim Einbau von Asphalttschichten ist in die angeboteten Einheitspreise einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet. Die Dämmung der Mulden für den Asphaltmischguttransport muss mindestens einen Wärmedurchlasswiderstand (R-Wert) von mind. 1,65 m<sup>2</sup>K/W (bei 20 Grad C) aufweisen. Das verwendete Dämmmaterial muss eine langfristige Temperaturbeständigkeit bis 200 Grad C aufweisen.

Für die Asphalttragschicht und die Asphaltdeckschicht ist ein Oberflächenaufmaß zu erstellen und ein Soll-/Ist-Vergleich zu führen.  
Die Abrechnung von etwaigem Mehreinbau erfolgt nach ZTV-Asphalt bis maximal 5 % der obersten Schicht.

Ggf. erforderlicher Handeinbau wird nicht gesondert vergütet, erforderliche Mehraufwendungen hierfür sind in die angebotenen Einheitspreise einzukalkulieren.

Asphalttrag- und Asphaltdeckschichten:

Projekt.: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 121/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Abgerechnet wird die Breite der obersten Schicht.  
 Ggf. vorhandene Randkeile bleiben unberücksichtigt.

Der Ausbau sowie die neue Herstellung der vorhandenen Decken  
 von Gehwegen und Seitenflächen muss in drei Abschnitten  
 ausgeführt werden, um so die Befahrbarkeit/Zufahrtsmöglichkeit der  
 Anlieger sicherzustellen.

Abschnitt 1: 0+125 bis 0+250

Abschnitt 2: 0+250 bis 0+375

Abschnitt 3: 0+000 bis 0+087

Mehraufwendungen hierdurch werden nicht besonders vergütet  
 und sind in die angebotenen Einheitspreise einzukalkulieren.

02.10.0010.	1018 911/111 06 01 01 03	41 m	.....	.....
<b>Asphalt trennen</b> Asphaltoberbau geradlinig trennen Bereich ' <u>Anbaubereich, längs und quer zur Fahrbahnachs.</u> ' durch Schneiden senkrecht, Trenntiefe über 6 cm bis 12 cm.				
02.10.0020.	1018 911/102 08 02 01 01	21 m2	.....	.....
<b>Asphalt feinfräsen</b> Asphalt feinfräsen und Material aufnehmen. Verwertungsklasse A Der Schnittlinienabstand darf maximal 8 mm betragen. Reinigen der gefrästen Fläche zur Herstellung des Schichtenverbundes wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird die obere Frästiefe (FT-O). Bereich ' <u>alle Bereiche</u> ' Asphaltbefestigung nach Unterlagen des AG, Frästiefe cm ' <u>4</u> ' und einer Fräsbreite von m ' <u>bis 6</u> ' Material in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.				
02.10.0030.	1018 911/107 08 01 02 01	90 m3	.....	.....
<b>Gebundenen Ober-</b> Gebundenen Oberbau aufbrechen und auf- nehmen. Material soweit erforderlich zerkleinern. Verwertungsklasse A Bereich ' <u>alle Bereiche</u> ' Decke aus ' <u>Asphaltbeton</u> ' Dicke von cm ' <u>3</u> ' bis cm ' <u>4</u> ' und Asphalttragschicht Dicke von cm ' <u>10</u> ' bis cm ' <u>12</u> ' auf ungebundener Tragschicht, Aufbruchbreite von m ' <u>1,30</u> '				

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 122/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

bis m '16'

Material in Eigentum des AN übernehmen und  
 einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

02.10.0040.	1018 911/109 00 01 03 02	6	St	.....	.....
-------------	--------------------------	---	----	-------	-------

**Zulage zu Fräs-oder Aufbrucharb.an Einbauten**

Zulage zu Fräs- oder Aufbrucharbeiten  
 für Mehraufwendungen durch Erschwernisse  
 infolge von Einbauten einschließlich des  
 verminderten Leistungsansatz in der Fläche.  
 Zu diesen Mehraufwendungen gehört auch das  
 Entfernen von Belagsresten an den Einbauten.  
 Die Abrechnung erfolgt pro Einbauteil nur einmal für  
 alle Fräs- und Aufbrucharbeiten.

Schächte  
 Deck- und Tragschicht  
 Ausbau in einem Arbeitsgang

02.10.0050.	1018 911/109 00 02 03 02	5	St	.....	.....
-------------	--------------------------	---	----	-------	-------

**Zulage zu Fräs-oder Aufbrucharb.an Einbauten**

Zulage zu Fräs- oder Aufbrucharbeiten  
 für Mehraufwendungen durch Erschwernisse  
 infolge von Einbauten einschließlich des  
 verminderten Leistungsansatz in der Fläche.  
 Zu diesen Mehraufwendungen gehört auch das  
 Entfernen von Belagsresten an den Einbauten.  
 Die Abrechnung erfolgt pro Einbauteil nur einmal für  
 alle Fräs- und Aufbrucharbeiten.

Hydranten- und Schieberkappen  
 Deck- und Tragschicht  
 Ausbau in einem Arbeitsgang

02.10.0060.	1018 911/109 00 03 03 02	2	St	.....	.....
-------------	--------------------------	---	----	-------	-------

**Zulage zu Fräs-oder Aufbrucharb.an Einbauten**

Zulage zu Fräs- oder Aufbrucharbeiten  
 für Mehraufwendungen durch Erschwernisse  
 infolge von Einbauten einschließlich des  
 verminderten Leistungsansatz in der Fläche.  
 Zu diesen Mehraufwendungen gehört auch das  
 Entfernen von Belagsresten an den Einbauten.  
 Die Abrechnung erfolgt pro Einbauteil nur einmal für  
 alle Fräs- und Aufbrucharbeiten.

Straßenabläufe  
 Deck- und Tragschicht  
 Ausbau in einem Arbeitsgang

02.10.0070.	1018 911/110 07 03 02	910	m	.....	.....
-------------	-----------------------	-----	---	-------	-------

**Zulage zu Fräs-oder Aufbrucharb.an Einfassungen**

Zulage zu Fräs- oder Aufbrucharbeiten  
 für Mehraufwendungen durch Erschwernisse

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 123/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

entlang von Bordsteinen, Rinnen oder dgl.  
 einschließlich des verminderten Leistungsansatz  
 in der Fläche.  
 Zu diesen Mehraufwendungen gehört auch das  
 Entfernen von Belagsresten entlang der Einfassung.  
 Die Abrechnung erfolgt pro Fräs- bzw. Abbruchkante  
 entlang einer Einfassung nur einmal für alle  
 Fräs- und Aufbrucharbeiten.  
 Kante '**Zeilen, Rinnenplatten, Gebäuden**'  
 Deck- und Tragschicht  
 Ausbau in einem Arbeitsgang

02.10.0080.	1018 911/114 02 03 02	45	m2	.....	.....
-------------	-----------------------	----	----	-------	-------

**Unterlage reinigen**  
 Vorhandene Unterlage reinigen.  
 Anfallendes Material einer Verwertung nach  
 Wahl des AN zuführen.  
 Das Reinigen von Ecken, Zwickeln und An-  
 schlüssen von Hand gehört zum Leistungs-  
 umfang.  
 Unterlage aus gefräster Asphaltbefestigung  
 in Flächen '**Flächen Anbindungen Ortsstraßen**'  
 reinigen mit Hochdruckreinigungsgerät  
 und sofortiger Absaugung des  
 Schmutz-Wasser-Gemisches.

02.10.0090.	1018 911/114 01 03 02	79	m2	.....	.....
-------------	-----------------------	----	----	-------	-------

**Unterlage reinigen**  
 Vorhandene Unterlage reinigen.  
 Anfallendes Material einer Verwertung nach  
 Wahl des AN zuführen.  
 Das Reinigen von Ecken, Zwickeln und An-  
 schlüssen von Hand gehört zum Leistungs-  
 umfang.  
 Unterlage aus Asphaltbefestigung  
 in Flächen '**Angleichungen Zugänge und Zufahrten**'  
 reinigen mit Hochdruckreinigungsgerät  
 und sofortiger Absaugung des  
 Schmutz-Wasser-Gemisches.

02.10.0100.	1018 911/114 01 03 02	235	m2	.....	.....
-------------	-----------------------	-----	----	-------	-------

**Unterlage reinigen**  
 Vorhandene Unterlage reinigen.  
 Anfallendes Material einer Verwertung nach  
 Wahl des AN zuführen.  
 Das Reinigen von Ecken, Zwickeln und An-  
 schlüssen von Hand gehört zum Leistungs-  
 umfang.  
 Unterlage aus Asphaltbefestigung  
 in Flächen '**Gehwege**'

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 124/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

reinigen mit Hochdruckreinigungsgerät  
 und sofortiger Absaugung des  
 Schmutz-Wasser-Gemisches.

02.10.0110.	1018 911/116 01 03 06	45	m2	.....	.....
-------------	-----------------------	----	----	-------	-------

**Schichtenverbund**  
 Schichtenverbund durch Ansprühen der Unter-  
 lage mit bitumenhaltigem Bindemittel herstellen,  
 Das Reinigen wird gesondert vergütet.  
 Bindemittel C40B5-S,  
 Ansprühmenge ca. g/m2 '[250, Flächen Anbindungen](#)  
[Ortsstraßen](#)'

02.10.0120.	1018 911/116 01 03 06	79	m2	.....	.....
-------------	-----------------------	----	----	-------	-------

**Schichtenverbund**  
 Schichtenverbund durch Ansprühen der Unter-  
 lage mit bitumenhaltigem Bindemittel herstellen,  
 Das Reinigen wird gesondert vergütet.  
 Bindemittel C40B5-S,  
 Ansprühmenge ca. g/m2 '[250, Angleichungen Zugänge und](#)  
[Zufahrten](#)'

02.10.0130.	1018 911/116 01 03 06	235	m2	.....	.....
-------------	-----------------------	-----	----	-------	-------

**Schichtenverbund**  
 Schichtenverbund durch Ansprühen der Unter-  
 lage mit bitumenhaltigem Bindemittel herstellen,  
 Das Reinigen wird gesondert vergütet.  
 Bindemittel C40B5-S,  
 Ansprühmenge ca. g/m2 '[250, Gehwege](#)'

02.10.0140.	1018 911/206 08 05 02 01	45	m2	.....	.....
-------------	--------------------------	----	----	-------	-------

**ATS aus AC 32 T N**  
 Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut  
 AC 32 T N herstellen auf '[ungebundener Tragschicht](#)  
 Einbaubereich '[Flächen Anbindungen Ortsstraßen](#)'  
 Einbaudicke 10,0 cm,  
 mit Bindemittel 50/70,  
 Unebenheiten der Oberfläche max. 6 mm.

02.10.0150.	1018 911/208 08 06 01 01	79	m2	.....	.....
-------------	--------------------------	----	----	-------	-------

**ATS aus AC 22 T N**  
 Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut  
 AC 22 T N herstellen auf '[ungebundener Tragschicht](#)  
 Einbaubereich '[Angleichungen Zugänge und Zufahrten](#)'  
 Einbaudicke 8,0 cm,  
 mit Bindemittel 70/100,  
 Unebenheiten der Oberfläche max. 6 mm.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 125/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
02.10.0160.	1018 911/208 08 06 01 01 <b>ATS aus AC 22 T N</b> Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 22 T N herstellen auf ' <u>ungebundener Tragschicht</u> Einbaubereich ' <u>Gehwege</u> Einbaudicke 8,0 cm, mit Bindemittel 70/100, Unebenheiten der Oberfläche max. 6 mm.	235	m2	.....	.....
02.10.0170.	1018 911/405 08 01 02 <b>ADS aus AC 11 D N</b> Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 11 D N herstellen. Das Abstumpfen der Oberfläche wird gesondert vergütet. Einbaubereich ' <u>Flächen Anbindungen Ortsstraßen</u> Einbaudicke 4,0 cm, mit Bindemittel 70/100.	45	m2	.....	.....
02.10.0180.	1018 911/407 06 03 01 <b>ADS aus AC 8 D N</b> Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 8 D N herstellen. Das Abstumpfen der Oberfläche wird gesondert vergütet. Einbaubereich ' <u>Angleichungen Zugänge und Zufahrten,</u> <u>Gehwege</u> Einbaudicke cm ' <u>3</u> mit Bindemittel 70/100.	79	m2	.....	.....
02.10.0190.	1018 911/904 03 07 01 00 <b>Anschluss mit Fugenband</b> Anschluss an bestehende Decken oder Bauteile in der Dicke der Asphaltdeckschicht mit anschmelzbarem Fugenband herstellen. Das Reinigen vor Einbau des Fugenbandes gehört zum Leistungsumfang. Längs- und Querfuge, Dicke der Deckschicht ' <u>4</u> Einzellängen bis 20 m,	10	m	.....	.....
02.10.0200.	1018 911/904 03 07 01 00 <b>Anschluss mit Fugenband</b> Anschluss an bestehende Decken oder Bauteile in der Dicke der Asphaltdeckschicht mit anschmelzbarem Fugenband herstellen. Das Reinigen vor Einbau des Fugenbandes gehört zum Leistungsumfang. Längs- und Querfuge, Dicke der Deckschicht ' <u>3</u> Einzellängen bis 20 m,	30	m	.....	.....



Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 126/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
02.10.0210.	1018 911/904 07 07 04 00 <b>Anschluss mit Fugenband</b> Anschluss an bestehende Decken oder Bauteile in der Dicke der Asphaltdeckschicht mit anschmelzbarem Fugenband herstellen. Das Reinigen vor Einbau des Fugenbandes gehört zum Leistungsumfang. Anschluss ' <u>Rinne, Streifen, Borde</u> ' Dicke der Deckschicht ' <u>4</u> ' Einzellängen ' <u>bis 20 m</u> '	37 m		.....	.....
02.10.0220.	1018 911/904 07 07 04 00 <b>Anschluss mit Fugenband</b> Anschluss an bestehende Decken oder Bauteile in der Dicke der Asphaltdeckschicht mit anschmelzbarem Fugenband herstellen. Das Reinigen vor Einbau des Fugenbandes gehört zum Leistungsumfang. Anschluss ' <u>Rinne, Streifen, Borde</u> ' Dicke der Deckschicht ' <u>3</u> ' Einzellängen ' <u>10 m bis 150 m</u> '	454 m		.....	.....
02.10.0230.	1018 911/911 01 00 <b>Abstumpfung</b> Abstumpfung maschinell herstellen. Abstreumaterial gleichmäßig auf die noch heiße Oberfläche der Deckschicht aufbringen und einwalzen. Nicht gebundenes und gelöstes Material aufnehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Mit Bitumen umhüllte Lieferkörnung 1/3, PSV angegeben(48), Abstreumasse 1,0 kg/m <sup>2</sup> .	359 m <sup>2</sup>		.....	.....
02.10.0240.	1018 911/912 01 01 <b>Fläche kehren</b> Straßenfläche mit einer selbstaufnehmenden Kehrmaschine nach Verkehrsfreigabe unmittelbar nach Aufforderung durch den AG kehren. Nicht gebundenes und gelöstes Material aufnehmen. Material in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Deckschicht aus Walzasphalt, Verkehrssicherungsmaßnahmen gehören zum Leistungsumfang.	359 m <sup>2</sup>		.....	.....
02.10.0250.	1018 911/913 00 01 03 <b>Zul. für Erschwern.</b> Zulage für Mehraufwendungen durch Erschwer-nisse beim Einbau von Asphalt-schichten infolge von Einbauten einschließ-	3 St		.....	.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 127/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

lich des verminderten Leistungsansatzes in der Fläche.

Die Erschwernisse für das Herstellen des Schichtenverbundes unter, bzw. zwischen den einzubauenden Asphaltsschichten gehören zum Leistungsumfang.

Schächte.

Deck- und Tragschicht

02.10.0260.	1018 911/913 00 02 03	1	St	.....	.....
-------------	-----------------------	---	----	-------	-------

**Zul. für Erschwer.**

Zulage für Mehraufwendungen durch Erschwernisse beim Einbau von Asphaltsschichten infolge von Einbauten einschließlich des verminderten Leistungsansatzes in der Fläche.

Die Erschwernisse für das Herstellen des Schichtenverbundes unter, bzw. zwischen den einzubauenden Asphaltsschichten gehören zum Leistungsumfang.

Hydranten- und Schieberkappen.

Deck- und Tragschicht

02.10.0270.	1018 911/914 09 03	491	m	.....	.....
-------------	--------------------	-----	---	-------	-------

**Zulage zu Einbau**

Zulage für Mehraufwendungen durch Erschwernisse beim Einbau von Asphaltsschichten entlang von Bordsteinen, Rinnen und dgl. sowie Freileitungen einschließlich des verminderten Leistungsansatzes in der Fläche.

Die Erschwernisse für das Herstellen des Schichtenverbundes unter, bzw. zwischen den einzubauenden Asphaltsschichten gehören zum Leistungsumfang.

Kante 'Rinne, Streifen, Borde'

Deck- und Tragschicht

02.10.0280.	1018 911/921 01 01	3	St	.....	.....
-------------	--------------------	---	----	-------	-------

**Bohrkern**

Bohrkern aus dem Asphaltoberbau entnehmen und die Bohrlöcher bis Oberkante schließen. Bohrkerne beschriften.

Gesamtdicke des Oberbaues cm '11'

Überschüssiges Abstreumaterial aufnehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Die Leistung ist gesondert in Rechnung zu stellen.

Durchmesser des Bohrkerns 15 cm,

Verfüllung mit Beton C12/15, Expositions-klasse X0, bis Unterkante Deckschicht, Rest mit Kaltasphalt,

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 128/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

mit Bitumen umhüllte feine Gesteinskörnung auf die  
Oberfläche aufbringen und andrücken.

02.10.0290.			Psch	.....
-------------	--	--	------	-------

**Proben transportieren**

Proben für Kontrollprüfungen und  
der Bohrkern  
von Baustelle zum AG bzw. dessen Vertreter transportieren,  
Transportweg bis 40 km.  
Werden die Proben mit einem Fahrzeug des AN transportiert,  
ist für einen Beauftragten des AG eine Mitfahrmöglichkeit zu  
geben.

Zwischensumme 10	.....
Asphaltschichten	

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 129/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

## 02.11. Pflaster, Platten

Vorbemerkungen zu LB 913

### 1. Allgemeines

1.1 Zementmörtel muss den Anforderungen der DIN 1045-2 Ziffer 5.3.8 entsprechen.

Bei Verwendung des Mörtels als Verbindung von Betonfertigteilen mit Falz darf das Größtkorn der Gesteinskörnung 1 mm - im übrigen höchstens 4 mm - betragen. Die Fugenverbindungsflächen sind vor dem Aufbringen des Mörtels anzufeuchten. Die Fugenfüllung ist an den Sichtseiten glatt zu streichen.

1.2 Für Pflasterdecken auf hydraulisch gebundener Bettung mit hydraulisch gebundener Fugenfüllung gilt für die Pflastersteine die TL Pflaster.

1.3 Alle Naturwerksteine müssen aus verwitterungsbeständigem Material bestehen. Alle Naturwerksteine müssen auf Tonzwischenlagen, Anwitterung und Rosten geprüft werden. Naturwerksteine aus Basalt sind zusätzlich nach DIN 52106 auf Sonnenbrand zu prüfen.

1.4 Bei Positionen, in denen Granit gefordert wird, gilt Granodiorit als gleichwertig.

1.5 Bei Borden aus Naturstein der Form A sowie der Form B, Größe 6 müssen alle sichtbaren Flächen und die Stoßflächen gestockt oder sandgestrahlt sein. Die Rückflächen müssen aufgeraut sein. Bei Borden aus Naturstein der Form A müssen die oberen 100 mm ebenflächig und rechtwinkling abgearbeitet sein. Diese Anforderung gilt auch für Naturstein der Form B, wenn an der Rückseite Pflaster angeschlossen wird.

1.6 Bordsteine aus Naturstein auf Brücken und anderen Ingenieurbauwerken:

Bordsteine aus Naturstein müssen aus feinkörnigem, gleichfarbigem Material mit hohem Verwitterungswiderstand hergestellt sein. Das Steinmaterial darf keine Adern, Risse, Brüche, Blätterungen, schiefrige Absonderungen und dergleichen aufweisen. Es muss aus festen nicht verwitterten Lagen stammen und darf keine schädlichen Einsprengungen enthalten.

Die Formen und Größen der Granitbordsteine auf Brücken und anderen Ingenieurbauwerken entsprechen DIN 482, Form A, jedoch im Sondermaß.

Für die Ausführung der Bordsteinflächen wird festgelegt:

- Vorderflächen auf gesamte Höhe gestockt oder sandgestrahlt.
- Obere Flächen gestockt oder sandgestrahlt.
- Stoßflächen grob bearbeitet
- Rückflächen i. d. Regel bruchrau.

Die Länge eines Einzelsteines muss in der Geraden

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 130/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

mindestens 1,0 m betragen. Bei Kurven mit Radius größer 25 m können Einzelsteine mit einer Länge von mind. 0,80 m verwendet werden. Bei Kurven mit Radien bis 25 m sind Radensteine zu verwenden.

1.7 Pflastersteine aus Naturstein in Streifen, Rinnen und Mulden müssen die Anforderungen der DIN EN 1342 für die Bauklasse III erfüllen.

1.8 In Rinnen und Mulden darf die Unebenheit der Oberfläche innerhalb einer 4 m langen Messstrecke nicht größer als 1 cm sein. Das gilt auch bei Verwendung von Natursteinen.

1.9 Werden Streifen gleichzeitig als Randeinfassung verwendet, muss die Rückenstütze wie bei Einfassungen und Entwässerungsrinnen gemäß DIN 18318, Abschnitt 3.8 hergestellt werden.

1.10 Wenn hinter Borden und Rinnen keine Flächenbefestigung vorhanden ist, ist die Rückenstütze nach DIN 18318 auszuführen, sofern in den Unterlagen des AG nichts anderes enthalten ist.

2. Nebenleistungen, Besondere Leistungen  
 Die nachfolgend aufgeführten Leistungen gehören zum Leistungsumfang:

2.1 Das Zuarbeiten oder Schneiden von Bord- und Einfassungssteinen aus Naturstein oder Beton zum Längenausgleich, soweit es nicht durch Einbauten o.ä. verursacht wird.

2.2 Das Zuarbeiten oder Schneiden von Natur-, Beton- und Betonformsteinen in Zeilen und Rinnen.

2.3 Das Versetzen von geraden Bord- oder Einfassungssteinen im Bogen mit Radius größer 12 m.

2.4 Das Herstellen von Baugruben für Borde, Streifen und Rinnen, wenn die Tragschicht ohne Bindemittel im gleichen Bauvertrag beauftragt wird.

3. Abrechnung

3.1 Bei Zeilen, Rinnen und Mulden vor Bordsteinen und dgl. wird nach der Länge der Bordsteine abgerechnet. Ansonsten wird nach der längsten Kante abgerechnet.

Vorhandene Beläge, Zeilen und Borde ausbauen

02.11.0010.

5 m2 .....

#### **Betonfläche ausbauen**

Betonfläche Befestigung zwischen Betonrinnensteinen und Grundstückseinfriedungen sowie Pflasterflächen und Kastenrinnen, abbauen,  
 in Eigentum AN übernehmen und entsorgen.  
 Einbaudicke bis 0,25 m, Breite bis 0,30 m,

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 131/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

ggf. erforderliche Trennschnitte sind einzukalkulieren.

02.11.0020.	1017 913/401 04 01 03	50	m	.....	.....
<b>Bord oder Einfass.</b> Bord oder Einfassung aus Bord- oder Einfassungssteinen, aus Naturstein oder Beton, einschließlich Fundament und Rücken- stütze ausbauen. Bordstein ' <u>Betonleistensteine</u> ' Ausgebauten Beton in Eigentum des AN über- nehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Steine in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.					
02.11.0030.	1017 913/303 02 01 05 01	36	m	.....	.....
<b>Rinne o. Mulde aus</b> Rinne oder Mulde aus Betonformsteinen einschließlich Fundament bzw. Bettung ausbauen. Muldenstein Breite cm ' <u>30</u> ' Muldentiefe cm ' <u>3-5</u> ' Fundament aus hydraulisch gebundenem Material, mit Pressfugen Wieder verwendbare Steine in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Übriges Aufbruchgut in Eigentum des AN über- nehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.					
02.11.0040.	1017 913/102 01 01 01 02	95	m2	.....	.....
<b>Pflasterdecke</b> Pflasterdecke aus Betonpflastersteinen einschließlich Pflasterbett ausbauen. Anteil wieder verwendbarer Betonpflastersteine etwa % ' <u>0</u> ' Decke aus Pflastersteinen, Dicke mm ' <u>80 - 120</u> ' Pflasterbett und Fugenfüllung aus ungebundenem Material. Wieder verwendbare Steine innerhalb der Baustelle fördern, säubern und sortiert lagern. Übriges Aufbruchgut innerhalb der Baustelle fördern und nach Angaben des AG einbauen und verdichten.					
02.11.0050.	1017 913/102 01 01 01 02	65	m2	.....	.....
<b>Pflasterdecke</b> Pflasterdecke aus Betonpflastersteinen einschließlich Pflasterbett ausbauen. Anteil wieder verwendbarer Betonpflastersteine					

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 132/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

etwa % '100'  
 Decke aus  
 Pflastersteinen, Dicke mm '80 - 120'  
 Pflasterbett und Fugenfüllung aus ungebundenem  
 Material.  
 Wieder verwendbare Steine innerhalb der Baustelle  
 fördern, säubern und sortiert lagern.  
 Übriges Aufbruchgut innerhalb der Baustelle fördern  
 und nach Angaben des AG einbauen und verdichten.

02.11.0060.	1017 913/201 01 01 01 01	3	m2	.....	.....
-------------	--------------------------	---	----	-------	-------

**Plattenbelag**

Plattenbelag aus Naturstein- oder Betonplatten sowie  
 Rasengittersteinen einschließlich Plattenbett ausbauen.  
 Anteil wieder verwendbarer Platten  
 etwa % '100'  
 Plattenform 'rechteckig'  
 Plattengröße mm/mm/mm '300/600/50'  
 Betonplatten,  
 Plattenbett und Fugenfüllung aus un-  
 gebundenem Material,  
 Wieder verwendbare Platten innerhalb der Baustelle  
 fördern, säubern und sortiert lagern.  
 Übriges Aufbruchgut in Eigentum des AN über-  
 nehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN  
 zuführen.

02.11.0070.	1017 913/303 01 01 05 01	16	m	.....	.....
-------------	--------------------------	----	---	-------	-------

**Rinne o. Mulde aus**

Rinne oder Mulde aus Betonformsteinen  
 einschließlich Fundament bzw. Bettung ausbauen.  
 Bordrinnenstein Breite cm '30-40'  
 Bordhöhe cm '3 bis 5'  
 Fundament aus hydraulisch gebundenem Material,  
 mit Pressfugen  
 Wieder verwendbare Steine in Eigentum des AN  
 übernehmen und einer Verwertung nach Wahl des  
 AN zuführen.  
 Übriges Aufbruchgut in Eigentum des AN über-  
 nehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN  
 zuführen.

02.11.0080.	1017 913/303 01 01 01 01	2	m	.....	.....
-------------	--------------------------	---	---	-------	-------

**Rinne o. Mulde aus**

Rinne oder Mulde aus Betonformsteinen  
 einschließlich Fundament bzw. Bettung ausbauen.  
 Bordrinnenstein Breite cm '30-40'  
 Bordhöhe cm '3 bis 5'  
 Fundament aus hydraulisch gebundenem Material,  
 mit Pressfugen

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 133/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Wieder verwendbare Steine innerhalb der Baustelle fördern, säubern und sortiert lagern.  
 Übriges Aufbruchgut in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

02.11.0090.	1017 913/301 06 01 05 01	82 m		.....	.....
-------------	--------------------------	------	--	-------	-------

**Streifen/Rinne/**  
 Streifen, Rinne oder Mulde  
 zeilig '1'  
 aus Naturpflastersteinen einschließlich Fundament bzw. Bettung ausbauen.  
 Steingröße mm/mm/mm '100-120/100/100'  
 Gesteinsart 'Granit'  
 Abgrenzung/Einfassung 'freistehend und Randeinfassung'  
 Fundament und Fugenfüllung aus hydraulisch gebundenem Material,  
 Wieder verwendbare Steine in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.  
 Übriges Aufbruchgut in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

02.11.0100.	1017 913/301 06 01 05 01	20 m		.....	.....
-------------	--------------------------	------	--	-------	-------

**Streifen/Rinne/**  
 Streifen, Rinne oder Mulde  
 zeilig '2'  
 aus Naturpflastersteinen einschließlich Fundament bzw. Bettung ausbauen.  
 Steingröße mm/mm/mm '160/160-220/160'  
 Gesteinsart 'Granit'  
 Abgrenzung/Einfassung 'freistehend und Randeinfassung'  
 Fundament und Fugenfüllung aus hydraulisch gebundenem Material,  
 Wieder verwendbare Steine in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.  
 Übriges Aufbruchgut in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

02.11.0110.	1017 913/401 04 01 03	455 m		.....	.....
-------------	-----------------------	-------	--	-------	-------

**Bord oder Einfass.**  
 Bord oder Einfassung aus Bord- oder Einfassungssteinen, aus Naturstein oder Beton, einschließlich Fundament und Rückstütze ausbauen.  
 Bordstein 'Hoch- und Tiefbord, Form A und B'  
 Ausgebauten Beton in Eigentum des AN über-



Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 134/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

nehmen und einer Verwertung nach Wahl  
 des AN zuführen.  
 Steine in Eigentum des AN übernehmen und einer  
 Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

02.11.0120.	1017 913/301 06 01 01 01	45	m	.....	.....
-------------	--------------------------	----	---	-------	-------

**Streifen/Rinne/**  
 Streifen, Rinne oder Mulde  
 zeilig '1'  
 aus Naturpflastersteinen einschließlich Fundament  
 bzw. Bettung ausbauen.  
 Steingröße mm/mm/mm '160/160-220/160'  
 Gesteinsart 'Granit'  
 Abgrenzung/Einfassung 'freistehend und Randeinfassung'  
 Fundament und Fugenfüllung aus hydraulisch  
 gebundenem Material,  
 Wieder verwendbare Steine innerhalb der Baustelle  
 fördern, säubern und sortiert lagern.  
 Übriges Aufbruchgut in Eigentum des AN über-  
 nehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN  
 zuführen.

02.11.0130.	1017 913/101 03 01 01 01	4	m2	.....	.....
-------------	--------------------------	---	----	-------	-------

**Pflasterdecke**  
 Pflasterdecke aus Natursteinen  
 einschließlich Pflasterbett ausbauen.  
 Natursteinmaterial 'Granit'  
 Decke aus  
 Pflastersteinen 100/100/100 mm,  
 Pflasterbett und Fugenfüllung aus ungebundenem  
 Material.  
 Wieder verwendbare Steine innerhalb der Baustelle  
 fördern, säubern und sortiert lagern.  
 Übriges Aufbruchgut in Eigentum des AN über-  
 nehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN  
 zuführen.

02.11.0140.	1017 913/101 01 01 01 01	6	m2	.....	.....
-------------	--------------------------	---	----	-------	-------

**Pflasterdecke**  
 Pflasterdecke aus Natursteinen  
 einschließlich Pflasterbett ausbauen.  
 Natursteinmaterial 'Granit'  
 Decke aus  
 Pflastersteinen 160/160-220/160 mm,  
 Pflasterbett und Fugenfüllung aus ungebundenem  
 Material.  
 Wieder verwendbare Steine innerhalb der Baustelle  
 fördern, säubern und sortiert lagern.  
 Übriges Aufbruchgut in Eigentum des AN über-  
 nehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN

Projekt.: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 135/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

zuführen.

Beläge, Zeilen und Borde des AG versetzen

02.11.0150.	1017 913/116 09 01 01 01	15	m2	.....	.....
<b>Pflasterdecke aus</b> Pflasterdecke aus Betonpflastersteinen des AG auf vorhandener Tragschicht herstellen. Bettungsdicke 3 bis 5 cm Steinform ' <u>6-eckig</u> ' Das Zuarbeiten oder Trennen von Pflastersteinen wird gesondert vergütet. Steingröße mm/mm/mm ' <u>ca. 250/220/100</u> ' Kantenausbildung ' <u>gefast</u> ' Verband ' <u>Fischgrät</u> ' Einbaubereich ' <u>Angleichung Zugang / Zufahrt</u> ' auf Pflasterbett aus Baustoffgemisch 0/4, mit einer Fugenbreite von 5 mm, verfugen mit Baustoffgemisch 0/4. Steine, innerhalb der Baustelle gelagert, laden, fördern und abladen.					
02.11.0160.	1017 913/116 09 01 01 01	4	m2	.....	.....
<b>Pflasterdecke aus</b> Pflasterdecke aus Betonpflastersteinen des AG auf vorhandener Tragschicht herstellen. Bettungsdicke 3 bis 5 cm Steinform ' <u>rechteckig</u> ' Das Zuarbeiten oder Trennen von Pflastersteinen wird gesondert vergütet. Steingröße mm/mm/mm ' <u>100/200/100</u> ' Kantenausbildung ' <u>gefast</u> ' Verband ' <u>Ellenbogenverband</u> ' Einbaubereich ' <u>Angleichung Zugang / Zufahrt</u> ' auf Pflasterbett aus Baustoffgemisch 0/4, mit einer Fugenbreite von 5 mm, verfugen mit Baustoffgemisch 0/4. Steine, innerhalb der Baustelle gelagert, laden, fördern und abladen.					
02.11.0170.	1017 913/116 09 01 01 01	7	m2	.....	.....
<b>Pflasterdecke aus</b> Pflasterdecke aus Betonpflastersteinen des AG auf vorhandener Tragschicht herstellen. Bettungsdicke 3 bis 5 cm Steinform ' <u>rechteckig</u> ' Das Zuarbeiten oder Trennen von Pflastersteinen wird gesondert vergütet.					

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 136/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Steingröße mm/mm/mm '100/200/100'  
 Kantenausbildung 'gefast'  
 Verband 'Reihenverband'  
 Einbaubereich 'Angleichung Zugang / Zufahrt'  
 auf Pflasterbett aus Baustoffgemisch 0/4,  
 mit einer Fugenbreite von 5 mm, verfugen mit  
 Baustoffgemisch 0/4.  
 Steine, innerhalb der Baustelle gelagert, laden,  
 fördern und abladen.

02.11.0180.	1017 913/116 09 01 01 01	16	m2	.....	.....
-------------	--------------------------	----	----	-------	-------

**Pflasterdecke aus**  
 Pflasterdecke aus Betonpflastersteinen des AG  
 auf vorhandener Tragschicht herstellen.  
 Bettungsdicke 3 bis 5 cm  
 Steinform 'rechteckig'  
 Das Zuarbeiten oder Trennen von Pflastersteinen wird  
 gesondert vergütet.  
 Steingröße mm/mm/mm 'D100, Länge 220 bis 440, Breite 150  
 bis 260'  
 Kantenausbildung 'scharfkantig'  
 Verband 'Reihenverband'  
 Einbaubereich 'Angleichung Zugang / Zufahrt'  
 auf Pflasterbett aus Baustoffgemisch 0/4,  
 mit einer Fugenbreite von 5 mm, verfugen mit  
 Baustoffgemisch 0/4.  
 Steine, innerhalb der Baustelle gelagert, laden,  
 fördern und abladen.

02.11.0190.	1017 913/116 09 01 01 01	23	m2	.....	.....
-------------	--------------------------	----	----	-------	-------

**Pflasterdecke aus**  
 Pflasterdecke aus Betonpflastersteinen des AG  
 auf vorhandener Tragschicht herstellen.  
 Bettungsdicke 3 bis 5 cm  
 Steinform 'wellenform'  
 Das Zuarbeiten oder Trennen von Pflastersteinen wird  
 gesondert vergütet.  
 Steingröße mm/mm/mm '100/200/100'  
 Kantenausbildung 'gefast'  
 Verband 'Reihenverband'  
 Einbaubereich 'Angleichung Zugang / Zufahrt'  
 auf Pflasterbett aus Baustoffgemisch 0/4,  
 mit einer Fugenbreite von 5 mm, verfugen mit  
 Baustoffgemisch 0/4.  
 Steine, innerhalb der Baustelle gelagert, laden,  
 fördern und abladen.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 137/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
02.11.0200.	1017 913/205 04 04 01 01 <b>Plattenbelag aus</b> Plattenbelag aus Betonplatten des AG auf vorhandener Tragschicht herstellen. Bettungsdicke 3 bis 5 cm, Plattengröße mm/mm/mm ' <u>300/600/50</u> ' Das Trennen von Platten wird gesondert vergütet. Plattenform ' <u>rechteckig</u> ' Verband ' <u>Reihenverband</u> ' Formteile ' <u>ohne</u> ' in Einzelflächen verschiedener Größe nach Unterlagen des AG, auf Plattenbett aus Baustoffgemisch 0/8, verfugen mit Gesteinskörnung 0/2. Platten, innerhalb der Baustelle gelagert, laden, fördern und abladen.	3	m2	.....	.....
02.11.0210.	1017 913/329 04 02 01 01 <b>Bordrinne aus</b> Bordrinne aus Betonformsteinen des AG mit einer Fugenbreite von 10 mm auf 20 cm dickem Fundament herstellen. Den Fundamentbeton als Rückenstütze an der Bordseite 15 cm breiter als der Beton- formstein bis zur halben Steinhöhe hochziehen. Fundamentbeton C25/30 Als ' <u>Hoch- und Tiefbord</u> ' Breite cm ' <u>30 - 40</u> ' Fugen mit Fertizementmörtel verfüllen, Druckfestigkeit fck,cube des Mörtels min. 50 MPa, Zement Art CEM I, max. w/z 0,50, frost-/tausalzbeständig, Ausbreitmaßklasse F3. Steine, innerhalb der Baustelle gelagert, laden, fördern und abladen.	2	m	.....	.....
02.11.0220.	1017 913/305 01 06 01 01 <b>Granitgroßpflaster-</b> Streifen aus Granitgroßpflastersteinen des AG mit einer maximalen Fugenbreite von 15 mm auf 20 cm dickem Fundament herstellen. Steingröße mm/mm/mm ' <u>160/160-220/160</u> ' Den Fundamentbeton als seitliche Stütze, soweit der Streifen nicht an Borde oder dgl. anschließt, 15 cm breiter als der Streifen herstellen und bis zur halben Steinhöhe hochziehen. Mehrzeilige Streifen sind mit beidseitigen Schnurkanten herzustellen. Fundamentbeton C25/30. 1-zeilig	45	m	.....	.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 138/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Als Abgrenzung/Einfassung '**freistehend und Randeinfassung**'

Fugen mit Fertizementmörtel vergießen,  
 Druckfestigkeit fck,cube des Mörtels min. 50 MPa,  
 Zement Art CEM I, max. w/z 0,50,  
 frost-/tausalzbeständig, Ausbreitmaßklasse F5.  
 Steine, innerhalb der Baustelle gelagert, laden,  
 fördern und abladen.

02.11.0230. 1017 913/105 08 01 03 01 6 m2 ..... ..

**Pflasterdecke aus**

Pflasterdecke aus Granitgroßpflastersteinen des AG,  
 Steingröße mm/mm/mm '**160/160-220/160**  
 mit einer max. Fugenbreite von 15 mm, bei Rasenfugen  
 von 30 mm, auf vorhandener Tragschicht herstellen.  
 Bettungsdicke 4 bis 6 cm,  
 Verband '**Reihenverband**  
 Einbaubereich '**Angleichung Zugang/Zufahrt**  
 auf Pflasterbett aus Baustoffgemisch 0/11,  
 verfugen mit Baustoffgemisch 0/11.  
 Steine, innerhalb der Baustelle gelagert, laden,  
 fördern und abladen.

02.11.0240. 1017 913/107 09 02 02 01 4 m2 ..... ..

**Pflasterdecke aus**

Pflasterdecke aus Granitkleinpflastersteinen des AG,  
 Steingröße mm/mm/mm '**100/100/100**  
 mit einer maximalen Fugenbreite von 10 mm  
 auf vorhandener Tragschicht herstellen.  
 Bettungsdicke 3 bis 4 cm,  
 Verband '**Reihenverband**  
 Einbaubereich '**Angleichung Zugang/Zufahrt**  
 auf Pflasterbett aus Baustoffgemisch 0/5,  
 verfugen mit Baustoffgemisch 0/5.  
 Steine, innerhalb der Baustelle gelagert, laden,  
 fördern und abladen.

02.11.0250. 1017 913/125 01 01 01 01 70 m ..... ..

**Anpassung von**

Anpassung von Pflasterdecke herstellen.  
 Pflastersteine auf Passmaß zuarbeiten und an Kanten  
 und Einfassungen bzw. an Aussparungen und  
 Einbauten über 1 m2 Einzelgröße verlegen.  
 Kanten wie Hausmauer, Zaunsockel, Borde,  
 Rinnen und dgl.,  
 Betonpflastersteine,  
 Dicke 100 mm bis unter 140 mm.  
 Steine schneiden.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 139/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

02.11.0260.	1017 913/207 01 02 03 01	5 m		.....	.....
-------------	--------------------------	-----	--	-------	-------

**Anpassung von**

Anpassung von Plattenbelägen herstellen.  
 Platten auf Passmaß zuarbeiten und an Kanten und  
 Einfassungen bzw. an Aussparungen und Einbauten  
 über 1 m2 Einzelgröße verlegen.  
 Kanten wie Hausmauer, Zaunsockel, Borde,  
 Rinnen und dgl.,  
 Betonplatten,  
 Dicke 40 mm bis unter 60 mm.  
 Platten schneiden.

Beläge, Zeilen und Borde liefern und versetzen

**Betonpflaster**

Die Ausführung (Farbe, Formate) des nachfolgend  
 beschriebenen Betonpflasters ist mit dem AG abzustimmen.  
 Musterflächen (Größe bis 4 m2) hinsichtlich Formaten und  
 Verlegeart sind innerhalb der Baustelle herzustellen und wieder  
 zurück zu bauen.  
 Diese Leistungen werden nicht gesondert vergütet und sind in  
 die angebotenen Einheitspreise einzukalkulieren.

02.11.0270.		100 m2		.....	.....
-------------	--	--------	--	-------	-------

**Rasenfugenpflaster aus Betonpfl. 10,0 cm herstellen**

Betonstein-Rasensteine mit angeformten Abstandshilfen als  
 Flächenbefestigung mit Pflastersteinen aus Beton gemäß DIN EN  
 1338 auf vorhandener Tragschicht herstellen.  
 Bettungsdicke 3 bis 5 cm,  
 Format: 13x40 cm  
 Steinhöhe: 10 cm  
 Fugenbreite: 30 mm  
 Farbe: Muschelkalk Nr. 1 - weiß-hellgrau  
 Muschelkalk Nr. 2 - dunkelgrau- ocker; endgültiger  
 Farbmischungsanteil ist in Abstimmung mit dem AG festzulegen.  
 Kantenausbildung: ohne Fase, gerumpelte Steine,  
 zeilig verlegt,  
 Einbaubereich: Seitenflächen  
 Bettung 2/5,  
 Fugen mit einem wasserdurchlässigen und tragfähigen Gemisch aus  
 10 Massen-% Oberboden der Bodengruppe 2 und 4 gemäß DIN  
 18915 Teil 1, 40 Massen-% Natursand  
 Körnung 0/4 mm und 50 Massen-% Kalksplitt Körnung 2/5 mm füllen.  
 Dem Substrat ist ein Vorratsdünger mit 5 q/qm N beizufügen.  
 Gemisch aufbringen und einkehren.

Fabrikat: Egner-Rasen Stein 10 cm,  
 Fa. Egner Pflastersteine oder gleichwertig

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 140/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

02.11.0280.		310 m <sup>2</sup>		.....	.....
-------------	--	--------------------	--	-------	-------

**Pflasterdecke aus Betonpfl. 10,0 cm herstellen**

Mehrsteinpflastersystem, Nenndicke 10,0 cm  
 Flächenbefestigung mit Pflastersteinen aus Beton gemäß DIN EN 1338 Qualität DIK auf vorhandener Tragschicht herstellen.  
 Bettungsdicke 3 bis 5 cm,  
 bestehend aus 16 verschiedenen Steingrößen im gleichen  
 Produktionstakt hergestellt,  
 ohne Fase, scharfkantig, mit Kantenschutz,  
 liefern und nach DIN 18318 verlegen,  
 zeilig verlegt,  
 in profilgerechter Lage,  
 Oberflächen: glatt  
 Abweichung der Oberfläche von der Sollhöhe ±20 mm  
 Abweichung von der Ebenheit nach TP Eben bei 4 m Messstrecke =  
 10 mm,  
 Rastermasse:  
 - Länge 20 - 38 cm  
 - Breite 16 - 22 cm  
 - Dicke 10 cm  
 Einbaubereich: Gehwege, Zufahrten, Parkstellflächen  
 Farbe: Muschelkalk Nr. 1 - weiß-hellgrau  
 Muschelkalk Nr. 2 - dunkelgrau- ocker; endgültiger  
 Farbmischungsanteil ist in Abstimmung mit dem AG festzulegen.  
 Bettung 2/5,  
 verfugen mit Baustoffgemisch 0/2 durch einfegen und einschlänmen.

Fabrikat: Flächensystem Via Castello - Bahnen groß,  
 Fa. Egner Pflastersteine oder gleichwertig

02.11.0290.		35 m		.....	.....
-------------	--	------	--	-------	-------

**Anpassung von**

Hinweis:

Anpassung vorbeschriebenes Rasenfugenpflaster  
 und Betonpflaster

Anpassung von Pflasterdecke herstellen.  
 Pflastersteine auf Passmaß zuarbeiten für  
 Anpassung an Radien (Schnitte senkrecht zur Achse)  
 und verlegen.  
 Betonpflastersteine,  
 Dicke 100 mm bis unter 140 mm.  
 Steine schneiden.

02.11.0300.	1017 913/125 01 01 01 01	540 m		.....	.....
-------------	--------------------------	-------	--	-------	-------

**Anpassung von**

Hinweis:

Anpassung vorbeschriebenes Rasenfugenpflaster  
 und Betonpflaster

Anpassung von Pflasterdecke herstellen.  
 Pflastersteine auf Passmaß zuarbeiten und an Kanten

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 141/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

und Einfassungen bzw. an Aussparungen und Einbauten über 1 m2 Einzelgröße verlegen.  
 Kanten wie Hausmauer, Zaunsockel, Borde, Rinnen und dgl.,  
 Betonpflastersteine,  
 Dicke 100 mm bis unter 140 mm.  
 Steine schneiden.

02.11.0310.	1017 913/126 01 07 02 01	1	St	.....	.....
-------------	--------------------------	---	----	-------	-------

**Anpassung von**

Anpassung von Pflasterdecke herstellen für die Verlegung an Einbauten und Aussparungen bis 1 m2 Einzelgröße, die in der zu befestigenden Fläche liegen oder in diese hineinragen.  
 Abrechnung nach Stück Einbauteil.  
 Schachtabdeckung rund,  
 Außendurchmesser 625 mm,  
 Pflaster '**vorbeschriebenes Rasenfugenpflaster und Betonpflaster**'  
 Ausführung mit Mosaiksteinen.  
 Steine schneiden.

02.11.0320.	1017 913/126 09 07 01 01	4	St	.....	.....
-------------	--------------------------	---	----	-------	-------

**Anpassung von**

Anpassung von Pflasterdecke herstellen für die Verlegung an Einbauten und Aussparungen bis 1 m2 Einzelgröße, die in der zu befestigenden Fläche liegen oder in diese hineinragen.  
 Abrechnung nach Stück Einbauteil.  
 Einbauteil '**Hydranten- und Schieberkappen**'  
 Pflaster '**vorbeschriebenes Betonpflaster mit Rasenfugen und Betonpflaster**'  
 Ausführung mit Material der Pflasterdecke.  
 Dicke der Pflastersteine mm '**100**'  
 Steine schneiden.

02.11.0330.	1017 913/126 09 07 01 01	4	St	.....	.....
-------------	--------------------------	---	----	-------	-------

**Anpassung von**

Anpassung von Pflasterdecke herstellen für die Verlegung an Einbauten und Aussparungen bis 1 m2 Einzelgröße, die in der zu befestigenden Fläche liegen oder in diese hineinragen.  
 Abrechnung nach Stück Einbauteil.  
 Einbauteil '**Mast Straßenbeleuchtung**'  
 Pflaster '**vorbeschriebenes Rasenfugenpflaster und Betonpflaster**'  
 Ausführung mit Material der Pflasterdecke.  
 Dicke der Pflastersteine mm '**100**'  
 Steine schneiden.



Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 142/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

02.11.0340.	1017 913/126 08 07 01 01	1	St	.....	.....
-------------	--------------------------	---	----	-------	-------

**Anpassung von**

Anpassung von Pflasterdecke herstellen für die Verlegung an Einbauten und Aussparungen bis 1 m<sup>2</sup> Einzelgröße, die in der zu befestigenden Fläche liegen oder in diese hineinragen. Abrechnung nach Stück Einbauteil.

Straßenabläufe,

Größe mm x mm '**300x500**'

Pflaster '**vorbeschriebenes Rasenfugenpflaster und Betonpflaster**'

Ausführung mit Material der Pflasterdecke.

Dicke der Pflastersteine mm '**100**'

Steine schneiden.

02.11.0350.		125	m <sup>2</sup>	.....	.....
-------------	--	-----	----------------	-------	-------

**Granitplattenbelag Seitenflächen, Plätze Bk0,3**

Plattenbelag aus Natursteinplatten auf vorhandener Tragschicht herstellen.

Bettungsdicke 3 bis 5 cm,

Plattenstärke 100 mm

Plattengröße mm/mm/mm

180/200,220,240/100,

160/160,180,200/100,

120/120,140,160/100,Kanten gesägt.

Minstdruckfestigkeit: 120 MPa,

Die Formteile nach Unterlagen des AG

gehören zum Leistungsumfang.

Plattenform [rechteckig]

Gesteinsart [Granit]

Farbe [ca. 65 % warm gelbgrau bis leicht

gelblich und ca. 35 % blau-grau mit

gelblichen Einschlüssen]

Oberflächenbeschaffenheit [kugelgestrahlt]

Einbaubereich [Seitenflächen, Plätze (Bk0,3)]

Verband [Läuferverband]

auf Plattenbett aus Baustoffgemisch 0/4,

verfugen mit Gesteinskörnung 0/2.

02.11.0360.	1017 913/207 01 01 01 01	115	m	.....	.....
-------------	--------------------------	-----	---	-------	-------

**Anpassung von**

Anpassung von Plattenbelägen herstellen.

Platten auf Passmaß zuarbeiten und an Kanten und Einfassungen bzw. an Aussparungen und Einbauten über 1 m<sup>2</sup> Einzelgröße verlegen.

Kanten wie Hausmauer, Zaunsockel, Borde,

Rinnen und dgl.,

Natursteinplatten, Material '**vorbeschriebener**

**Granitplattenbelag**'

Dicke 80 mm bis 100 mm.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 143/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Platten schneiden.

02.11.0370.	1017 913/208 01 01 02 02	1	St	.....	.....
-------------	--------------------------	---	----	-------	-------

**Anpassung von**

Anpassung von Plattenbelägen herstellen für die Verlegung an Einbauten und Aussparungen bis 1 m2 Einzelgröße, die in der zu befestigenden Fläche liegen oder in diese hineinragen.

Abrechnung nach Stück Einbauteil.

Schachtabdeckung rund,

Außendurchmesser 625 mm,

Natursteinplatten, Material '[vorbeschriebener](#)

[Granitplattenbelag](#)'

Ausführung mit Mosaiksteinen.

Platten schneiden.

02.11.0380.	1017 913/108 09 01 02 02	5	m2	.....	.....
-------------	--------------------------	---	----	-------	-------

**Pflasterdecke aus Naturkleinpfl. herstellen**

Pflasterdecke aus Naturkleinpflastersteinen,

Gesteinsart '[Granit, Oberflächen gespalten,](#)

[Oberseite gesägt und gestockt mit gebrochenenen Kanten](#)'

Farbe '[gelb-grau](#)'

mit einer maximalen Fugenbreite von 10 mm

auf vorhandener Tragschicht herstellen.

Bettungsdicke 3 bis 4 cm,

Verband '[Reihenverband](#)'

Einbaubereich '[in Kleinflächen](#)'

Nennmaße 100/100/100 mm,

auf Pflasterbett aus Baustoffgemisch 0/5,

verfugen mit Baustoffgemisch 0/5.

02.11.0390.	1017 913/108 09 01 07 05	5	m2	.....	.....
-------------	--------------------------	---	----	-------	-------

**Pflasterdecke aus Naturkleinpfl. herstellen**

Pflasterdecke aus Naturkleinpflastersteinen,

Gesteinsart '[Granit, Oberflächen gespalten,](#)

[Oberseite gesägt und gestockt mit gebrochenenen Kanten](#)'

Farbe '[gelb-grau](#)'

mit einer maximalen Fugenbreite von 10 mm

auf vorhandener Tragschicht herstellen.

Bettungsdicke 3 bis 4 cm,

Verband '[Reihenverband](#)'

Einbaubereich '[in Kleinflächen](#)'

Nennmaße 100/100/100 mm,

auf Pflasterbett aus Beton, C25/30,

Ausbreitmaßklasse F1,

verfugen mit Fertizementmörtel,

Druckfestigkeit fck,cube des Mörtels min. 50 MPa,

Zement Art CEM I, max. w/z 0,50,

frost-/tausalzbeständig, Ausbreitmaßklasse F6.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 144/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
02.11.0400.	1017 913/108 09 03 07 05 <b>Pflasterdecke aus Naturkleinpfl. herstellen</b> Pflasterdecke aus Naturkleinpflastersteinen, Gesteinsart ' <u>Granit, Oberflächen gespalten,</u> <u>Oberseite gesägt und gestockt mit gebrochenenen Kanten</u> Farbe ' <u>gelb-grau</u> mit einer maximalen Fugenbreite von 10 mm auf vorhandener Tragschicht herstellen. Bettungsdicke 3 bis 4 cm, Verband ' <u>Reihenverband</u> Einbaubereich ' <u>in Kleinflächen</u> Nennmaße 80/80/80 mm, auf Pflasterbett aus Beton, C25/30, Ausbreitmaßklasse F1, verfugen mit Fertizementmörtel, Druckfestigkeit fck,cube des Mörtels min. 50 MPa, Zement Art CEM I, max. w/z 0,50, frost-/tausalzbeständig, Ausbreitmaßklasse F6.	10	m2	.....	.....
02.11.0410.	1017 913/112 03 02 07 02 <b>Pflasterdecke aus Naturmosaikpfl. herstellen</b> Pflasterdecke aus Naturmosaikpflastersteinen, Gesteinsart [Granit] Farbe [grau] mit einer maximalen Fugenbreite von 6 mm auf vorhandener Tragschicht herstellen. Bettungsdicke 3 bis 4 cm, Verband [Reihenverband] Einbaubereich [Kleinflächen zwischen Granitzeilen und vorhandener Grundstückseinfriedung/Pflasterflächen/Stützmauern] Nennmaße 50/50/50 mm, auf Pflasterbett aus Beton, Expositionsklasse XF1, Ausbreitmaßklasse F1, verfugen mit Fertizementmörtel, Druckfestigkeit fck,cube des Mörtels min. 50 MPa, Zement Art CEM I, max. w/z 0,50, frost-/tausalzbeständig, Ausbreitmaßklasse F6.	10	m2	.....	.....
02.11.0420.	1017 913/304 01 02 01 01 <b>Granitgroßpflasterstreifen herstellen</b> Streifen aus Granitgroßpflastersteinen mit einer maximalen Fugenbreite von 15 mm auf 20 cm dickem Fundament herstellen. Den Fundamentbeton als seitliche Stütze, soweit der Streifen nicht an Borde oder dgl.anschließt, 15 cm breiter als der Streifen herstellen und bis zur halben Steinhöhe hochziehen. Mehrzeilige Streifen sind mit beidseitigen Schnurkanten herzustellen. Fundamentbeton C25/30. 1-zeilig Als Abgrenzung freistehend, Nennmaße 160/160-220/160 mm,	360	m	.....	.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 145/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Sichtfläche gestockt oder sandgestrahlt.  
 Fugen mit Fertizementmörtel vergießen,  
 Druckfestigkeit fck,cube des Mörtels min. 50 MPa,  
 Zement Art CEM I, max. w/z 0,50,  
 frost-/tausalzbeständig, Ausbreitmaßklasse F5.

02.11.0430.	1017 913/304 01 03 01 01	230	m	.....	.....
-------------	--------------------------	-----	---	-------	-------

**Granitgroßpflasterstreifen herstellen**

Streifen aus Granitgroßpflastersteinen  
 mit einer maximalen Fugenbreite von 15 mm  
 auf 20 cm dickem Fundament herstellen.  
 Den Fundamentbeton als seitliche Stütze, soweit der  
 Streifen nicht an Borde oder dgl.anschließt, 15 cm  
 breiter als der Streifen herstellen und bis zur halben  
 Steinhöhe hochziehen. Mehrzeilige Streifen sind mit  
 beidseitigen Schnurkanten herzustellen.  
 Fundamentbeton C25/30.

1-zeilig

Als Randeinfassung vor Gebäuden, Mauern,  
 Zaunfundamenten und dgl.

Nennmaße 160/160-220/160 mm,

Sichtfläche gestockt oder sandgestrahlt.

Fugen mit Fertizementmörtel vergießen,

Druckfestigkeit fck,cube des Mörtels min. 50 MPa,

Zement Art CEM I, max. w/z 0,50,

frost-/tausalzbeständig, Ausbreitmaßklasse F5.

02.11.0440.	1017 913/304 04 02 01 01	3	m	.....	.....
-------------	--------------------------	---	---	-------	-------

**Granitgroßpflasterstreifen herstellen**

Streifen aus Granitgroßpflastersteinen  
 mit einer maximalen Fugenbreite von 15 mm  
 auf 20 cm dickem Fundament herstellen.  
 Den Fundamentbeton als seitliche Stütze, soweit der  
 Streifen nicht an Borde oder dgl.anschließt, 15 cm  
 breiter als der Streifen herstellen und bis zur halben  
 Steinhöhe hochziehen. Mehrzeilige Streifen sind mit  
 beidseitigen Schnurkanten herzustellen.  
 Fundamentbeton C25/30.

2-zeilig, davon 1 Zeile um cm '3'  
 höher gesetzt.

Als Abgrenzung freistehend,

Nennmaße 160/160-220/160 mm,

Sichtfläche gestockt oder sandgestrahlt.

Fugen mit Fertizementmörtel vergießen,

Druckfestigkeit fck,cube des Mörtels min. 50 MPa,

Zement Art CEM I, max. w/z 0,50,

frost-/tausalzbeständig, Ausbreitmaßklasse F5.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 146/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
02.11.0450.	1017 913/320 02 05 01 01 <b>Granitgroßpflasterrinne herstellen</b> Rinne aus Granitgroßpflastersteinen mit einer maximalen Fugenbreite von 15 mm auf 20 cm dickem Fundament herstellen. Den Fundamentbeton als seitliche Stütze, soweit die Rinne nicht an Borde oder dgl.anschließt, 15 cm breiter als die Rinne herstellen und bis zur halben Steinhöhe hochziehen. Mehrzeilige Rinnen sind mit beidseitigen Schnurkanten herzustellen. Fundamentbeton C25/30 2-zeilig, als Rinne freistehend, Nennmaße 160/160-220/160 mm, Sichtfläche gestockt oder sandgestrahlt. Fugen mit Fertizementmörtel vergießen, Druckfestigkeit fck,cube des Mörtels min. 50 MPa, Zement Art CEM I, max. w/z 0,50, frost-/tausalzbeständig, Ausbreitmaßklasse F5.	16 m		.....	.....
02.11.0460.	1017 913/320 03 06 01 01 <b>Granitgroßpflasterrinne herstellen</b> Rinne aus Granitgroßpflastersteinen mit einer maximalen Fugenbreite von 15 mm auf 20 cm dickem Fundament herstellen. Den Fundamentbeton als seitliche Stütze, soweit die Rinne nicht an Borde oder dgl.anschließt, 15 cm breiter als die Rinne herstellen und bis zur halben Steinhöhe hochziehen. Mehrzeilige Rinnen sind mit beidseitigen Schnurkanten herzustellen. Fundamentbeton C25/30 3-zeilig, als <u>'Muldenrinne mit Tiefe von 3 cm vor Mauer'</u> Nennmaße 160/160-220/160 mm, Sichtfläche gestockt oder sandgestrahlt. Fugen mit Fertizementmörtel vergießen, Druckfestigkeit fck,cube des Mörtels min. 50 MPa, Zement Art CEM I, max. w/z 0,50, frost-/tausalzbeständig, Ausbreitmaßklasse F5.	30 m		.....	.....
02.11.0470.	<b>Granitbordstein, gesägt und gestockt Form B6, b/h = 14 / 25-28 cm</b> <b>Bord oder Einfassung aus Bordsteinen aus Naturstein</b> nach TL Pflaster-StB auf 20 cm dickem Fundament aus Beton C 25/30 gemäß DIN 18318 einschließlich Rückenstütze und der, von Fundamentsohle bis OK Bordstein durchgehenden Bewegungsfugen herstellen. Die Stoßfugen sind bis zu 10 mm breit mit Verfüllung herzustellen.	440 m		.....	.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 147/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Fugen mit Fertigzementmörtel verfüllen, Druckfestigkeit fck,cube des Mörtels min. 50 N/mm², Zement Art CEM I, max. w/z 0,50, frost-/tausalzbeständig.  
 Bewegungsfugen mit Fugeneinlage aus Kunststoffhartschaumplatten und Fugenschluss aus elastischer Fugenmasse herstellen.  
 'Einbau als Hochbord und Tiefbord'.  
 Gesteinsart: '**Granit**', Farbe: '**grau**',  
 Mindestdruckfestigkeit: '120' MPa  
**Form 'B6'**,  
 Oberfläche: '**gesägt und gestockt, Vorderkante abgerundet R = 3 cm**',  
 'Unterseite gespalten',  
 Maße: Breite '14' cm, Höhe '25-28' cm.

02.11.0480.		30	St	.....	.....
-------------	--	----	----	-------	-------

**Granithochbord schneiden**  
 Granithochbord wie vor beschrieben,  
 schneiden,  
 Verwendung in Radien (Innen- und Außenbogen),  
 Absenkungen und Anschlüssen.

Dehnfugen

02.11.0490.	1017 913/802 01	92	St	.....	.....
-------------	-----------------	----	----	-------	-------

**Dehnungsfugen im Fundament von**  
 Dehnungsfugen im Fundament von  
 Streifen, Rinnen und Borden unter  
 Verwendung von Kunststoffhartschaum-  
 platten 10 mm dick herstellen.  
 Fuge unter Streifen.

02.11.0500.	1017 913/802 02	7	St	.....	.....
-------------	-----------------	---	----	-------	-------

**Dehnungsfugen im Fundament von**  
 Dehnungsfugen im Fundament von  
 Streifen, Rinnen und Borden unter  
 Verwendung von Kunststoffhartschaum-  
 platten 10 mm dick herstellen.  
 Fuge unter Rinne.

02.11.0510.	1017 913/802 03	64	St	.....	.....
-------------	-----------------	----	----	-------	-------

**Dehnungsfugen im Fundament von**  
 Dehnungsfugen im Fundament von  
 Streifen, Rinnen und Borden unter  
 Verwendung von Kunststoffhartschaum-  
 platten 10 mm dick herstellen.  
 Fuge unter Borden.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 148/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

- |  |                    |     |    |       |       |
|--|--------------------|-----|----|-------|-------|
| 02.11.0520.  | 1017 913/804 01 01 | 91  | St | ..... | ..... |
| <b>Dehnungsfugen in Streifen und Rinnen herstellen</b><br>Dehnungsfugen in Streifen und Rinnen herstellen.<br>Fugenbreite 10 mm, Fugentiefe mm ' <u>40</u> '<br>Streifen-/Rinnenbreite cm ' <u>17</u> '<br>Fuge in Streifen<br>mit Unterfüllung aus Unterfüllstoff<br>und elastischer Fugenmasse verfüllen.  |                    |     |    |       |       |
| 02.11.0530.  | 1017 913/804 01 01 | 3   | St | ..... | ..... |
| <b>Dehnungsfugen in Streifen und Rinnen herstellen</b><br>Dehnungsfugen in Streifen und Rinnen herstellen.<br>Fugenbreite 10 mm, Fugentiefe mm ' <u>40</u> '<br>Streifen-/Rinnenbreite cm ' <u>34</u> '<br>Fuge in Streifen<br>mit Unterfüllung aus Unterfüllstoff<br>und elastischer Fugenmasse verfüllen.  |                    |     |    |       |       |
| 02.11.0540.  | 1017 913/804 01 01 | 5   | St | ..... | ..... |
| <b>Dehnungsfugen in Streifen und Rinnen herstellen</b><br>Dehnungsfugen in Streifen und Rinnen herstellen.<br>Fugenbreite 10 mm, Fugentiefe mm ' <u>40</u> '<br>Streifen-/Rinnenbreite cm ' <u>51</u> '<br>Fuge in Streifen<br>mit Unterfüllung aus Unterfüllstoff<br>und elastischer Fugenmasse verfüllen.  |                    |     |    |       |       |
| 02.11.0550.  | 1017 913/805 01 01 | 64  | St | ..... | ..... |
| <b>Dehnungsfuge in Borden herstellen</b><br>Dehnungsfuge in Borden herstellen.<br>Fugenbreite 10 mm,<br>Fugentiefe mm ' <u>40</u> '<br>Fuge in Naturbordstein<br>Form ' <u>alle</u> '<br>mit Unterfüllung aus Kunststoffhartschaum-<br>platten und elastischer Fugenmasse verfüllen.   |                    |     |    |       |       |
| 02.11.0560.  |                    | 100 | m2 | ..... | ..... |
| <b>Trenn- und Schutzlage aus XPE-Schwerschaum</b><br>Trenn- und Schutzlage.<br>Material: XPE Polyethylen-Schwerschaum mit<br>mind. 70 kg/m3.<br>Abmessungen: Dicke 8 mm,<br>Höhe: 500 mm.<br>Einbau als Trenn- und Schutzlage im<br>Anschlussbereich zwischen den Oberbau-<br>schichten der Frei- oder Verkehrsflächen und<br>den Gebäuden im Sockel- und Fassadenbereich.<br>Vor Herstellung der Oberbaus die Schutz- und |                    |     |    |       |       |

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 149/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Trennlage entlang der zu schützenden Kellerwand  
oder des Sockelstreifens ausrollen und punktuell  
und provisorisch oberhalb der  
Sockellinie befestigen.  
Aussparungen und Durchdringungen mit  
Cuttermesser herstellen.  
Nach Herstellung der fertigen Beläge  
(Pflasterfläche) die Schutz- und  
Trennlage bündig abschneiden.

Zwischensumme 11  
Pflaster, Platten

.....



Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 150/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

## 02.12. Mauer- und Betonarbeiten

02.12.0010.		55	m2	.....	.....
-------------	--	----	----	-------	-------

### **Noppenbahn**

**Noppenbahn** liefern und als Schutz- und Dränelement an vorhandenen Bauwerksteilen einbauen.

Abrechnung nach bedeckter Bauwerksfläche.

**inkl. Abschlussleiste**

02.12.0020.		4	m3	.....	.....
-------------	--	---	----	-------	-------

### **Beton zur Unterfangung, C 25/30, XF1**

Beton liefern und nach DIN 4123 zur Unterfangung von Gebäuden und Bauwerken in Unterfangungsabschnitten von max. 1,25 m Breite einbauen und verdichten, einschließlich erforderlicher Schalung. Die Verwendung von maschinellen Rüttelgeräten ist wegen der Gefahr von Schwingungsübertragungen nicht zulässig. Die erforderlichen Erdarbeiten werden gesondert vergütet.

Druckfestigkeitsklasse: C 25/30,

Expositionsklasse: XF1,

Konsistenz : F4, für Bauteil: [freigelegte Gebäude- und Mauersockel]

02.12.0030.		1	m3	.....	.....
-------------	--	---	----	-------	-------

### **Ortbeton Einzelfundament unbewehrt C16/20**

Ortbeton Einzelfundament unbewehrt C16/20

Abmessungen in m bis ca. 1,00/1,00/0,60

obere Betonfläche waagerecht,

aus unbewehrten Beton,

Normalbeton C 16/20 DIN EN 206, DIN 1045-2,

ohne RC-Baustoffe und industriell hergestellte

Gesteinskörnungen,

Expositionsklasse:

in feuchter Umgebung WF,

Einbauort: Fundamente für E-Ladestation, Zählersäule

Weihnachtsbaumbeleuchtung

02.12.0040.		55	m2	.....	.....
-------------	--	----	----	-------	-------

### **Fundament Gebäude freilegen**

Fundament / Sockel Gebäude

sorgfältig von Hand freilegen,

Untergrund mit Stahlbesen gründlich säubern

und Staub beseitigen.

02.12.0050.		55	m2	.....	.....
-------------	--	----	----	-------	-------

### **Mineralische Beschichtungen entfernen**

Mineralische Beschichtung mit einem Niederdruck -

Rotationswirbelstrahl - Verfahren oder Mechanisch

substanzschonend entfernen.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 151/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Das Reinigungssubstrat ist auf den Untergrund abzustimmen.  
 Anfallender Bauschutt ist zu Lasten des Auftragnehmers ordnungsgemäß zu entsorgen.

02.12.0060.		55 m2		.....	.....
-------------	--	-------	--	-------	-------

**Reinigung mineralischer Untergründe**

Verunreinigungen, Schmutz, Staub und lose anhaftende Substanzen von mineralischen Untergründen entfernen.  
 Anfallender Bauschutt ist zu Lasten des Auftragnehmers ordnungsgemäß zu entsorgen.

02.12.0070.		55 m2		.....	.....
-------------	--	-------	--	-------	-------

**Spritzbewurf netzförmig**

Auf den gereinigten Untergrund sulfatbeständigen, nach WTA zertifizierter Spritzbewurf aus Werk trockenmörtel netzförmig als Haftbrücke zur nächsten Putzlage aufbringen.  
 Verbrauch: ca. 5 kg Trockenmörtel/m2

02.12.0080.		55 m2		.....	.....
-------------	--	-------	--	-------	-------

**Sanierputz SP4 mit HyTer-Technologie - zweilagig**

Nach WTA zertifizierter sulfatbeständiger, faserarmerter Sanierputz-WTA aus Werk trockenmörtel, Kornbereich 0-1,5 mm, in zwei Lagen aufbringen.  
 Erste Lage (Mindestdicke 1 cm) während des Ansteifens aufräumen. Zweite Lage auf die tragfähige, an der Oberfläche trockene erste Lage aufbringen.  
 Die Erfüllung der Anforderungen an Sanierputze-WTA und der Nachweis der Fremdüberwachung gemäß WTA Merkblatt 2-9-04/D sind durch Prüfzeugnisse zu bestätigen. HyTer-Technologie, Porosität des Festmörtels > 50 %  
 Wärmeleitzahl: 0,15 W/mK  
 Mindestputzdicke: 3 cm  
 Oberfläche: abziehen oder abziehen und aufräumen oder abziehen und filzen oder abziehen und verwascheln  
 Farbton: weiß  
 Sanierputz SP4 mit HyTer-Technologie)  
 Verbrauch: ca. 7,5 kg/m2/cm.

02.12.0090.		55 m2		.....	.....
-------------	--	-------	--	-------	-------

**Bitumendickbeschichtung**

Druckwasserdicht ohne Verstärkungseinlage  
 Hochflexibel und dehnfähig  
 Rissüberbrückend über 2 mm  
 Gemäß WTA-Merkblatt 4-6 auf negativen Wasserdruck  
 Hohe Haftzugfestigkeit  
 Hohe Druckfestigkeit (> 3-fache Normbelastung)  
 UV-stabil

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 152/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

02.12.0100.		55	m2	.....	.....
<b>Reinigung mineralischer Untergründe</b>					
Verunreinigungen, Schmutz, Staub und lose anhaftende Substanzen von mineralischen Untergründen entfernen.					
Anfallender Bauschutt ist zu Lasten des Auftragnehmers ordnungsgemäß zu entsorgen.					

---

Zwischensumme 12	.....
Mauer- und Betonarbeiten	

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 153/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

## 02.13. Zäune und Geländer

02.13.0010.		26 m	.....	.....
-------------	--	------	-------	-------

### **Zaun abbauen, entsorgen**

Zaun einschließlich Säulen, Pfosten und Toren von Zufahrten und Zugängen nach Angabe des AG abbauen. Die Länge des Zaunes wird in der Achse des Zaunes, zwischen den Achsen der Endpfosten gemessen.

Bauart: [Holzzaun / Jägerzaun, Säulen Stahlrohr Abstand rd. 2,50 m, 2 St. Querstreben halbierte Rundhölzer]

[Zaun mit allen Teilen einschl. Betonfundamente abbauen, in Eigentum AN übernehmen und entsorgen]

02.13.0020.		1 m3	.....	.....
-------------	--	------	-------	-------

### **Naturstein-Mauerwerk mit Mörtelfugen abbrechen, entsorgen**

Mauern und Bauwerksteile wie Zaunsockel und -säulen, Treppen und dgl. einschließlich der Fundamente abbrechen, Zaunsäulen gemauert aus Natursteinen, Grundriss in m ca. 0,45 x 0,45, Höhe in m ca. 1,40, Abdeckung aus Natursteinplatte abbauen, säubern und nach Angabe des AG transportieren bis 100 m und lagern, sonstiges Abbruchmaterial in Eigentum AN übernehmen und entsorgen.

02.13.0030.		2 St	.....	.....
-------------	--	------	-------	-------

### **Zaun Granitsäulen ausbauen, seitlich lagern**

Granitsäulen Gartenzaun ausbauen und seitlich lagern, Länge in m ca. 1,80, Querschnitt in m ca. 0,25 x 0,25.

02.13.0040.		2 St	.....	.....
-------------	--	------	-------	-------

### **Zaun Betonsäulen ausbauen, entsorgen**

Granitsäulen Gartenzaun ausbauen und seitlich lagern, Länge in m ca. 1,80, Querschnitt in m ca. 0,25 x 0,25.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 154/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

02.13.0050.		16	St	.....	.....
-------------	--	----	----	-------	-------

**Granitsäulen Flur Nr. 40/4 des AG versetzen**

Granitsäulen des AG,  
Abmessungen in cm: 16/16/160,  
Spitze der Säule abgerundet,  
Oberfläche geschnitten und geflammt,  
laden, rd. 100 m transportieren und versetzen,  
einschließlich Betonfundament Beton C 25/30  
Amessungen in m rd. 0,65 x 0,65 x 0,70,  
einschließlich Erdarbeiten für Betonfundament.

Zwischensumme 13	.....
Zäune und Geländer	

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 155/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

## 02.14. Vegetationstechnische Landschaftsbauarbeiten

02.14.0010.		35	m2	.....	.....
-------------	--	----	----	-------	-------

### **Rohplanum herst., von Hand**

Rohplanum vor Auftrag von Oberboden bzw. Pflanzsubstrat in Vegetationsflächen herstellen. Rohplanum durch kreuzweises Aufreißen ca. 10 cm tief auflockern, von Wurzeln und Fremdkörpern säubern, von Hand.

02.14.0020.		3	m2	.....	.....
-------------	--	---	----	-------	-------

### **Wurzelführg. herst.; h = 100 cm**

Wurzelführung durch vertikalen Einbau von flexiblen, wurzelfesten und mit Führungsrippen ausgebildeten Bahnen oder Platten aus HDPE oder PP herstellen. Die Verbindungen der Bahnen oder Platten untereinander sind wurzelfest nach Einbauanleitung des Herstellers auszubilden. Überlappungen entsprechend der Einbauanleitung werden nicht gesondert vergütet. Erschwernisse beim Verfüllen der Grube oder des Grabens sind einzurechnen. Abrechnung nach Aufmaß. Höhe 100 cm. Einbaubereich Randbereich Baumgruben.

02.14.0030.		50	m2	.....	.....
-------------	--	----	----	-------	-------

### **Wurzelsperre; HDPE, h = 100 cm**

Wurzelsperre durch vertikalen Einbau von flexiblen, wurzelfesten Bahnen herstellen. Die Verbindungen der Bahnen untereinander sind wurzelfest nach Einbauanleitung des Herstellers auszubilden. Überlappungen entsprechend der Einbauanleitung werden nicht gesondert vergütet. Erschwernisse beim Verfüllen der Grube oder des Grabens sind einzurechnen. Abrechnung nach Aufmaß. Bahnen aus HDPE; Höhe: 100 cm. Dicke: 1,0 mm. Einbaubereich Randbereich Baumgruben.

02.14.0040.		17	m2	.....	.....
-------------	--	----	----	-------	-------

### **Wurzelsperre um Leitg. u. dgl., b = 100 cm**

Wurzelsperre um Leitungen, an Bauwerken sowie an zu schützenden Strukturen durch Einbau von flexiblen, wurzelfesten Bahnen herstellen. Die Verbindungen der Bahnen untereinander sind wurzelfest nach Einbauanleitung des Herstellers auszubilden. Erschwernisse beim Verfüllen der Grube oder des Grabens

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 156/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

bzw. Überschütten des Geotextils sind einzurechnen.  
Abrechnung nach Aufmaß.  
Bahnen aus einseitig beschichtetem Geotextil;  
Breite der Bahnen: 100 cm.  
Einbaubereich Randberich Baumgruben.

02.14.0050.		22 m3	.....	.....
-------------	--	-------	-------	-------

**Pfl.-grubenverfüllg.; Sub. 0/16 - 0/32 n. FLL-PGBW 1**  
Pflanzgrubenverfüllung mit nicht-überbaubarem Substrat  
herstellen.  
Geforderter Verdichtungsgrad DPr : 85 %  
Substrat der Körnung 0/16 bis 0/32 liefern nach  
FLL-"Empfehlungen für Baumpflanzungen", geeignet für  
Pflanzgrubenbauweise 1;  
Abrechnung nach Aufmaß auf LKW oder Lieferscheinen.

02.14.0060.		11 m3	.....	.....
-------------	--	-------	-------	-------

**Pfl.-grubenverfüllg.; Sub. 0/16 - 0/32 n. FLL-PGBW 2**  
Pflanzgrubenverfüllung mit überbaubarem Substrat  
herstellen.  
Geforderter Verdichtungsgrad DPr : = 95 %  
Gefordertes Verformungsmodul Ev2 :  $\frac{1}{45}$  MPa = 60 MPa  
Substrat der Körnung 0/16 bis 0/32 liefern nach FLL-  
"Empfehlungen für Baumpflanzungen", geeignet für  
Pflanzgrubenbauweise 2;  
Abrechnung nach Aufmaß auf LKW oder Lieferscheinen.

02.14.0070.		10 m3	.....	.....
-------------	--	-------	-------	-------

**Veg.-TS aus Oberb. 2a und 3a; für Geh.-/Staudenfl., ~30 cm**  
**Vegetationstragschicht aus Oberboden** der Bodengruppen  
2a und 3a nach DIN 18915 **herstellen**, einschließlich Herstellen  
des Planums und Lockern der Oberfläche.  
**Für Gehölz- und Staudenflächen: Andeckungsdicke ca. 30**  
**cm;**  
Abrechnung **nach** Aufmaß auf **LKW oder Lieferscheinen**.

Zwischensumme 14	.....
Vegetationstechnische Landschaftsbauarbeiten	

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 157/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

## 02.15. Stundenlohnarbeiten

02.15.0010.		1	h	.....	.....
-------------	--	---	---	-------	-------

### **Polier, Schachtmeister**

Stundenlohnarbeiten auf Anordnung des AG,

Der Verrechnungssatz enthält sämtliche Aufwendungen,  
den tatsächlichen Lohn einschl. Vermögenswirksamer  
Leistungen mit den Zuschlägen für Gemeinkosten  
(Sozialkassenbeiträge, Winterbauumlage und dgl.)  
sowie Lohn- und Gehaltsnebenkosten und Zuschläge für  
Überstunden  
Polier/Schachtmeister.

Verrechnungssätze für Arbeitskräfte

02.15.0020.		1	h	.....	.....
-------------	--	---	---	-------	-------

### **Baufacharbeiter, Geh. Baufacharbeiter**

Leistung wie vorige Position in vollem Wortlaut,  
Jedoch Berufsgruppe III, IV und V,  
Spezialbaufacharbeiter,  
Gehobener Baufacharbeiter,  
Baufacharbeiter.

02.15.0030.		1	h	.....	.....
-------------	--	---	---	-------	-------

### **Baufacharbeiter, Geh. Baufacharbeiter, einschl. Kleingerät**

Leistung wie wie vorige Position in vollem Wortlaut,  
für Berufsgruppe III, IV und V,  
Spezialbaufacharbeiter,  
gehobener Baufacharbeiter,  
Baufacharbeiter,  
jedoch einschl. einschließlich Kleingerät, z. B.  
zusätzlicher Bohr- oder Abbauhammer, Rüttelstampfer,  
kleine Rüttelplatte, Trennschleifer, Bohrmaschine,  
Kettensäge u. ä. (Mittelohn einschließlich aller  
Zuschläge auf Lohn und Kleingeräte).

Verrechnungssätze für Baugeräte

02.15.0040.		1	h	.....	.....
-------------	--	---	---	-------	-------

### **Radlader Schaufelinhalt 0,5 bis 2,0 m3**

Verrechnungssatz

für Radlader mit Schaufelinhalt 0,5 bis 2,0 m3,  
betreiben.



Projekt.: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 158/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
02.15.0050.	<b>Radlader Schaufelinhalt &gt; 2,0 bis 4,0 m3</b>	1	h	.....	.....
	Verrechnungssatz für Radlader mit Schaufelinhalt > 2,0 bis 4,0 m3, betreiben.				
02.15.0060.	<b>Bagger bis 1.0 m3</b>	1	h	.....	.....
	Verrechnungssatz für Bagger mit Schaufelinhalt 0,4 bis 1,0 m3, betreiben.				
02.15.0070.	<b>Bagger &gt; 1.0 m3</b>	1	h	.....	.....
	Verrechnungssatz für Bagger mit Schaufelinhalt > 1,0 bis 2,0 m3, betreiben.				
02.15.0080.	<b>Flächenrüttler</b>	1	h	.....	.....
	Verrechnungssatz für Flächenrüttler mit Dieselmotor, Fliehkraft in kN 10, Arbeitsbreite in cm 80, betreiben.				
02.15.0090.	<b>Kompressor</b>	1	h	.....	.....
	Verrechnungssatz für fahrbaren Schraubenkompressor, Volumenstrom in m3/min 5-10, Betriebsdruck 6 bis 8 bar, mit 1 Bohr- oder Meißelhammer, betreiben.				
02.15.0100.	<b>LKW</b>	1	h	.....	.....
	Verrechnungssatz für Lastkraftwagen mit Allradantrieb, max. Nutzlast in t ca. 12 to, betreiben.				

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 159/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

02.15.0110.		1	h	.....	.....
-------------	--	---	---	-------	-------

**Kleintransporter**

Verrechnungssatz

für Kleintransporter (Pritschenwagen), betreiben.

---

Zwischensumme 15

Stundenlohnarbeiten

.....

### Zusammenstellung der Abschnitte

1. Baustelleneinrichtung	..... EUR
2. Verkehrssicherung	..... EUR
3. Freimachen des Baugeländes	..... EUR
4. Oberboden	..... EUR
5. Bodenbewegungen, Geotextilien	..... EUR
6. Leitungsgräben, Baugruben, Bauwerkshinterfüllung	..... EUR
7. Wasserhaltung	..... EUR
8. Straßen- und Brückenentwässerung, Kabelkanäle	..... EUR
9. Ungebundene Schichten des Oberbaues	..... EUR
10. Asphaltsschichten	..... EUR
11. Pflaster, Platten	..... EUR
12. Mauer- und Betonarbeiten	..... EUR
13. Zäune und Geländer	..... EUR
14. Vegetationstechnische Landschaftsbauarbeiten	..... EUR
15. Stundenlohnarbeiten	..... EUR

---

**Summe der Abschnitte Abschnitt 2**  
**DE Riglasreuth BA 2**

..... **EUR**

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth  
DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Seite 161/173

Datum 05.05.2026

---

**Zusammenstellung Abschnitt 2  
DE Riglasreuth BA 2**

Netto - Angebotssumme ..... EUR

+ 19.00 % Mehrwertsteuer ..... EUR

---

Brutto - Angebotssumme ..... EUR

---

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 162/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

### **03. Straßenbeleuchtung**

#### **03.01. Straßenbeleuchtung**

Aufwendungen für Baustelleneinrichtung und Verkehrssicherung werden im Abschnitt 3 Straßenbeleuchtung nicht gesondert vergütet und sind, falls erforderlich, in die angebotenen Einheitspreise einzukalkulieren.

#### **ERDARBEITEN**

##### Zwischenlagerung

Der Boden ist nach Homogenbereichen und zu erwartender Belastung getrennt zu lösen und auf einer vom AG zur Verfügung gestellten Fläche in Haufwerken von max. 500 m<sup>3</sup> aufzusetzen.

Transportweg einfach rd. 300 m.

Die Lagerflächen sind so herzurichten, dass diese eben und ohne Oberflächenwasserzutritt von außen sind.

Die Mieten sind vor Durchfeuchtung zu schützen und mit Folie abzudecken. Diese Leistung wird nicht gesondert vergütet und ist in die Einheitspreise einzurechnen.

Die Entsorgungswege werden durch Haufwerksbeprobungen bestimmt. Diese Untersuchungen werden im Auftrag des AG durchgeführt und

sind nicht Bestandteil dieser Ausschreibung.

Nach durchgeführter Deklarationsanalyse sind die Bodenmassen entsprechend ihrer Belastung zu entsorgen.

##### Abrechnungstiefe

Die Abrechnungstiefe Leitungs- und Kabelgräben wird nach Abtrag des Oberbodens, bzw. der Oberflächenbefestigung ermittelt.

##### Verbau

Der Verbau ist grundsätzlich in die angebotenen Einheitspreise einzukalkulieren. Die Art des Verbauens ist auf die nachfolgend beschriebenen Leistungen (z.B. Leitungsquerungen) abzustimmen.

##### Sicherung der Rohrgräben

Bei Unterschneidung der Druckausbreitungslinie vorhandener Bauwerke durch den Leitungsgraben kann es zu einer Gefährdung benachbarten Bauwerke kommen.

In diesen Trassenabschnitten ist während der Bauarbeiten folgendes zu beachten:

Die Bauarbeiten sind abschnittsweise auszuführen.

Die Grabenlänge im Bereich gefährdeter Bauwerke ist bis ca. 2,5 m vor und bis ca. 2,5 m nach dem Bauwerk auf max. 2,50 m zu reduzieren.

Der Aushub des nachfolgenden Grabenabschnitts kann erst nach Verfüllung des vorherigen Abschnittes erfolgen.

Dies ist bei der Preisbildung zu berücksichtigen und wird nicht gesondert vergütet.

##### Wasserhaltung

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 163/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Aufwendungen infolge Behinderungen durch Ver- und Entsorgungsleitungen sowie Grundwasser-Schichten- und Tagwasser sind einzukalkulieren.

Folgende Homogenbereiche wurden bei der geotechnischen Untersuchung festgestellt:

Homogenbereich E 1 - Tragschicht / Auffüllung, Bodengruppe GU, Bodenklasse alt 3

Homogenbereich E 2 - Auffüllung Sand Bodengruppe SU, SU\*, Bodenklasse alt 3 bis 4

Homogenbereich E 3 - Anstehendes, Terrassensand Bodengruppe SU, Bodenklasse alt 3

Homogenbereich E 4 - Anstehendes, Zersatz, Bodengruppe UL, Bodenklasse alt 4 (2)

Weitere Hinweise:

Auf Grund der bestehenden Gründungssituation von angrenzenden Gebäuden und Einfriedungen sind erschütterungsarme Arbeitsweisen bei sämtlichen Arbeiten anzuwenden.

Sämtliche Erschwernisse, wie z. B. Wahl der Arbeitsgeräte, Sicherungen, Materialanlieferungen sind bei der Preisbildung zu berücksichtigen, sofern keine gesonderten Positionen ausgewiesen sind.

03.01.0010.	0516 901/113 01 03 04	126 m	.....	.....
-------------	-----------------------	-------	-------	-------

**Bauzaun herstellen**

Bau- bzw. Schutzzaun einschließlich Eckpfosten und Verstreben herstellen, für die Dauer der Bauzeit vorhalten, abbauen und von der Baustelle entfernen. Beschädigte oder abhanden gekommene Teile der Einrichtungen ersetzen. Umsetzungen auf Grund der Bauabwicklung des AN gehören zum Leistungsumfang. Einsatzort(e) nach Unterlagen des AG  
Ausführung nach Wahl des AN,  
Höhe m '2'

Umsetzen 'mehrmaliges Umsetzen innerhalb des gegenständlichen Abschnittes ist in den EP einzurechnen und wird nicht gesondert vergütet. Arbeitstagliches öffnen und schließen gehört ebenfalls zum Leistungsumfang.'

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 164/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
03.01.0020.	<b>Überfahrt</b> Behelfsüberfahrt, Länge bis 5,0 m, einschl. der Schutz- und Leiteinrichtungen, für öffentlichen Verkehr, über Rohr- und Kabelgräben, nutzbare Breite über 2,5 bis 3,0 m, Abdeckung mit Stahl, herstellen, vorhalten und beseitigen. Belastung 30.000 kN/m².	2	St	.....	.....
03.01.0030.	03/ 951/311 <b>Fußg.-Brücke</b> Behelfsbrücke für Fußgänger in Geländehöhe für öffentlichen Verkehr, Nutzbreite bis 1,50 m, Gesamtlänge bis 5 m, einschl. Anfahrtschutz DIN 1072, herstellen, vorhalten und beseitigen.	6	St	.....	.....
03.01.0040.	<b>Vermessungsarb.</b> Vermessungsarbeiten für die Absteckung von Bauteilen nach Unterlagen des AG einschließlich aller Geräte- und Personalkosten durchführen. Bauteil [Verteilerschrank, Kabelgraben, Fundamente Straßenbeleuchtung]		Psch		.....
<i>Erdarbeiten</i>					
03.01.0050.	<b>Herstellen einer Mastgrube für Straßenbel.-masten</b> Baugrube für Mastfundamente herstellen. Boden lösen und laden. Boden des/der Homogenbereiches/e E 1 bis E 4, Beschreibung des Homogenbereichs nach Unterlagen des AG. Tiefe bis 1,25 m, Ermittlung Tiefe nach Abzug Oberflächenbefestigung/Oberboden Aushub in offener Baugrube. Boden lösen, seitlich lagern, Boden aufnehmen, einbauen, verdichten. Verdrängten Boden zu einer vom AG zur Verfügung gestellten Fläche transportieren und zur Entnahme von Bodenproben in Haufwerken sortenrein aufsetzen und zwischenlagern. Lagerung getrennt nach zu erwartender Belastung, Boden nach DIN 18300 Homogenbereich E 1 bis E 4.	8	St	.....	.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 165/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
03.01.0060.	<b>Muffen- und Baugruben</b> Boden für Muffen- und Baugruben Straßenbeleuchtungskabel / Stromversorgungskabel und Fundament Verteilerschrank/Zählersäule ausheben, Sohlbreite ca. 1,0 m, Sohllänge ca. 1,0 m, Tiefe ca. 1,0 m, Ermittlung Tiefe nach Abzug Oberflächenbefestigung/Oberboden Boden lösen, seitlich lagern, Boden aufnehmen, einbauen, verdichten. Verdrängten Boden zu einer vom AG zur Verfügung gestellten Fläche transportieren und zur Entnahme von Bodenproben in Haufwerken sortenrein aufsetzen und zwischenlagern. Lagerung getrennt nach zu erwartender Belastung, Boden nach DIN 18300 Homogenbereich E 1 bis E 4.	12	St	.....	.....
03.01.0070.	<b>Leitungsgraben Straßenbeleuchtungskabel</b> Leitungsgraben einschließlich Verbau, für Rohrleitungen Sickereinrichtungen, Kabel und dgl. herstellen. Die Abrechnung des Leitungsgrabenaushubes erfolgt mit senkrechten Baugrubenwänden. Die Abrechnungsbreiten und -tiefen gelten auch im Bereich der Schächte, der Arbeitsräume für Rohr- verbindungen und Kabelmuffen, darüber hinausgehen- der Aushub gehört zum Leistungsumfang. Zur Wiederverfüllung benötigtes Aushubmaterial seitlich lagern, aufnehmen, einbauen und verdichten. Verdrängten Boden nach Homogenbereichen und zu erwartender Belastung getrennt lösen und innerhalb des zu erschließenden Gebietes in Haufwerken sortenrein von max. 500 m3 aufzusetzen. Boden nach DIN 18300 Homogenbereiche Homogenbereich E 1 bis E 4. Grabentiefe bis 0,90 m, Grabenbreite bis 0,30 m, Ermittlung Tiefe nach Abzug Oberflächenbefestigung/Oberboden für 'Straßenbeleuchtungskabel NYY 5x10'	7	m3	.....	.....
03.01.0080.	<b>Zulage Handschacht</b> Zulage zur Position Leitungsgraben für das profilgerechte Ausheben in "Handarbeit" für Bereiche, die einen maschinellen Einsatz nicht erlauben. Die Vergütung dieser Position erfolgt nicht bei Kreuzungen von Fremdleitungen! Eine Vergütung erfolgt bei: -Anschluss an best. Kabel/Verteilerschrank 0,50 m	3	m3	.....	.....



Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 166/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

in die Achse der best. Kabel  
 -Anschluss an best. Bauwerk 0,50 m  
 vor dem Bauwerk  
 Alle Homogenbereiche.

03.01.0090. 6 m3 ..... ..

**Suchschlitz, bis 1,25 m, Boden wieder einb.**

Suchschlitz zur Feststellung der Lage von Kabeln,  
 Leitungen und dgl. nach Angabe des AG in Handschachtung  
 in Boden Homogenbereiche E 1 bis E 4 herstellen,  
 Tiefe bis 1,25 m,  
 Boden seitlich lagern, wieder einbauen und verdichten.

03.01.0100. 10 m ..... ..

**Kabel ausbauen und entsorgen**

Kabel im Zuge der Herstellung des Straßenkoffers  
 ausbauen, Kabel einschl. Abdeckung in Eigentum des AN  
 übernehmen  
 und entsorgen.  
 Einschließlich erforderlicher Kabelschnitte beim Ausbau  
 von Kabeln.  
 Ggf. erforderliche Handschachtung wird nicht gesondert vergütet und  
 ist einzukalkulieren.

03.01.0110. 3 St ..... ..

**Bestehende Straßenbeleuchtung abbauen**

Bestehenden Straßenbeleuchtungsmast (Peitschenmast  
 Höhe bis ca. 8,0 m),  
 ausbauen, säubern,  
 Betonfundament in Eigentum AN übernehmen und entsorgen,  
 Baugrube Fundament mit zu lieferndem Frostschutz verfüllen,  
 Straßenbeleuchtungsmast einschl. Leuchtkörper laden,  
 zum Bauhof des AG fördern (einfache Entfernung bis ca. 3 km)  
 und lagern.  
 Einschließlich erforderlicher Erdarbeiten.  
 Rückbau Stromversorgung mit dem EVU abstimmen  
 (Ab- und Anklemmung erfolgt durch Bayernwerk AG).

Grundsätzlich soll das vorhandene Material für die Wiederverfüllung  
 der Kabel- und Leitungsgräben verwendet werden.  
 Ggf. ist hierfür eine Aufbereitung mit Bindemittelgemisch aus  
 Kalk/Zement zur Bodenverbesserung vorzunehmen.  
 Die Entscheidung, ob und in welchem Bereich Bodenaustausch  
 anstatt der Aufbereitung durchgeführt wird, ist im Einvernehmen mit  
 dem AG zu treffen. Grundsätzlich ist eine Bodenaufbereitung dem  
 Bodenaustausch vorzuziehen!

03.01.0120. 5 m3 ..... ..

**Leitungsgrabenverf. mit Aushubmat. von Zwischenlager aufnehmen**

Leitungsgrabenverfüllung oberhalb der Leitungszone

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 167/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

herstellen.

Die Abrechnung erfolgt mit der für die Herstellung des Leitungsgrabens vergüteten Breite. Diese Abrechnungsbreite gilt auch im Bereich der Schächte, der Arbeitsräume für Rohrverbindungen und Kabelmuffen, soweit die Erdarbeiten dafür nicht gesondert vergütet werden.

Darüber hinausgehende Verfüllung gehört zum Leistungsumfang.

Für senkrecht begrenzte Grabenabschnitte (verbauter Graben) mit einer Grabentiefe bis ca. 3,10 m,

Material 'vorhandenes Bodenmaterial v. Zwischenlager, als Bodenmaterial zur Wiederverfüllung laden, transportieren, einbauen und verdichten.'

Verdichtungsgrad DPr mind. 97 %.

03.01.0130.

5 m3

#### **Zulage Aufbereitung des Bodenmaterials**

Zulage zur Position Leitungsgabenverfüllung oberhalb der Leitungszone herstellen für die Bodenverbesserung von geschüttetem, nicht verdichtetem Boden:

Bodenmaterial nach Eignung separieren und für die Aufbereitung flächig aufbringen. Steine und Blöcke aussortieren und Bindemittel in erforderlicher Menge ausstreuen und mit Bodenmischgerät homogen einarbeiten. Bodenbeschaffenheit gemäß Bodengutachten.

Einmischanteil Bindemittel bis 4%

Das Bindemittel wird gesondert vergütet.

03.01.0140.

0.5 t

#### **Hydraulisches Bindemittel**

Bindemittelgemisch zur Bodenverbesserung liefern und gemäß voriger Position beimengen.

Verhältnis Kalk : Zement - 50 :50

Festlegung der Zumischmenge in Abstimmung mit dem Baugrundinstitut.

03.01.0150.

2 m3

#### **Sicherungsbeton C12/15**

Sicherungsbeton, grobgeschalt, als Normalbeton DIN 1045

aus unbewehrtem Beton

Betonqualität: C12/15

Betonkonsistenz: nach Wahl des AN

erforderliche Schalung ist einzukalkulieren

Einzelvolumen bis 0,5 m3.

Ausführung als Füllbeton, Ummantelung Kabelleerrohre.

Hinweis: Mehraufwand bei Kabeln wird nur vergütet, wenn diese nicht umgelegt werden.

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 168/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

In die nachfolgenden Positionen Mehraufwand ist die fachgerechte Wiederherstellung von Sandumhüllung, Warnbändern, Formsteinen, Schutzrohren einzukalkulieren.  
 Handschachtung wird keine vergütet und ist die angebotenen Einheitspreise einzukalkulieren.

03.01.0160. 1018 905/112 00 08 04 00 12 m ..... ..

**Mehraufwand vorh. Fernmeldekabel**

Mehraufwand bei der Herstellung von Leitungsgräben und Leitungsgrabenverfüllungen in Folge von vorhandenen Leitungen, die näher als 50 cm am Leitungsgraben liegen, sofern kein anderer Abstand angegeben ist.  
 Die einschlägigen Vorschriften sind zu beachten.  
 Auch bei parallel laufenden Leitungen wird die Position unabhängig vom Achsabstand einmal je Leitung abgerechnet.  
 Abgerechnet wird in der Achse der jeweiligen Leitung.  
 Leitung = [Fernmeldekabel und Bündel]  
 Verlauf der Leitung [längs und quer]  
 Die Abrechnung ist entsprechend der verlegten Kabel aufzuteilen.

03.01.0170. 1018 905/112 00 01 04 00 12 m ..... ..

**Mehraufwand vorh. Stromkabel**

Mehraufwand bei der Herstellung von Leitungsgräben und Leitungsgrabenverfüllungen in Folge von vorhandenen Leitungen, die näher als 50 cm am Leitungsgraben liegen, sofern kein anderer Abstand angegeben ist.  
 Die einschlägigen Vorschriften sind zu beachten.  
 Auch bei parallel laufenden Leitungen wird die Position unabhängig vom Achsabstand einmal je Leitung abgerechnet.  
 Abgerechnet wird in der Achse der jeweiligen Leitung.  
 Leitung = Stromkabel,  
 Verlauf der Leitung [längs und quer]  
 Die Abrechnung ist entsprechend der verlegten Kabel aufzuteilen.

*Montagearbeiten*

03.01.0180. 7 St ..... ..

**Fundament Straßenbeleuchtungsmast**

Erstellen eines Fundamentes für Straßenbeleuchtungsmast bis 6,0 m Lichtpunkthöhe, Fundamentrohr L = 1,0 m DN 300 aus PE-HD in Verbundbauweise, außen gewellt, innen glatt, mit 2 St. Öffnungen zur Kabeldurchführung,

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
 Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
 Mähringer Str. 7  
 95643 Tirschenreuth

Seite 169/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

mit Splittverfüllung,  
 Abschlusskappe aus Zementmörtel  
 frost-tausalzbeständig mit Glattstrich,  
 Fundament-Umring mit ca. 0,300m3 Beton C25/30  
 DIN EN 206, Klasse XC2,  
 mit 2 St. Öffnungen zur Kabeldurchführung,  
 Fundament unten offen zur Wasserableitung,  
 einschl. Gründung auf ca. 0,30 m Frostschutz.

03.01.0190.		24 m		.....	.....
-------------	--	------	--	-------	-------

**Erdkabel Straßenbeleuchtung verlegen**

Bauseits gestelltes Erdkabel NYY 5x10  
 für Straßenbeleuchtung von Kabeltrommeln abrollen,  
 auslegen und in Kabelgraben verlegen  
 (einschl. Schlaufen für Straßenbeleuchtung).  
 Sandbettung wird gesondert vergütet.

03.01.0200.		7 St		.....	.....
-------------	--	------	--	-------	-------

**Kabelschlaufe Straßenbeleuchtung herstellen**

Kabelschlaufe Straßenbeleuchtungskabel NYY 5x10 herstellen.  
 Länge der Kabelschlaufe nach Angabe VU.  
 Kabelschlaufe in Fundamentrohr Straßenbeleuchtungsmast einführen.

03.01.0210.		2 m3		.....	.....
-------------	--	------	--	-------	-------

**Sandauflager- und Umhüllung einbringen für Kabel**

Sandumhüllung (Natursand 0/2 mm, kein scharfkantiges  
 gebrochenes Material) 20 cm dick  
 liefern und einbringen; nach Ausziehen des Kabels bzw. der Kabel  
 ist 1/2 Sandschicht unter und 1/2 über dem Kabel einzubringen.  
 Abrechnung gem. Breite Kabelgraben und Einbaudicke.

03.01.0220.		24 m		.....	.....
-------------	--	------	--	-------	-------

**Warneinr. Kabel**

Warneinrichtung für erdverlegte Kabel aus Trassen-  
 band herstellen.  
 Trassenband 'des VU'  
 Trassenband auf Leitungszonenverfüllung auslegen.

03.01.0230.		8 m		.....	.....
-------------	--	-----	--	-------	-------

**Kabelleerrohr PP 110x3,4**

Kabelleerrohr aus Polypropylen,  
 nach prEN 14282, mit angeformter Steckmuffe  
 mit eingelegtem Dichtring, der mit einem  
 Stützring versehen ist;  
 Steckmuffe als Langmuffe nach  
 prEN 14282 ausgeführt; Steckende mit  
 Einstecktiefenmarkierung;  
 System REHAU oder gleichwertig.  
 Farbe: schwarz, annähernd RAL 9005.

Verlegung entsprechend ZTV-TKNNetz  
 10 und 12 sowie DIN EN 1610 und  
 Technischer Information des Herstellers  
 einschließlich sämtlicher Nebenarbeiten auf

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth

Seite 170/173

Datum 05.05.2026

DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

gestampfter und eingeebener Unterlage.  
Bei felsigem oder steinigem Untergrund ist  
eine Zusatztiefe von 15 cm für ein Sandauflager  
zu berücksichtigen.  
Das PP-Kabelrohr ist bis 30 cm über dem  
Rohrscheitel mit steinfreiem Material von Hand zu  
verfüllen und zu verdichten.

Nur die von den Rohrherstellern vorgeschriebenen  
Gleitmittel sind zugelassen.

Abmessung: 110 x 3,4 mm.

Einschließlich Mehraufwand Kabel einziehen.

03.01.0240.		2	St	.....	.....
-------------	--	---	----	-------	-------

**Gelenkbogen flexibel 110 x 3,2**

Kabelkanal-Gelenkbögen mit  
flexiblen Gelenkbögen mit Muffe und Einsteckende  
Bezeichnung:  
KKGB 110 / 1,0m / 90° gabocom oder gleichwertig,  
bis 0,5 bar druckdicht gegen Gas und Wasser,  
D x s (mm): 110 x 3,2,  
R min: 1,0 m,  
Länge: Ca. 1,94 m.  
Einschließlich Mehraufwand Kabel einziehen.

---

Zwischensumme 1  
Straßenbeleuchtung

.....

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth  
DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Seite 171/173

Datum 05.05.2026

---

### **Zusammenstellung der Abschnitte**

1. Straßenbeleuchtung ..... EUR

**Summe der Abschnitte Abschnitt 3  
Straßenbeleuchtung**

..... **EUR**

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth  
DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Seite 172/173

Datum 05.05.2026

---

**Zusammenstellung Abschnitt 3  
Straßenbeleuchtung**

Netto - Angebotssumme ..... EUR

+ 19.00 % Mehrwertsteuer ..... EUR

Brutto - Angebotssumme ..... EUR

---

Projekt:: Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth  
Bauherr: Landratsamt Tirschenreuth  
Mähringer Str. 7  
95643 Tirschenreuth  
DV-NR.AG: Verg.Nr.:

Seite 173/173

Datum 05.05.2026

### Gesamtzusammenstellung

Brutto - Summe Abschnitt 1 ..... EUR  
Ausbau TIR21 OD Riglasreuth

Brutto - Summe Abschnitt 2 ..... EUR  
DE Riglasreuth BA 2

Brutto - Summe Abschnitt 3 ..... EUR  
Straßenbeleuchtung

Brutto - Gesamtsumme ..... EUR

....., den .....

.....  
(Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift)



## Eigenerklärung zur Eignung für nicht präqualifizierte Unternehmen

(vom Bieter/Mitglied der Bietergemeinschaft sowie zugehörigen Nachunternehmen auszufüllen, soweit diese nicht präqualifiziert sind)

Maßnahmennummer

Vergabenummer **011/2026**

Vergabeart

- |   |  |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Öffentliche Ausschreibung | <input type="checkbox"/> Offenes Verfahren       |
| <input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung            | <input type="checkbox"/> Nichtoffenes Verfahren  |
| <input type="checkbox"/> Freihändige Vergabe                  | <input type="checkbox"/> Verhandlungsverfahren   |
| <input type="checkbox"/> Internationale NATO-Ausschreibung    | <input type="checkbox"/> Wettbewerblicher Dialog |

Baumaßnahme  
**Sanierung von Kreisstraßen**

**Kreisstraße TIR 21**

Leistung

**Ausbau der Ortsdurchfahrt Riglasreuth**

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Bewerber*)<br><input type="checkbox"/> Bieter*)<br><input type="checkbox"/> Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft*)<br><input type="checkbox"/> Nachunternehmer*)<br><input type="checkbox"/> anderes Unternehmen*) |  |
|---|--|

(Name, Anschrift und Ust.-ID-Nr. des Unternehmens)

*Umsatz des Unternehmens in den letzten **drei** abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen*

Jahr

Euro

*Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind*

Ich erkläre / Wir erklären, dass ich / wir in den letzten fünf Kalenderjahren bzw. dem in der Auftragsbekanntmachung angegebenen Zeitraum<sup>1</sup>, vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben.

**Bei einem Teilnahmewettbewerb füge(n) ich/wir meinem/unserem Teilnahmeantrag eine Referenzliste bei.**

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich /werden wir drei Referenznachweise mit mindestens folgenden Angaben vorlegen:

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung. Angaben in Anlehnung an das [Formblatt 444 Referenzbescheinigung](https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_444_referenz.docx).  
[https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5\\_vergabe\\_bauauftraege\\_formblatt\\_444\\_referenz.docx](https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_444_referenz.docx)

\*) zutreffendes ankreuzen

<sup>1</sup> Der längere Zeitraum ist maßgebend.

*Angaben zu Arbeitskräften*

*Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.*

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich /werden wir die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem technischen Leitungspersonal, angeben.

*Registereintragungen*

Ich bin / Wir sind

- ☐ im Handelsregister eingetragen.
- ☐ für die auszuführenden Leistungen in die Handwerksrolle eingetragen.
- ☐ bei der Industrie- und Handelskammer eingetragen.
- ☐ zu keiner Eintragung in die genannten Register verpflichtet.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung vorlegen:

Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer.

*Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation*

- ☐ Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.
- ☐ Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.

*Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt*

Ich/Wir erkläre(n), dass

- ☐ für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A vorliegen.
- ☐ keine Eintragungen im Wettbewerbsregister gespeichert sind.
- ☐ für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 6 VOB/A vorliegt.
- ☐ zwar für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 6 VOB/A vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde.

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro netto wird der Auftraggeber über den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister durchführen.

*Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung*

Ich erkläre/wir erklären, dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse<sup>2</sup>, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen<sup>3</sup> sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG vorlegen.

<sup>2</sup> soweit mein Betrieb beitragspflichtig ist

<sup>3</sup> soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt

*Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft*

Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorlegen.

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser Angebot / Teilnahmeantrag ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

(Ort, Datum, Unterschrift)<sup>4</sup>

---

<sup>4</sup> nur erforderlich, wenn diese Eigenerklärung nicht Bestandteil eines unterschriebenen Angebotes ist

## Angaben zur Kalkulation mit vorbestimmten Zuschlägen

Bieter:	Vergabenummer:	Datum:
Baumaßnahme: <b>Kreisstraße TIR 21: Ausbau OD Riglasreuth</b>		
Leistung		

1. Angaben über den Verrechnungslohn	Zuschlag %	EUR / h
<b>1.1 Mittellohn ML</b> einschließlich Lohnzulagen und Lohnerhöhung, wenn keine Lohngleitklausel vereinbart wird		
<b>1.2 Lohngebundene Kosten</b> Sozialkosten und Soziallöhne als Zuschlag auf ML		
<b>1.3 Lohnnebenkosten</b> Auslösungen, Fahrgelder, als Zuschlag auf ML		
<b>1.4 Kalkulationslohn KL</b> (Summe 1.1 bis 1.3)		
<b>1.5 Zuschlag auf Kalkulationslohn</b> (aus Zeile 2.4, Spalte 1)		
<b>1.6 Verrechnungslohn VL</b> (Summe 1.4 und 1.5, VL im KFB VE 1c berücksichtigen)		

2. Zuschläge auf die Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellkosten					
	Zuschlag in % auf				
	Lohn	Stoffkosten	Gerätekosten	Sonstige Kosten	Nachunternehmerleistungen
	1	2	3	4	5
<b>2.1 Baustellengemeinkosten</b>					
<b>2.2 Allgemeine Geschäftskosten</b>					
<b>2.3 Wagnis und Gewinn</b>					
<b>2.3.1 Gewinn</b>					
<b>2.3.2 betriebsbezogenes Wagnis*)</b>					
<b>2.3.3 leistungsbezogenes</b>					
<b>2.4 Gesamtzuschläge</b>					

3. Ermittlung der Angebotssumme			
	Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellkosten EUR	Gesamtzuschläge gemäß 2.4 %	Angebotssumme EUR
<b>3.1 Eigene Lohnkosten</b> Verrechnungslohn (1.6) x Gesamtstunden: _____ X _____			
<b>3.2 Stoffkosten</b> (einschließlich Kosten für Hilfsstoffe)			
<b>3.3 Gerätekosten</b> (einschließlich Kosten für Energie und Betriebsstoffe)			
<b>3.4 Sonstige Kosten</b> (vom Bieter zu erläutern)			
<b>3.5 Nachunternehmerleistungen ***)</b>			
<b>Angebotssumme ohne Umsatzsteuer</b>			

Eventuelle Erläuterungen des Bieters

\*) Wagnis für das allgemeine Unternehmerrisiko.  
 \*\*) Mit der Ausführung der Leistung verbundenes Wagnis.  
 \*\*\*) Auf Verlangen sind für diese Leistungen die Angaben zur Kalkulation der / des Nachunternehmer(s) dem Auftraggeber vorzulegen.

## Angaben zur Kalkulation über die Endsumme

Bieter:	Vergabenummer:	Datum:
Baumaßnahme: <b>Kreisstraße TIR 21: Ausbau OD Riglasreuth</b>		
Leistung:		

1. Angaben über den Verrechnungslohn	EUR / h
<b>1.1 Mittellohn ML</b> einschließlich Lohnzulagen und Lohnerhöhung, wenn keine Lohngleitklausel vereinbart wird	
<b>1.2 Lohnzusatzkosten</b> Sozialkosten und Soziallöhne	
<b>1.3 Lohnnebenkosten</b> Auslösungen, Fahrgelder	
<b>1.4 Kalkulationslohn KL</b> (Summe 1.1 bis 1.3)	

Berechnung des Verrechnungslohnes nach Ermittlung der Angebotssumme

<b>1.5 Umlage auf Lohn</b> (Kalkulationslohn x v. H. Umlage aus 2.1)	EUR / h	v. H.	
<b>1.6 Verrechnungslohn VL</b> (Summe 1.4 und 1.5)			

### Eventuelle Erläuterungen des Bieters

Ermittlung der Angebotssumme		
2. Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten		
<b>2.1 Eigene Lohnkosten</b> Kalkulationslohn (1.4) x Gesamtstunden: _____ x _____	Betrag EUR	Gesamt EUR
<b>2.2 Stoffkosten</b> (einschließlich Kosten für Hilfsstoffe)		
<b>2.3 Gerätekosten</b> (einschließlich Kosten für Energie und Betriebsstoffe)		
<b>2.4 Sonstige Kosten</b> (vom Bieter zu erläutern)		
<b>2.5 Nachunternehmerleistungen *)</b>		
<b>Einzelkosten der Teilleistungen (Summe 2)</b>		

Umlage Summe 3 auf die Einzelkosten für die Ermittlung der Einheits-Preise	
%	EUR
noch zu verteilen	

Zusammensetzung der Umlagensummen				
	Umlage gesamt (EUR)	Anteil BOK (EUR)	Anteil AGK (EUR)	Anteil W + G (EUR)
<b>2.1 Eigene Lohnkosten</b>				
<b>2.2 Stoffkosten</b>				
<b>2.3 Gerätekosten</b>				
<b>2.4 Sonstige Kosten</b>				
<b>2.5 Nachunternehmerleistungen</b>				

3. Baustellengemeinkosten, Allgemeine Geschäftskosten, Wagnis und Gewinn	
<b>3.1 Baustellengemeinkosten</b> (soweit hierfür keine besonderen Ansätze im Leistungsverzeichnis vorgesehen sind)	
<b>3.1.1 Lohnkosten einschließlich Hilfslöhne</b>	
Bei Angebotssummen unter 5 Mio. EUR: Angabe des Betrages	
Bei Angebotssummen über 5 Mio. EUR: Kalkulationslohn (1.4) x Gesamtstunden: _____ x _____	
<b>3.1.2 Gehaltskosten für Bauleitung, Abrechnung, Vermessung usw.</b>	
<b>3.1.3 Vorhalten und Reparatur der Geräte und Ausrüstungen, Energieverbrauch, Werkzeuge und Kleingeräte, Materialkosten für Baustelleneinrichtung</b>	
<b>3.1.4 An- und Abtransport der Geräte und Ausrüstungen, Hilfsstoffe, Pachten usw.</b>	
<b>3.1.5 Sonderkosten der Baustelle, wie technische Ausführungsbearbeitung, objektbezogene Versicherungen usw.</b>	
<b>Baustellengemeinkosten (Summe 3.1)</b>	
<b>3.2 Allgemeine Geschäftskosten (Summe 3.2)</b>	
<b>3.3 Wagnis und Gewinn (Summe 3.3)</b>	
<b>3.3.1 Gewinn</b>	
<b>3.3.2 Betriebsbezogenes Wagnis (Wagnis für das allgemeine Unternehmensrisiko)</b>	
<b>3.3.3 Leistungsbezogenes Wagnis (mit der Ausführung der Leistungen verbundenes Wagnis)</b>	
<b>Umlage auf die Einzelkosten (Summe 3)</b>	
<b>Angebotssumme ohne Umsatzsteuer (Summe 2 und 3)</b>	

\*) Auf Verlangen sind für diese Leistungen die Angaben zur Kalkulation der / des Nachunternehmer(s) dem Auftraggeber vorzulegen.

Bieter	Vergabenummer	Datum
	011/2026	
Baumaßnahme <b>Sanierung von Kreisstraßen</b> <b>Kreisstraße TIR 21</b>		
Leistung <b>Ausbau der Ortsdurchfahrt Riglasreuth</b>		

### Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen

Zur Ausführung der im Angebot enthaltenen Leistungen benenne ich Art und Umfang der durch Nachunternehmer auszuführenden Teilleistungen der Leistungsbeschreibung und auf Verlangen der Vergabestelle die Namen der Nachunternehmer.

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der Teilleistungen	Name des Unternehmens	Mein/Unser Betrieb ist auf die Leistung eingerichtet
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer	Vergabenummer <b>011/2026</b>
Baumaßnahme <b>Sanierung von Kreisstraßen</b> <b>Kreisstraße TIR 21</b>	
Leistung <b>Ausbau der Ortsdurchfahrt Riglasreuth</b>	

**Erklärung der Bieter- /Arbeitsgemeinschaft**

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen einer Bietergemeinschaft,

**Bevollmächtigter Vertreter**

Mitglied \_\_\_\_\_

USt-ID: \_\_\_\_\_

**Weitere Mitglieder**

Mitglied \_\_\_\_\_

USt-ID: \_\_\_\_\_

Mitglied \_\_\_\_\_

USt-ID: \_\_\_\_\_

Mitglied \_\_\_\_\_

USt-ID: \_\_\_\_\_

beschließen, im Falle der Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden und erklären<sup>1</sup>, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, zur Entgegennahme der Zahlungen mit befreiender Wirkung berechtigt ist und alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

\_\_\_\_\_  
(Ort) (Datum)\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)\_\_\_\_\_  
(Ort) (Datum)\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)\_\_\_\_\_  
(Ort) (Datum)\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)\_\_\_\_\_  
(Ort) (Datum)\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

<sup>1</sup> Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte Erklärung abzugeben.



**Aufgliederung der Einheitspreise**

Name und Anschrift des Bieters
--------------------------------

Baumaßnahme <b>Kreisstraße TIR 21: Ausbau OD Riglasreuth</b>		
Leistung <b>Abschnitt 1: Ausbau TIR21 OD Riglasreuth</b>	Vergabenummer:	Angebotsdatum

OZ des LV <sup>1)</sup>	Kurzbezeichnung der Teilleistung <sup>1)</sup>	Menge <sup>1)</sup>	Mengen-einheit <sup>1)</sup>	Zeit-ansatz <sup>2)</sup>	Teilkosten einschließlich Zuschläge in EUR (ohne Umsatzsteuer) je Mengeneinheit <sup>2)</sup>				
					Löhne <sup>2) 3)</sup>	Stoffe <sup>2)</sup>	Geräte <sup>2) 4)</sup>	Nachunter-nehmer	Angebotener Einheitspreis (Spalten 6+7+8+9)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
05.0010	Auffüllung E1 lösen, zwischenl.	950	m3						
05.0110	planun herstellen	2.700	m2						
06.0010	Leitungsgraben bis 1,00 m	120	m3						
06.0020	Leitungsgraben 1,00 - 1,75 m	55	m3						
06.0030	Leitungsgraben 1,75 - 3,00 m	72	m3						
07.0010	Boden E1 transportieren	1.220	t						
09.0010	Sickerstrang herstellen	526	m						
09.0150	Rohrleitung DN 150 bis 1,25 m	245	m						
10.0060	FSS herstellen	1.000	m3						
11.0050	Geb. Oberbau aufbrechen	315	m3						
11.0170	ATS AC 32 TN Fahrbahn 14 cm	2.190	m2						
11.0220	ADS AC 11 DN Fahrbahn 4,0 cm	2.190	m2						
12.0040	Rinne/Mulde aus Betonformsteinen ausbauen	396	m						
12.0070	Granitgroßpflaster 1-Zeiler	475	m						

<sup>1)</sup> Wird vom Auftraggeber vorgegeben.  
<sup>2)</sup> Ist bei allen Teilleistungen anzugeben, unabhängig davon ob sie der Auftragnehmer oder ein Nachunternehmer erbringen wird.  
<sup>3)</sup> Sofern der zugrunde gelegte Verrechnungslohn nicht mit den Angaben in den Formblättern KFB VE 1a oder KFB VE 1b übereinstimmt, hat der Bieter dies offenzulegen.  
<sup>4)</sup> Für Gerätekosten einschließlich der Betriebsstoffkosten, soweit diese den Einzelkosten der angegebenen Ordnungszahlen zugerechnet worden sind.

## Aufgliederung der Einheitspreise

Name und Anschrift des Bieters

Baumaßnahme

**Ausbau der Kreisstraße TIR 21 OD Riglasreuth**

Leistung

**Abschnitt 2: DE Riglasreuth BA 2**

Vergabenummer:

Angebotsdatum

OZ des LV <sup>1)</sup>	Kurzbezeichnung der Teilleistung <sup>1)</sup>	Menge <sup>1)</sup>	Mengen-einheit <sup>1)</sup>	Zeit-ansatz <sup>2)</sup>	Teilkosten einschließlich Zuschläge in EUR (ohne Umsatzsteuer) je Mengeneinheit <sup>2)</sup>				
					Löhne <sup>2)</sup> <sup>3)</sup>	Stoffe <sup>2)</sup>	Geräte <sup>2)</sup> <sup>4)</sup>	Nachunter-nehmer	Angebotener Einheitspreis (Spalten 6+7+8+9)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
05.0010	Boden lösen, zwischenl., E 1, E 2, E 3	585	m3						
05.0030.	Denkmalschutz Zulage lagenweiser Bodenabtrag	290	m3						
06.0030.	Leitungsgraben herstellen bis 1,00 m	60	m3						
06.0040.	Leitungsgraben herstellen 1,00 bis 1,75 m	50	m3						
06.0050.	Leitungsgraben herstellen 1,75 bis 3,00 m	13	m3						
10.0140.	ATS aus AC 32 T N herstellen	45	m2						
10.0150.	ATS aus AC 22 T N herstellen	79	m2						
10.0160.	ATS aus AC 22 T N herstellen	235	m2						
10.0170.	ADS aus AC 11 D N herstellen	45	m2						
10.0180	ADS aus AC 8 D N herstellen	79	m2						
11.0420.	Großpflaster 1-zeilig freistehend	360	m						
11.0430.	Großpflaster 1-zeilig als Randeinfassung	230	m						
11.0470.	Granitbordstein, gesägt und gestockt	440	m						
12.0020.	Beton zur Unterfangung, C 25/30, XF1	4	m3						

<sup>1)</sup> Wird vom Auftraggeber vorgegeben.

<sup>2)</sup> Ist bei allen Teilleistungen anzugeben, unabhängig davon ob sie der Auftragnehmer oder ein Nachunternehmer erbringen wird.

<sup>3)</sup> Sofern der zugrunde gelegte Verrechnungslohn nicht mit den Angaben in den Formblättern KFB VE 1a oder KFB VE 1b übereinstimmt, hat der Bieter dies offenzulegen.

<sup>4)</sup> Für Gerätekosten einschließlich der Betriebsstoffkosten, soweit diese den Einzelkosten der angegebenen Ordnungszahlen zugerechnet worden sind.